

# **Ergänzende Bestimmungen für den Pool der allgemeinen Schlüsselqualifikationen (ASQ-Pool) im Rahmen eines Bachelor-Studiums an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg**

Vom 11. November 2010

(Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/aml\\_veroeffentlichungen/2010-64](http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2010-64))

in der Fassung der Änderungssatzung vom 14. April 2011

(Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/aml\\_veroeffentlichungen/2011-42](http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2011-42))

in der Fassung der zweiten Änderungssatzung vom 29. August 2011

(Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/aml\\_veroeffentlichungen/2011-90](http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2011-90))

in der Fassung der dritten Änderungssatzung vom 21. März 2012

(Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/aml\\_veroeffentlichungen/2012-38](http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2012-38))

---

*Der Text dieser Satzung ist nach dem aktuellen Stand sorgfältig erstellt; gleichwohl kann für die Richtigkeit keine Gewähr übernommen werden. Maßgeblich ist stets der Text der amtlichen Veröffentlichung; die Fundstellen sind in der Überschrift angegeben.*

---

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK) sowie § 6 Abs. 7 Satz 2 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung (ASPO) für die Bachelor- (6-semesterig) und Masterstudiengänge (4-semesterig) an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg vom 28. September 2007 (Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/aml\\_veroeffentlichungen/2007-29](http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2007-29)) bzw. § 9 Abs. 4 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge (ASPO) an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg vom 5. August 2009 (Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/aml\\_veroeffentlichungen/2009-60](http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2009-60)) in den jeweils geltenden Fassungen erlässt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg die folgende Satzung.

## **Inhaltsübersicht**

Vorbemerkung.....	1
§ 1 Geltungsbereich .....	2
§ 2 Anwendungsbereich .....	2
§ 3 Module des ASQ-Pools .....	2
§ 4 Zuständigkeiten und Koordination .....	3
§ 5 Berechnung der Gesamtnote.....	3
§ 6 Inkrafttreten .....	3

## **Anlagen**

### **Vorbemerkung**

Einzelne, in dieser Satzung verwendete Begriffe werden auch ausführlich im Glossar definiert und können unter <http://www.uni-wuerzburg.de/fuer/studierende/schlagworte-a-z> nachgelesen werden.

## **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Satzung ergänzt die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (ASPO) für die Bachelor- (6-semesterig) und Masterstudiengänge (4-semesterig) an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg vom 28. September 2007 (ASPO 2007) sowie die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge (ASPO) an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU) vom 5. August 2009 (ASPO 2009) in der jeweils geltenden Fassung sowie die auf Grundlage der ASPO erlassenen fachspezifischen Bestimmungen (FSB) insbesondere im Hinblick auf die Regelungen des § 6 Abs. 7 ASPO 2007 sowie § 9 Abs. 4 ASPO 2009.

## **§ 2 Anwendungsbereich**

(1) <sup>1</sup>Im Rahmen eines Bachelor-Studiums (Erwerb von insgesamt 180 ECTS-Punkten) sind gemäß § 6 Abs. 5 ASPO 2007 sowie § 9 Abs. 4 ASPO 2009 im Bereich der Schlüsselqualifikationen Module im Umfang von insgesamt 20 ECTS-Punkten zu absolvieren. <sup>2</sup>Hierzu gehören methodische, soziale und kommunikative Kompetenzen aus dem Umfeld des Fachs ebenso wie Grundlagen aus anderen Fächern der Geistes-, Gesellschafts- und Naturwissenschaften. <sup>3</sup>Dieser Bereich ist in fachspezifische und in allgemeine Schlüsselqualifikationen zu unterteilen. <sup>4</sup>Gemäß § 6 Abs. 7 Satz 1 ASPO 2007 soll der fachspezifische Anteil maximal die Hälfte der Schlüsselqualifikationen betragen. <sup>5</sup>Nach § 9 Abs. 4 ASPO 2009 soll der Anteil an fachspezifischen Schlüsselqualifikationen 17 bis 15 ECTS-Punkte und der Anteil der allgemeinen Schlüsselqualifikationen 3 bis 5 ECTS-Punkte umfassen. <sup>5</sup>Die Festlegung innerhalb dieser Rahmen erfolgt in den jeweiligen FSB der Studienfächer.

(2) Die einzelnen Fächer können in den jeweiligen FSB Module anbieten, die den Erwerb von ECTS-Punkten im Bereich der allgemeinen Schlüsselqualifikationen ermöglichen.

(3) <sup>1</sup>Bezüglich des Bereichs der allgemeinen Schlüsselqualifikationen stehen den Studierenden auch über eine eventuelle Aufzählung einzelner Module in den jeweiligen FSB (gemäß Abs. 2) hinaus alle Module des ASQ-Pools für den Erwerb der entsprechenden ECTS-Punkte zur Verfügung, soweit nicht bestimmte Module von der anbietenden Einrichtung für Studierende dieser Einrichtung (Institut, Fakultät) oder für Studierende bestimmter Studienfächer explizit ausgeschlossen wurden. <sup>2</sup>Eine solche Ausschlussmöglichkeit besteht in der Regel für Module aus Studienfächern, die speziell für Hörer anderer Studienfächer konzipiert wurden. <sup>3</sup>Diese Satzung sowie die Anlage zu dieser Satzung (Modulliste) ergänzen die jeweiligen FSB, insbesondere deren jeweilige Studienfachbeschreibung. <sup>4</sup>Durch erfolgreiche Absolvierung der aufgeführten Module werden dann im jeweiligen Fach ECTS-Punkte aus dem Bereich der allgemeinen Schlüsselqualifikationen erworben.

(4) In den FSB der jeweiligen Studienfächer kann die Absolvierung bestimmter Module aus dem Angebot nach Abs. 2 und/oder Abs. 3 empfohlen werden.

## **§ 3 Module des ASQ-Pools**

(1) Die relevanten Elemente der Module des ASQ-Pools, insbesondere die Zahl der zu erwerbenden ECTS-Punkte, die Art und der Umfang der jeweiligen Erfolgsüberprüfung, etwaige Begrenzungen der Teilnahmeplätze und deren Vergabe sowie eventuelle Ausschlüsse einzelner Module für bestimmte Studierendengruppen sind in der Anlage zu dieser Satzung (Modulliste) geregelt.

(2) <sup>1</sup>Die Anlage wird in der Regel spätestens in der letzten Sitzung eines Semesters vom Senat der JMU für das jeweils folgende Semester beschlossen; diese Satzung wird insoweit um die jeweils aktuelle Fassung der Anlage ergänzt.

(3) <sup>1</sup>Ein Anspruch darauf, dass die in der jeweiligen Fassung der Anlage aufgeführten Module auf Dauer durchgeführt werden, besteht nicht. <sup>2</sup>Es wird jedoch sichergestellt, dass die jeweils aufgeführten Module grundsätzlich vollumfänglich angeboten werden. <sup>3</sup>Die Regelung des § 11 Abs. 4 ASPO ist entsprechend anzuwenden.

(4) <sup>1</sup>Für den Fall, dass Module in den Modullisten verschiedener Semester in unterschiedlichen Versionen angeboten werden, gilt: <sup>2</sup>Im Rahmen des ASQ-Pools kann jeweils nur eine einzelne Version eines Moduls oder Teilmoduls eingebracht werden. <sup>3</sup>Möchte der / die Studierende eine zweite Version eines Moduls oder Teilmoduls absolvieren, so ist dies nur möglich, wenn er / sie vor Beginn der jeweiligen Erfolgsüberprüfung sowie etwaiger Vorleistungen unwiderruflich schriftlich die Löschung der bereits absolvierten Version gegenüber dem Prüfungsamt beantragt.

#### **§ 4 Zuständigkeiten und Koordination**

<sup>1</sup>Die Verantwortlichkeit für die Module des ASQ-Pools liegt bei der Fakultät oder der Einrichtung, die das jeweilige Modul anbietet. <sup>2</sup>Das Zentrum für innovatives Lehren und Studieren der JMU ist für die Zusammenstellung, Bekanntgabe und Pflege der Anlage zuständig.

#### **§ 5 Berechnung der Gesamtnote**

(1) <sup>1</sup>Die Gesamtnote auf der Grundlage der ASPO 2007 wird aus der Studienfachnote bzw. bei Studienfachkombinationen aus den Studienfachnoten sowie im Bachelorstudium unter Einbeziehung der Note des Bereichs der allgemeinen und fachspezifischen Schlüsselqualifikationen berechnet (§ 34 Abs. 1 Satz 1 ASPO 2007), soweit in den FSB der Studienfächer nichts Abweichendes geregelt ist. <sup>2</sup>Die Berechnung der Note des Schlüsselqualifikationsbereichs erfolgt gemäß § 34 Abs. 3 ASPO 2007, wobei in die Notenberechnung keine Module eingehen können, die lediglich mit „bestanden“ oder mit „nicht bestanden“ bewertet sind (§ 29 Abs. 1 Satz 3 ASPO 2007). <sup>3</sup>Gemäß § 29 Abs. 1 Satz 4 ASPO 2007 können in den Bereich der Schlüsselqualifikationen nur Module im Umfang von maximal 10 ECTS-Punkte eingebracht werden, die diese Bewertungsart (bestanden, aber unbenotet) aufweisen. <sup>4</sup>Diese Beschränkung ist auch hinsichtlich der Module des ASQ-Pools zu beachten.

(2) <sup>1</sup>Hinsichtlich der Berechnung der Gesamtnote auf der Grundlage der ASPO 2009 ist zu beachten, dass gemäß § 9 Abs. 4 Satz 6 ASPO 2009 der Erwerb von allgemeinen Schlüsselqualifikationen in der Regel durch bestandene, unbenotete Prüfungsleistungen nachgewiesen wird. <sup>2</sup>Falls in den FSB des jeweiligen Studienfachs nichts Anderes geregelt wird, so wird die Gesamtnote aus der Studienfachnote gebildet, bzw. bei Studienfachkombinationen aus den Studienfachnoten, in die wiederum grundsätzlich die Noten des Pflichtbereichs, des Wahlpflichtbereichs sowie der Abschlussarbeit einfließen (§ 34 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Abs. 2 ASPO). <sup>3</sup>Eine im Rahmen des Bereichs der allgemeinen Schlüsselqualifikationen erzielte Note findet bei der Berechnung der Gesamtnote damit nur dann Berücksichtigung, wenn dies ausnahmsweise die jeweiligen FSB vorsehen.

#### **§ 6 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2010 in Kraft.

---

*Die Satzung tritt in der Fassung der zuletzt genannten Änderungssatzung mit Wirkung vom 1. April 2012 in Kraft.*

---

## **Anlagen**

**Anlage 1:** Modulliste des Pools der allgemeinen Schlüsselqualifikationen (ASQ-Pool) für das Wintersemester 2010/11

**Anlage 2:** Modulliste des Pools der allgemeinen Schlüsselqualifikationen (ASQ-Pool) für das Sommersemester 2011

**Anlage 3:** Modulliste des Pools der allgemeinen Schlüsselqualifikationen (ASQ-Pool) für das Wintersemester 2011/2012

**Anlage 4:** Modulliste des Pools der allgemeinen Schlüsselqualifikationen (ASQ-Pool) für das Sommersemester 2012

## Module für den Pool „Allgemeine Schlüsselqualifikationen“ in der Fassung vom WS 2010/11 Stand: 06.09.2010

**Legende:** V = Vorlesung, S = Seminar, Ü = Übung, K= Kolloquium, T = Tutorium, P = Praktikum, R = Projekt, O = Konversatorium, E = Exkursion, A = Abschlussarbeit;  
 TM = Teilmodul, PF = Pflicht, WPF = Wahlpflicht, NUM = Numerische Notenvergabe, B/NB = Bestanden/Nicht bestanden

### Anmerkungen:

- Allgemeine Schlüsselqualifikationen werden in der Regel als **unbenotete** Prüfungsleistungen nachgewiesen.
- Gibt es eine **Auswahl an Prüfungsarten**, so legt der/die Modulverantwortliche mit Lehrveranstaltungsbeginn fest, welche Form im aktuellen Semester zutreffend ist.
- Sofern nicht anders angegeben, ist die **Prüfungssprache** Deutsch.
- Sofern nicht anders angegeben, ist der **Prüfungsturnus** semesterweise.
- Sofern nicht anders angegeben, ist der **Turnus der Lehrveranstaltung (LV)** semesterweise.

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>Juristische Fakultät</b>												
02-J1	2008-WS	<b>Jura 1: Einführung in die Rechtswissenschaft</b>		5	1							
02-J1-1	2008-WS	Einführung in die Rechtswissenschaft	V,Ü	5	1	max. 80 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)				
02-J2	2008-WS	<b>Jura 2: Rechtsenglisch 1 und Einführung in das US-amerikanische Recht</b>		10	1-2							
02-J2-1	2008-WS	Rechtsenglisch 1 und Einführung in das US-amerikanische Recht	Ü, V	10	1-2	max. 30 <sup>2</sup>	NUM	<u>2 Prüfungen (Gewichtung 50:50)</u> a) Klausur(en) (ca. 120 Min.) und/oder b) Mündliche Einzelprüfung(en) (ca. 15 Min.) und/oder c) Mündliche Gruppenprüfung(en) (2er Gruppen, 15 Min. pro Person)	Englisch			
02-J6	2010-WS	<b>Arbeitsrecht für Studierende ande-</b>		5	2							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
		<b>rer Fachrichtungen</b>										
02-J6-1	2010-WS	Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen	V,K	5	2	max. 30 <sup>3</sup>	NUM	<u>Prüfungsformen</u> a) Klausur (ca. 120 Min.) b) Vortrag (ca. 30 Min.) c) Referat (ca. 15 Min.) d) Verschriftlichung des Referats (ca. 10 S.)  <u>Prüfungsarten</u> 1) a) + b), Gewichtung: 60:40 oder 2) a) + c) + d), Gewichtung 60:20:20				V: Jährlich, WS K: Jährlich, SS
<b>02-J-RR1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Rechtsrussisch</b>		5	1							
02-J-RR1-1	2008-WS	Rechtsrussisch	V	5	1	max. 20 <sup>4</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)	Deutsch, Russisch		Prüfungstermin: i.d.R. jedes WS	i.d.R. jedes WS
<b>02-J-RR2</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Einführung in das russische Recht</b>		5	1							
02-J-RR2-1	2008-WS	Einführung in das russische Recht 1	V	5	1	max. 20 <sup>4</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			Prüfungstermin: Alle zwei Jahre WS oder SS	Alle zwei Jahre WS oder SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
Anmerkungen		<p><sup>1</sup> Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den letzten beiden Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt.</p> <p><sup>2</sup> Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaft mit dem Abschluss Erste Juristische Prüfung sowie für Studierende im BA Öffentliches Recht (Nebenfach mit 60 ECTS) erfolgt keine Begrenzung der Teilnahmeplätze. Für Studierende anderer Studienrichtungen werden insgesamt 30 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen aus anderen Studienfächern 30 übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze wie folgt: Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den beiden letzten Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt.</p> <p><sup>3</sup> 1) Dem Studiengang Master Business Management stehen vorzugsweise bis zu 10 Teilnehmerplätze zur Verfügung. Diese werden vorab vergeben. 2) Sofern mehr Studierende das Modul belegen wollen, als Plätze nach Abzug der unter Absatz 1 genannten vorhanden sind, wird unter den im Anmeldezeitraum Angemeldeten ausgelost. Gilt es, unter den angemeldeten Studierenden mehrere Fachrichtungen zu berücksichtigen, werden aus oben genannter maximalen Teilnehmerzahl Fachkontingente im Verhältnis der Anmeldungen aus den jeweiligen Fächern zur Gesamtzahl der Anmeldungen errechnet. Die sich aus den Fachkontingenten ergebenden Plätze werden im Fall von Bruchteilen jeweils aufgerundet, (mindestens ein Platz), und unter den Studierenden des jeweiligen Faches per Los verteilt.</p> <p><sup>4</sup> Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaft erfolgt keine Begrenzung der Teilnahmeplätze. Für Studierende anderer Studienrichtungen werden insgesamt 20 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen aus anderen Studienfächern 20 übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze wie folgt: Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den beiden letzten Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.</p>										
Angebot der Juristischen Fakultät zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“												
02-J-CuA	2009-WS	Crashkurs – Auslandssemester		4	1							
02-J-CuA-A1	2009-WS	Crashkurs – Auslandssemester	S,E	4	1	max. 35 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
02-J-EiIKK	2009-WS	Einführung in die interkulturelle Kompetenz		5	1							
02-J-EiIKK-1	2009-WS	Einführung in die interkulturelle Kompetenz	S,Ü	5	1	max. 40 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
02-J-IKKLTr	2009-WS	Interkulturelle Kompetenz - Ländertraining		5	1							
02-J-IKKLTr-1	2009-WS	Interkulturelle Kompetenz - Ländertraining	S,Ü	5	1	max. 40 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Plätze werden vorrangig auf Grund des Studienfortschritts vergeben, im Falle des Gleichrangs entscheidet das Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.										
<b>Philosophische Fakultät 1</b>												
<b>Anglistik/Amerikanistik</b>												
04-EnAS-QGy-BM-SW	2010-WS	Basismodul Englische Sprachwissenschaft		9	2							
04-EnGy-BM-SW-1	2009-WS	Einführung Englische Sprachwissenschaft	T,Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)	Deutsch oder Englisch			
04-EnGy-BM-SW-2	2009-WS	Themenbereich Englische Sprachwissenschaft	S	4	1		NUM	Mündliche Präsentation und Hausarbeit (ca. 8 S.)	Deutsch oder Englisch	04-EnGy-BM-SW-1		
<b>Geographie</b>												
09-Geo-LA-AM-PG1	2009-WS	Aufbaumodul Allgemeine Physische Geographie 1		5	1							
09-Geo-LA-AM-PG1-1	2009-WS	Allgemeine Physische Geographie 1: System Erde/Endogene Dynamik	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
09-Geo-GyR-AM-PG2	2009-WS	Aufbaumodul Allgemeine Physische Geographie 2		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
09-Geo-GyR-AM-PG2-1	2009-WS	Allgemeine Physische Geographie 2: System Erde: Klimasystem	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, SS
<b>09-Geo-GyR-AM-PG3</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Aufbaumodul Allgemeine Physische Geographie 3</b>		5	1							
09-Geo-GyR-AM-PG3-1	2009-WS	Allgemeine Physische Geographie 3: System Erde/Exogene Dynamik	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>09-Geo-LA-AM-HG1</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Aufbaumodul Allgemeine Humangeographie 1</b>		5	1							
09-Geo-LA-AM-HG1-1	2009-WS	Allgemeine Humangeographie 1: Einführung in die Siedlungsgeographie	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>09-Geo-GyR-AM-HG2</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Aufbaumodul Allgemeine Humangeographie 2</b>		5	1							
09-Geo-GyR-AM-HG2-1	2009-WS	Allgemeine Humangeographie 2: Einführung in die Wirtschaftsgeographie	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
09-Geo-LA-AM-HG3	2009-WS	Aufbaumodul Allgemeine Humangeographie 3		5	1							
09-Geo-LA-AM-HG3-1	2009-WS	Allgemeine Humangeographie 3: Einführung in die Sozial- und Bevölkerungsgeographie	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
09-Geo-Exp-RG1	2010-WS	Regionale Geographie		5	1							
09-RG1-1	2008-WS	Regionale Geographie 1.1	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Minuten) oder c) mündliche Gruppenprüfung (3 Personen, ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>Geschichte</b>												
04-AG-PGV	2008-WS	Politisch-gesellschaftliche Verantwortungskompetenz in der Hochschule		5	2							
04-AG-PGV-1	2008-WS	Politisch-gesellschaftliche Verantwortungskompetenz in der Hochschule	Ü	5	2		NUM	Schriftlicher Tätigkeitsbericht (ca. 1.500 Wörter)			Die Teilnahme an dem Modul ist nur denjenigen Studenten möglich, die <u>gewählte</u> Mitglieder der Hochschulgremien Se-	

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
											nat, Fakultätsräte oder Kommissionen sind.	
<b>Gräzistik</b>												
<b>04-KPG-GKA</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2</b>		5	1							
04-KPG-GKA-1	2008-WS	Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2	2Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch, Altgriechisch			jährlich, WS
<b>04-KPG-GKB</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3</b>		5	1					04-KPG-GKA oder gleichwertige Kenntnisse		
04-KPG-GKB-1	2008-WS	Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3	Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 120 Min.)	Deutsch, Altgriechisch			
<b>Indologie</b>												
<b>04-IB1-PSS</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Das moderne Südasiens</b>		5	1							
04-IB1-1	2007-WS	Das moderne Südasiens	V, Ü	5	1		NUM	Referat (ca. 20 – 30 Min.) + schriftliche Ausarbeitung (ca. 5 S.), Gewichtung 50:50	Deutsch oder Englisch			jährlich, WS
<b>04-IB2-1EXP</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Das vormoderne Indien</b>		5	1							
04-IB2-1EXP-1	2010-10	Das vormoderne Indien	V, S	5	1		NUM	1) Referat (ca. 20 Min.) + Hausarbeit (ca. 5 S.), Gewichtung: 40:60 oder 2) Referat (ca. 20 Min.) +	Deutsch oder Englisch			jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								Klausur (ca. 90 Min.), Gewichtung: 40:60				
<b>04-IB4-1EXP</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Sanskrit I</b>		10	1							
04-IB4-1EXP-1	2010-WS	Sanskrit I	Ü	10	1		NUM	1 Klausur (Dauer ca. 90 – 120 Min.) am Ende der Vorlesungszeit oder 2. Klausuren (Dauer je ca. 45 – 60 Min.) zur Mitte und am Ende der Vorlesungszeit	Deutsch oder Englisch			jährlich, WS
<b>04-IB5-1SQ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Hindi I</b>		10	1							
04-IB5-1	2007-WS	Hindi 1	Ü	10	1		NUM	1 Klausur (ca. 90 – 120 Min.) am Ende der Vorlesungszeit oder 2 Klausuren (je ca. 45 – 60 Min.) zur Mitte und am Ende der Vorlesungszeit oder 4 – 8 Kurzklausuren (je ca. 15 – 30 Min.) über das Semester verteilt	Deutsch oder Englisch			jährlich, WS
<b>04-IB24-1EXP</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Interkulturelle Kommunikation in Indien</b>		5	1							
04-IB24-1EXP-1	2010-WS	Interkulturelle Kommunikation in Indien	S,Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.) oder 1 – 2 schriftliche und/oder mündliche Leistungen (schriftlich je ca. 2 S., mündlich je ca. 10 Min.)	Deutsch oder Englisch			i.d.R. jährlich, WS oder SS
<b>04-IB25</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Indien aus ökonomischer Perspektive</b>		5	1							
04-	2008-WS	Wirtschaftsstandort Indien	S	5	1		NUM	Referat (ca. 30 Min.) +	Deutsch			i.d.R.

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
IB25-1								schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S.), Gewichtung 50:50	oder Englisch			jährlich, WS oder SS
<b>04-IB26</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Globalisierung und Migration am Beispiel Indiens</b>		5	1							
04-IB26-1	2008-WS	Globalisierung und Migration am Beispiel Indiens	S,Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.) oder 1 – 2 schriftliche und/oder mündliche Leistungen (schriftlich je ca. 2 S., mündlich je ca. 10 Min.)	Deutsch oder Englisch			i.d.R. jährlich, WS oder SS
<b>Kunstgeschichte</b>												
<b>04-KGBA 85-BMMK</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Basismodul Medienkompetenz</b>		2	1							
04-KGBA-BMMK-1	2009-WS	Basismodul Medienkompetenz	Ü	2	1		B/NB	Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)				jährlich, WS
<b>Slavistik</b>												
<b>04-SL-RS1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russische Sprache 1</b>		5	1							
04-SL-RS1-1	2008-WS	Russische Sprache 1	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch			jährlich, WS
<b>04-SL-RS2</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russische Sprache 2</b>		5	1					1		
04-SL-RS2-1	2008-WS	Russische Sprache 2	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch			jährlich, SS
<b>04-SL-RSA</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russische Sprache: Aufbaumodul</b>		10	2							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
04-SL-RSA-1	2008-WS	Russische Sprache 3	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch	<sup>2</sup>		jährlich, WS
04-SL-RSA-2	2008-WS	Russische Sprache 4	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch	<sup>3</sup>		jährlich, SS
Anmerkungen		<sup>1</sup> Erforderlich sind Sprachkenntnisse auf dem Niveau von 04-SL-RS1 <sup>2</sup> Erforderlich sind Sprachkenntnisse auf dem Niveau von 04-SL-RS2 <sup>3</sup> Erforderlich sind Sprachkenntnisse auf dem Niveau von 04-SL-RSA-1										
<b>04-SL-LWB</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Literaturwissenschaftliches Basismodul</b>		10	2							
04-SL-LWB-1	2008-WS	Einführung in die russische Literaturgeschichte	V	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch, Russisch			jährlich, WS
04-SL-LWB-2	2008-WS	Einführung in Begriffe und Methoden der Textanalyse	S	5	1		NUM	Hausarbeit (ca. 5 – 10 S.)	Deutsch, Russisch			jährlich, SS
<b>04-SL-LKR</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russland in Geschichte und Gegenwart</b>		5	2							
04-SL-LKR-1	2008-WS	Russland in Geschichte und Gegenwart	S	2	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch, Russisch			jährlich, WS
04-SL-LKR-2	2008-WS	Landeskunde	S	3	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch, Russisch			jährlich, SS
<b>04-SL-SVS</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Die slavischen Völker und Sprachen</b>		5	1							
04-SL-SVS-1	2008-WS	Die slavischen Völker und Sprachen	S	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS
<b>04-SL-POLN1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Polnische Sprache 1</b>		5	1							
04-SL-POLN1-1	2008-WS	Polnisch 1	Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch, Polnisch			jährlich, WS
<b>04-SL-</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Polnische Sprache 2</b>		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>POLN2</b>												
04-SL-POLN2-1	2008-WS	Polnisch 2	Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch, Polnisch			jährlich, SS
<b>04-GSiK-Ch</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Globale Systeme Interkulturelle Kompetenz (China)</b>		5	2							
04-GSiK-Ch-1	2008-WS	Aspekte interkultureller Verständigung zwischen Deutschland und China	S	3	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)			Prüfungsturnus: jährlich, WS	jährlich, WS
04-GSiK-Ch-2	2008-WS	Landesspezifisches interkulturelles Training mit Schwerpunkt China	S	2	1	max. 30 <sup>2</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)		04-GSiK-Ch-1	Prüfungsturnus: jährlich, SS	jährlich, SS
Anmerkungen	<p><sup>1</sup> Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe:</p> <p>a) Vorrangig werden Bewerber/-innen aus den Bachelor-Studienfächern Modern China bzw. Wirtschaftswissenschaften, jeweils in der Ausprägung von 180 ECTS-Punkten, sowie aus dem Studienfach Rechtswissenschaft berücksichtigt. Bei entsprechender Bewerbungslage sind die Plätze zu gleichen Teilen an Studierende der drei Fächer per Los zu verteilen.</p> <p>b) Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Dabei werden bei entsprechender Bewerbungszahl mindestens drei Teilnahmeplätze vorgehalten und anteilig nach Fachkontingenten zugewiesen, wobei jedem Fach mindestens ein voller Platz zugeteilt wird. Innerhalb dieser Fachkontingente erfolgt die Auswahl per Los.</p> <p>c) Sollten bei der Vergabe nach a) bzw. b) die vorhandenen Plätze für die Zahl der Bewerber/-innen nicht ausreichen, so erfolgt die Zuweisung der Plätze per Los.</p> <p>d) Nachträglich freierwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p> <p><sup>2</sup> Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe:</p> <p>a) Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die das erste Teilmodul 04-GSiK-Ch-1 unmittelbar im laufenden WS bestanden haben.</p> <p>b) Verbleibende Plätze werden unter Bewerber/-innen verlost, die sich nach bestandenen Wiederholungsprüfungen aus früheren Jahren bewerben.</p>											
Lehrstuhlübergreifendes Angebot der Philosophischen Fakultät 1 zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“												
<b>04-SL-IKK</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Interkulturelle Kommunikation – Slavischer Kulturraum</b>		5	1							
04-SL-IKK-1	2008-WS	Interkulturelle Kommunikation – Slavischer Kulturraum	S+Ü/E	5	1	max. 25 <sup>1</sup>	NUM	a) Referat (ca. 10 Min.) + Klausur (ca. 30 Min.) oder b) Referat (ca. 10 Min.) + mündliche Prüfung (ca.				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								10 Min.)				
<b>04-SL-IKP</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Interkulturelle Kompetenz – Slavischer Kulturraum</b>		5	1							
04-SL-IKP-1	2008-WS	Interkulturelle Kompetenz – Slavischer Kulturraum	S+Ü/ E	5	1	max. 25 <sup>1</sup>	NUM	a) Referat (ca. 15 Min.) + Klausur (ca. 45 Min.) oder b) Referat (ca. 15 Min.) + mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)				
Anmerkungen	<sup>1</sup> Vorrangig werden Bewerber/-innen aus den Bachelor-Studiengängen Russische Sprache und Kultur berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studiengänge zur Verfügung. Die Plätze werden vorrangig aufgrund des Studienfortschritts vergeben, im Falle des Gleichrangs entscheidet das Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.											
<b>Philosophische Fakultät 2</b>												
<b>Evangelische Theologie</b>												
<b>06-Th-CuR</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Christentum und Religion</b>		5	1							
06-Th-CuR-1	2009-WS	Christentum und Religion	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)				TN: ca. 10
<b>06-Th-Pub</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Publikationspraxis</b>		5	1							
06-Th-Pub-1	2009-WS	Publikationspraxis	S	5	1		NUM	Verfassen einer Rezension (ca. 5 S.)				TN: ca. 10
<b>06-Th-RL</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Religion und Lebenswelt</b>		5	1							
06-Th-RL-1	2009-WS	Religion und Lebenswelt	V	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)				TN: ca. 10
<b>Philosophie</b>												
<b>06-B-POP</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Grundlagen der Philosophie</b>		3	1							

Formatiert: Links, Tabstops: Nicht an 8 cm + 16 cm

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
06-B-POP-1	2010-WS	Grundlagen der Philosophie	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 30 <sup>1</sup>	B/NB	Schriftlicher Test (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
<b>06-B-P2TF1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Philosophie 1</b>		5	1							
06-B-P2-1	2010-WS	Philosophische Grundlagen der Geistes-, Sozial- und Humanwissenschaften	V,S	5	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme am Seminar (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen)	jährlich, SS
<b>06-B-P2TF2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Philosophie 2</b>		5	1							
06-B-P2-2	2010-WS	Philosophische Grundlagen der Natur- und Technikwissenschaften	V,S	5	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme am Seminar (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen)	WS 2010, ab 2011 jährlich, SS
<b>06-B-P3SQ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Theoretische Philosophie als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-B-P3SQ-1	2010-WS	Theoretische Philosophie	V	2	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS (ab 2011)
<b>06-B-P4SQ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Praktische Philosophie als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-B-P4SQ-1	2010-WS	Praktische Philosophie	V	2	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS (ab 2011)

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
06-B-P5SQ	2010-WS	<b>Geschichte der Philosophie als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-B-P5SQ-1	2010-WS	Geschichte der Philosophie	V	2	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS
Anmerkungen	<sup>1</sup> Die Platzvergabe erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los.											
<b>Sonderpädagogik</b>												
06-V-PBV1SQ	2010-WS	<b>Grundlagen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen 1 als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-V-PBV1SQ-1	2010-WS	Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen 1 – Grundlagen	V	2	1	max. 10 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)				jährlich, WS
06-V-PBV2SQ	2010-WS	<b>Grundlagen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen 2 als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-V-PBV2SQ-1	2010-WS	Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen 2 – Phänomene und Erklärungen	V	2	1	max. 10 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min..)				jährlich, SS
Anmerkungen	<sup>1</sup> Die Platzvergabe erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los.											
<b>Angebot der Philosophischen Fakultät 2 zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“</b>												
06-IB	2009-WS	<b>Interkulturelle Bildung</b>		5	1							
06-IB-1	2009-WS	Interkulturelle Bildung 1	S	5	1	max. 40 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (ca. 15 – 30 Min.) + Verschriftlichung (ca. 10 – 15 S.) oder d) Hausarbeit (ca. 15 –				jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								20 S.) oder e) Portfolio (max. 20 S.)				
<b>Fakultät für Biologie</b>												
07-3A3OE	2010-WS	Ökologie der Tiere und Pflanzen		6	1							
07-3A3OE-1T	2010-WS	Tierökologie	V,Ü	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 45 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme an den Übungen sowie das Bestehen dort gestellter Übungsarbeiten (wie zu Veranstaltungsbeginn angekündigt).	jährlich, WS
07-3A3OE-2P	2010-WS	Pflanzenökologie	V,Ü	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 45 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme an den Übungen sowie das Bestehen dort gestellter Übungsarbeiten (wie zu Veranstaltungsbeginn angekündigt).	jährlich, WS
<b>Fakultät für Chemie und Pharmazie</b>												
08-AC-ASQ1	2010-WS	Einführung in die Allgemeine und Anorganische Chemie für Hörer aller Fakultäten		3	1							Auch für Hörer anderer Fakultäten

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
												ten
08-AC-NF-1	2010-WS	Allgemeine und Anorganische Chemie für Studierende der Medizin, Zahnmedizin und Biologie	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>08-CM1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Chemie für Studierende der Mathematik</b>		6	1							Auch für Hörer anderer Fakultäten
08-CM1-1	2010-WS	Grundlagen der Allgemeinen und Anorganischen Chemie für Studierende der Mathematik	V	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 30 (Los)	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Jährlich, WS
<b>08-OC-ASQ1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Organische Chemie für Hörer aller Fakultäten</b>		3	1							
08-IOC-1	2010-WS	Organische Chemie für Studierende der Medizin, Biomedizin, Zahnmedizin, Ingenieur- und Naturwissenschaften	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Auch für Hörer anderer Fakultäten
<b>08-PC-ASQ1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Physikalische Chemie für Hörer aller Fakultäten</b>		4	1							
08-PC-Bio-1	2010-WS	Thermodynamik, Kinetik, Elektrochemie für Studierende der Biologie und Lebensmittelchemie	V,Ü	4	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Auch für Hörer anderer Fakultäten Jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>Fakultät für Mathematik und Informatik</b>												
<b>Mathematik</b>												
<b>10-M-EDM</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Einführung in die Diskrete Mathematik</b>		5	1							
10-M-EDM-1	2007-WS	Einführung in die Diskrete Mathematik	V,Ü	5	1		NUM	1	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, SS TN: ca. 15
<b>10-M-EZT</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Einführung in die Zahlentheorie</b>		5	1							
10-M-EZT-1	2008-WS	Einführung in die Zahlentheorie	V,Ü	5	1		NUM	1	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS TN: ca. 15
<b>10-M-ODE1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Gewöhnliche Differentialgleichungen</b>		5	1							
10-M-ODE-1	2008-WS	Gewöhnliche Differentialgleichungen	V,Ü	5	1		NUM	1	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, SS TN: ca. 15
<b>10-M-ORS</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Operations Research</b>		5	1							
10-M-ORS	2007-WS	Operations Research	V,Ü	5	1		NUM	1	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, SS TN: ca. 15
<b>10-M-NM11</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Numerische Mathematik 1</b>		8	1							
10-M-NM1-1	2008-WS	Numerische Mathematik 1	V,Ü	8	1		NUM	1	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS TN: ca. 15
<b>10-M-</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Stochastik 1</b>		8	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>ST11</b>												
10-M-ST1-1	2008-WS	Stochastik 1	V,Ü	8	1		NUM	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS TN: ca. 15
<b>10-M-MAF1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mathematik 1 für Studierende aller Fakultäten</b>		10	1							
10-M-MAF1	2010-WS	Mathematik 1 für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	10	1		B/NB	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS TN: ca. 30
Anmerkungen	<sup>1</sup> : Klausur (Dauer ca. 90 Min.) oder mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder mündliche Gruppenprüfung mit zwei Personen (ca. 30 Min.). <sup>2</sup> : Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung sind Studienleistungen in den Prüfungen. Art und Umfang wird vom Dozenten bzw. der Dozentin zu Veranstaltungsbeginn angekündigt. <sup>3</sup> : mit Einverständnis des Prüfers bzw. der Prüferin auch Englisch											
<b>Informatik</b>												
<b>10-I-EID</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Informationsdarstellung für Studierende aller Fakultäten</b>		2	1							
10-I-EID-1	2010-WS	Einführung in die Informationsdarstellung für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	2	1	max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 15-20 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
<b>10-I-EDB</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in Datenbanken für Studierende aller Fakultäten</b>		2	1							
10-I-EDB-1	2010-WS	Einführung in Datenbanken für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	2	1	max.50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 15-20 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
<b>10-I-EPRO</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Programmierung für Studierende aller Fakultäten</b>		4	1							
10-I-EPRO-1	2010-WS	Einführung in die Programmierung für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	4	1	max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 30-40 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
<b>10-I-</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in Rechnerstrukturen</b>		2	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>ERB</b>		<b>und Betriebssysteme für Studierende aller Fakultäten</b>										
10-I-ERB-1	2010-WS	Einführung in Rechnerstrukturen und Betriebssysteme für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	2	1	max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 15-20 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
<b>10-I-TFEL</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Entwicklung von Trainingsfällen für E-Learning-Kurse</b>		2	1							
10-I-TFEL-1	2010-WS	Entwicklung von Trainingsfällen für E-Learning-Kurse	P	2	1	max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Lösen von Projektaufgaben	Deutsch oder Englisch		Prüfungstermin: jährlich	jährlich
Anmerkungen	<sup>1</sup> Die Teilnehmerauswahl erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. <sup>2</sup> Voraussetzung für Klausurteilnahme ist die Lösung von Übungsaufgaben wie zu Veranstaltungsbeginn angegeben.											
<b>Fakultät für Wirtschaftswissenschaften</b>												
<b>12-NW-EBWL</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen</b>		5	1							
12-NW-EBWL-1	2010-WS	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen	V,Ü	5	1	max. 200 (Los)	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
<b>12-NW-VBWL</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen</b>		5	1							
12-NW-EVWL-1	2010-WS	Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen	V,Ü	5	1	max. 200 (Los)	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
<b>Angebot der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“</b>												
<b>12-EinCCM</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Cross-Cultural Management 1 – Introduction to Cross-Cultural Management</b>		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
12-EinCC M-1	2009-SS	Cross-Cultural Management 1 – Introduction to Cross-Cultural Management	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Sprache der LV: Englisch
<b>12-VerCC M</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Cross-Cultural Management 2 – Leading across Cultures</b>		5	1							
12-VerCC M-1	2009-SS	Cross-Cultural Management 2 – Leading across Cultures	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Sprache der LV: Englisch
<b>12-EinGS</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Einführung in globale Systeme und interkulturelle Kompetenz – wirtschaftliche Aspekte der Globalisierung</b>		5	1							
12-EinGS-1	2008-WS	Einführung in globale Systeme und interkulturelle Kompetenz – wirtschaftliche Aspekte der Globalisierung	S	5	1	max. 20 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>12-IKG</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Interkulturelle Kompetenz im Geschäftsleben</b>		5	1							
12-IKG-1	2009-SS	Interkulturelle Kompetenz im Geschäftsleben	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>12-IM1</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Interkulturelles Management I</b>		5	1							
12-IM1-1	2009-SS	Interkulturelles Management I	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>12-IM2</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Interkulturelles Management II</b>		5	1							
12-IM2-1	2009-SS	Interkulturelles Management II	S	5	1	max. 10 <sup>1</sup>	NUM	Hausarbeit (20 – 25 S.)				
<b>12-WSI</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Wirtschaftsstandort Indien</b>		5	1							
12-WSI-1	2009-WS	Wirtschaftsstandort Indien	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								b) Referat (ca. 20 Min.) + schriftliche Ausarbeitung (ca. 15 – 20 S.); Gewichtung 1:2				
Anmerkungen	<sup>1</sup> 1. Quote (50%): Summe der bisher erreichten ECTS-Punkte, bei Gleichrang Auswahl per Los. 2. Quote (25%): Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang Auswahl per Los. 3. Quote (25%): Auswahl per Los. Dabei werden zunächst Bewerber bzw. Bewerberinnen berücksichtigt, welche bereits mindestens ein Teilmodul des betreffenden Moduls bestanden haben. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.											
<b>Career Service</b>												
<b>38-CS-5EB</b>	<b>2010-WS</b>	<b>5 Euro Business</b>	6		1							
38-CS-5EB-1	2010-WS	5 Euro Business	R	6	1	Min. 12, <sub>1</sub> max. 30 <sup>1</sup>	B/NB	Anfertigung eines Geschäftsberichts (ca. 8 Seiten+Anlagen) und Gestaltung eines Info-Standes (Stell-tisch+Stellwand) und Präsentation (ca. 5 Min.)			Prüfungsturnus: in der Regel jährlich, WS	i.d.R. jährlich, WS
<b>38-CS-FJ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einstieg in den Fachjournalismus</b>		3	1							
38-CS-FJ-1	2010-WS	Einstieg in den Fachjournalismus	Ü	3	1	max. 20 <sup>2</sup>	B/NB	Portfolio (ca. 5 Seiten), zusätzlich in digitaler Form			Prüfungsturnus: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>38-CS-PBG</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Profilbildung und Bewerbungstraining für Studierende der Geisteswissenschaften</b>		3	1							
38-CS-PBG-1	2010-SS	Profilbildung und Bewerbungstraining	Ü	3	1	max. 15 <sup>3</sup>	B/NB	Portfolio (ca. 5 Seiten)				
<b>38-CS-Praes</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Präsentationstraining</b>		3	1							
38-CS-Praes-	2010-SS	Präsentationstraining	Ü	3	1	max. 15 <sup>4</sup>	B/NB	Präsentation (ca. 15 Min..) mit schriftlicher				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
1								Ausarbeitung (ca. 5 Seiten)				
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Auswahl erfolgt per Los. <sup>2</sup> Vorrangig für Studierende der Geistes-, Sozial- und Naturwissenschaften. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt. <sup>3</sup> Vorrangig für Studierende der Geisteswissenschaften. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt. <sup>4</sup> Auswahl nach Studienfortschritt, bei Gleichrang nach Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.										
<b>Universitätsbibliothek</b>												
<b>41-IK-NW1</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften</b>		2	1							
41-IK-NW1-1	2010-SS	Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften	Ü	2	1	min. 5, max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
<b>41-SW1</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften</b>		2	1							
41-IK-SW1-1	2010-SS	Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	Ü	2	1	min. 5, max. 50 <sup>2</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
<b>41-GW1</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften</b>		2	1							
41-IK-GW1-1	2010-SS	Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften	Ü	2	1	min. 5, max. 50 <sup>3</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
<b>41-IK-NW2</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften</b>		2	1							
41-IK-NW2-1	2010-SS	Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften	Ü	2	1	min. 10, max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
		schaften										
41-IK-SW2	2010-SS	<b>Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften</b>		2	1							
41-IK-SW2-1	2010-SS	Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	Ü	2	1	min. 10, max. 50 <sup>2</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
41-IK-GW2	2010-SS	<b>Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften</b>		2	1							
41-IK-GW2-1	2010-SS	Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften	Ü	2	1	min. 10, max. 50 <sup>3</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
Anmerkungen	<p><sup>1</sup> Zur Auswahl der Teilnehmberechtigten: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Naturwissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.</p> <p><sup>2</sup> Zur Auswahl der Teilnehmberechtigten: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.</p> <p><sup>3</sup> Zur Auswahl der Teilnehmberechtigten: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Geisteswissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.</p> <p><sup>4</sup> a) Klausur (ca. 60 Min.) oder  b) Erstellen und Vortragen einer Präsentation (ca. 10 Min. oder ca. 5 Min. und schriftlich ca. 1 DIN A4-Seite) oder  c) Bearbeiten von Übungsaufgaben wie prakt. Rechercheübungen in verschiedenen Datenbanken oder Katalogen oder ähnlichen Informationsmitteln wie Fachportalen oder Literaturverwaltungsprogrammen (ca. 10) oder  d) Referat (ca. 20 – 30 Min.) oder  e) Erstellen und Vortragen einer Präsentation und Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 5 Min. und ca. 5 Aufgaben) oder  f) Referat und Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 10 – 15 Min. und ca. 5 Aufgaben).</p>											
<b>Zentrum für Mediendidaktik</b>												

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>42-ZfM-CoPrä-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Computergestütztes Präsentieren (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-CoPrä-B-1	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Basiskurs)	S	3	1	Max. 15 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (20 bis 30 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-CoPrä-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Computergestütztes Präsentieren (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-CoPrä-E-1	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 15 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (30 bis 40 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-CoPrä-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Computergestütztes Präsentieren (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-CoPrä-I-1	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 15 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (ca. 60 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-EIGrä-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Elektronisches Grafikdesign (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-EIGrä-B-1	2010-SS	Elektronisches Grafikdesign (Basiskurs)	S	3	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (20 bis 30 Min.)				
<b>42-</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Elektronisches Grafikdesign (Er-</b>		4	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
ZfM-EIGrA-E		weiterungskurs)										
42-ZfM-EIGrA-E-1	2010-SS	Elektronisches Grafikdesign (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (30 bis 40 Min.)				
<b>42-ZfM-EIGrA-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Elektronisches Grafikdesign (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-EIGrA-I-1	2010-SS	Elektronisches Grafikdesign (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 60 Min.)				
<b>42-ZfM-FiWi-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Filmwissenschaft (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-FiWi-B-1	2010-SS	Filmwissenschaft (Basiskurs)	S	3	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (20 bis 30 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-FiWi-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Filmwissenschaft (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-FiWi-E-1	2010-SS	Filmwissenschaft (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (30 bis 40 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-FiWi-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Filmwissenschaft (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-	2010-SS	Filmwissenschaft (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (ca. 60 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
FiWi-I-1								(ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-HöSp W-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Hörspiel-Workshop (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-HöSp W-B-1	2010-SS	Hörspiel-Workshop (Basiskurs)	S	3	1	Max. 16 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 20 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-HöSp W-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Hörspiel-Workshop (Erweiterungskurs)</b>										
42-ZfM-HöSp W-E-1	2010-SS	Hörspiel-Workshop (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 16 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 30 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-HöSp W-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Hörspiel-Workshop (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-HöSp W-I-1	2010-SS	Hörspiel-Workshop (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 16 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 50 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-MePsy-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienpsychologie (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-MePsy-B-1	2010-SS	Medienpsychologie (Basiskurs)	S	3	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (20 bis 30 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>42-ZfM-MePsy-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienpsychologie (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-MePsy-E-1	2010-SS	Medienpsychologie (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (30 bis 40 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-MePsy-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienpsychologie (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-MePsy-I-1	2010-SS	Medienpsychologie (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (ca. 60 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Podca-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Podcasting (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-Podca-B-1	2010-SS	Podcasting (Basiskurs)	S	3	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 20 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Podca-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Podcasting (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-Podca-E-1	2010-SS	Podcasting (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 30 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Podcasting (Intensivkurs)</b>		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
ZfM-Podca-I												
42-ZfM-Podca-I-1	2010-SS	Podcasting (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 50 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
42-ZfM-Vi-Work-B	2010-SS	Video-Workshop (Basiskurs)		3	1							
42-ZfM-Vi-Work-B-1	2010-SS	Video-Workshop (Basiskurs)	S	3	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (20 bis 30 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
42-ZfM-Vi-Work-E	2010-SS	Video-Workshop (Erweiterungskurs)		4	1							
42-ZfM-Vi-Work-E-1	2010-SS	Video-Workshop (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (30 bis 40 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
42-ZfM-Vi-Work-I	2010-SS	Video-Workshop (Intensivkurs)		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-ZfM-Vi-Work-I-1	2010-SS	Video-Workshop (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (40 bis 50 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
Anmerkungen	<sup>1</sup> TN-Auswahlverfahren für alle Teilmodule des Zentrums für Mediendidaktik. Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den letzten beiden Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.											
<b>Zentrum für Sprachen</b>												
<b>42-ENG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-ENG1-3	2007-WS	Englisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	2	Englisch	Einstufungstest		
<b>42-FRG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Grundstufe 1</b>		10	1-3							
42-FRG1-1	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Französisch			
42-FRG1-2	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRG1-1 oder Einstufungstest		
42-FRG1-3	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	<sup>3</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-FRG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Grundstufe 2</b>		7	1-2							
42-FRG1-2	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRG1-1 oder Einstufungstest		
42-FRG1-	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRG1-2 oder Einstu-		

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
3										fungstest		
<b>42-FRG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-FRG1-3	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	2	Französisch	42-FRG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-ITG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Italienisch Grundstufe 1</b>		10	1-3							
42-ITG1-1	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	1	NUM	2	Italienisch			
42-ITG1-2	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	2	Italienisch	42-ITG1-1 oder Einstufungstest		
42-ITG1-3	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	2	Italienisch	42-ITG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-ITG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Italienisch Grundstufe 2</b>		7	1-2							
42-ITG1-2	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	2	Italienisch	42-ITG1-1 oder Einstufungstest		
42-ITG1-3	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	2	Italienisch	42-ITG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-ITG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Italienisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-ITG1-3	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	2	Italienisch	42-ITG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-SPG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Grundstufe 1</b>		10	1-3							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-SPG1-1	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch			
42-SPG1-2	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-1 oder Einstufungstest		
42-SPG1-3	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-SPG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Grundstufe 2</b>		7	1-2							
42-SPG1-2	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-1 oder Einstufungstest		
42-SPG1-3	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-SPG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-SPG1-3	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-SEG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Schwedisch Grundstufe 1</b>		8	1-3							
42-SEG1-1	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch			
42-SEG1-2	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch	42-SEG1-1 oder Einstufungstest		
42-	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-3	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwe-	42-SEG1-2		

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
SEG1-3									disch	oder Einstufungstest		
<b>42.SEG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Modul: Schwedisch Grundstufe 2</b>		5	1-2							
42-SEG1-2	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	2	Schwedisch	42-SEG1-1 oder Einstufungstest		
42-SEG1-3	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-3	Ü	2	1	1	NUM	2	Schwedisch	42-SEG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-ENM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Modul: Mittelstufe Englisch 1</b>		4	1							
42-ENM-1	2007-WS	Englisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	2	Englisch	42-ENG3 oder Einstufungstest		
<b>42-ENM2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Modul: Mittelstufe Englisch 2</b>		2	1							
42-ENM2-1	2010-WS	Englisch Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	1	NUM	2	Englisch	42-ENM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ENM3</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Modul: Mittelstufe Englisch 3</b>	Ü	2	1		NUM					
42-ENM3-1	2010-WS	Englisch Sprachliche Fertigkeiten B		2	1	1		2	Englisch	42-ENM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-ENM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Englisch 4</b>		2	1							
42-ENM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Englisch	Ü	2	1	1	NUM	2	Englisch	42-ENM1 oder Einstufungstest		
<b>42-</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 1</b>		4	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>FRM1</b>												
42-FRM1-1	2007-WS	Französisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRG1, oder 42-FRG2 oder 42-FRG3 oder Einstufungstest		
<b>42-FRM2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 2</b>		2	1							
42-FRM2-1	2010-WS	Französische Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-FRM3</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 3</b>		2	1							
42-FRM3-1	2010-WS	Französische Sprachliche Fertigkeiten B	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-FRM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 4</b>		2	1							
42-FRM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Französisch	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM1 oder Einstufungstest		
<b>42-ITM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 1</b>		4	1							
42-ITM1-1	2007-WS	Italienisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1 oder 42-ITG2 oder 42-ITG3 oder Einstufungstest		
<b>42-ITM2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 2</b>		2	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-ITM2-1	2007-WS	Italienisch Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ITM3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 3</b>		2	1							
42-ITM3-1	2007-WS	Italienisch Sprachliche Fertigkeiten B	Ü	2	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-ITM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 4</b>		2	1							
42-ITM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Italienisch	Ü	2	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITM1 oder Einstufungstest		
<b>42-SPM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 1</b>		4	1							
42-SPM1-1	2007-WS	Spanisch Aufbaukurs	Ü	4	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1 od. 42-SPG2 od. 42-SPG3 oder Einstufungstest		
<b>42-SPM2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 2</b>		2	1							
42-SPM2-1	2010-WS	Spanisch Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-SPM3</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 3</b>		2	1							
42-SPM3-1	2010-WS	Spanisch Sprachliche Fertigkeiten B	Ü	2	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 4</b>		2	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>SPM4</b>												
42-SPM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Spanisch	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM1 oder Einstufungstest		
<b>42-ENO-IK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz</b>		3	1							
42-ENO-IK-1	2007-WS	Englisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest		
<b>42-ENO-LK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe Landeskunde</b>		3	1						Voraussetzung: ENM2, ENM3, ENM4 oder Einstufungstest	
42-ENO-LK-1	2007-WS	Englisch Oberstufe Landeskunde	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest		
<b>42-ENO-W1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Wirtschaft 1</b>		4	1				Englisch			
42-ENO-W1-1	2007-WS	Englisch für die Wirtschaft A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Wirt-</b>		4	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>ENO-W2</b>		<b>schaft 2</b>										
42-ENO-W2-1	2007-WS	Englisch für die Wirtschaft B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-ENO-NW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Naturwissenschaften 1</b>		4	1							
42-ENO-NW1-1	2007-WS	Englisch für die Naturwissenschaften A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ENO-NW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Naturwissenschaften 2</b>	Ü	4	1		NUM					
42-ENO-NW2-1	2007-WS	Englisch für die Naturwissenschaften B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-ENO-GW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 1</b>		4	1							
42-ENO-GW1-1	2007-WS	Englisch für die Geisteswissenschaften A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
										fungstest		
<b>42-ENO-GW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 2</b>		4	1							
42-ENO-GW2-1	2007-WS	Englisch für die Geisteswissenschaften B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-FRO-IK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz</b>		3	1							
42-FRO-IK-1	2007-WS	Französisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest		
<b>42-FRO-LK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe Landeskunde</b>		3	1							
42-FRO-LK-1	2007-WS	Französisch Oberstufe Landeskunde	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest		
<b>42-FRO-W1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Wirtschaft 1</b>		4	1							
42-FRO-W1-1	2007-WS	Französisch für die Wirtschaft A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od.	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
										42-FRM4 oder Einstufungstest		
<b>42-FRO-W2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Wirtschaft 2</b>		4	1							
42-FRO-W2-1	2007-WS	Französisch für die Wirtschaft B	Ü	4	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-FRO-GW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 1</b>		4	1							
42-FRO-GW1-1	2007-WS	Französisch für die Geisteswissenschaften A	Ü	4	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-FRO-GW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 2</b>		4	1							
42-FRO-GW2-1	2007-WS	Französisch für die Geisteswissenschaften B	Ü	4	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-SPO-IK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz</b>		3	1							
42-	2007-WS	Spanisch Oberstufe Interkulturelle	Ü	3	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2		

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
SPO- IK-1		Kompetenz								od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest		
<b>42-SPO-LK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe Landeskunde</b>		3	1							
42-SPO-LK-1	2007-WS	Spanisch Oberstufe Landeskunde	Ü	3	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest		
<b>42-SPO-W1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe für die Wirtschaft 1</b>		4	1							
42-SPO-W1-1	2007-WS	Spanisch für die Wirtschaft A	Ü	4	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-SPO-W2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe für die Wirtschaft 2</b>		4	1							
42-SPO-W2-1	2007-WS	Spanisch für die Wirtschaft B	Ü	4	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-SPO-</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 1</b>		4	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>GW1</b>												
42-SPO-GW1-1	2007-WS	Spanisch für die Geisteswissenschaften A	Ü	4	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-SPO-GW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 2</b>		4	1							
42-SPO-GW2-1	2007-WS	Spanisch für die Geisteswissenschaften B	Ü	4	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
Anmerkungen	<sup>1</sup> min. 5, max. 25 (Los) <sup>2</sup> <b>Option 1:</b> eine schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 90 Min.) mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder <b>Option 2:</b> eine mündliche Teilleistung (ca. 10 Min.) sowie schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 60-90 Min.) mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder <b>Option 3:</b> 2 bis 4 mündliche (Gesamtumfang: ca. 30-60 Min.) sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen (Gesamtumfang: ca. 10-15 S.) Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1 Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.											

## Module für den Pool „Allgemeine Schlüsselqualifikationen“ in der Fassung vom SS 2011

**Stand: 31.03.2011**

**Legende:** V = Vorlesung, S = Seminar, Ü = Übung, K= Kolloquium, T = Tutorium, P = Praktikum, R = Projekt, O = Konversatorium, E = Exkursion, A = Abschlussarbeit;  
 TM = Teilmodul, PF = Pflicht, WPF = Wahlpflicht, NUM = Numerische Notenvergabe, B/NB = Bestanden/Nicht bestanden

### Anmerkungen:

- Allgemeine Schlüsselqualifikationen werden in der Regel als **unbenotete** Prüfungsleistungen nachgewiesen.
- Gibt es eine **Auswahl an Prüfungsarten**, so legt der/die Modulverantwortliche mit Lehrveranstaltungsbeginn fest, welche Form im aktuellen Semester zutreffend ist.
- Sofern nicht anders angegeben, ist die **Prüfungssprache** Deutsch.
- Sofern nicht anders angegeben, ist der **Prüfungsturnus** semesterweise.
- Sofern nicht anders angegeben, ist der **Turnus der Lehrveranstaltung (LV)** semesterweise.

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>Katholisch-Theologische Fakultät [alle Module für den ASQ-Pool erstmals zum SS 2011 angeboten]</b>												
01-ASQ-1	2011-SS	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten mit historischen Rechtsquellen		3	1							
01-ASQ-1-1	2011-SS	Einführung in die Editionspraxis mittelalterlicher Rechtsquellen	Ü	3	1		NUM	Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel praktische Aufgaben im Umgang mit alten Schriften oder kurze Falllösungen, was die Inhalte betrifft) 1-3 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 15 Stunden				Jährlich, WS Blockveranstaltung mit Exkursion
01-ASQ-2	2011-SS	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten mit Rechtsquellen, Kommentaren und Literatur		2	1							
01-ASQ-2-1	2011-SS	Wissenschaftliches Arbeiten mit Rechtsquellen, Kommentaren und Literatur	Ü	2	1		NUM	Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel praktische Aufgaben im Umgang mit Quellen, Kommentaren				Jährlich, SS Blockver-

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								und Literatur) 1-3 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 15 Stunden				staltung
<b>01-ASQ-3</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Einführung in Strukturen und Bereiche kirchlicher Rechtsordnung</b>		2	1							
01-ASQ-3-1	2011-SS	Einführung in Strukturen und Bereiche kirchlicher Rechtsordnung	V	2	1		NUM	Klausur (Dauer: ca. 15 Min.)				Jährlich, WS
<b>01-ASQ-4</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Grundfragen des Staat-Kirche-Verhältnisses</b>		2	1							
01-ASQ-4-1	2011-SS	Grundfragen des Staat-Kirche-Verhältnisses	V	2	1		NUM	a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio) d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.  Prüfungsumfang: a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen,				Jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden				
<b>Juristische Fakultät</b>												
<b>02-J1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Jura 1: Einführung in die Rechtswissenschaft</b>		5	1							
02-J1-1	2008-WS	Einführung in die Rechtswissenschaft	V,Ü	5	1	max. 80 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)				
<b>02-J2</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Jura 2: Rechtsenglisch 1 und Einführung in das US-amerikanische Recht</b>		10	1-2							
02-J2-1	2008-WS	Rechtsenglisch 1 und Einführung in das US-amerikanische Recht	Ü, V	10	1-2	max. 30 <sup>2</sup>	NUM	<u>2 Prüfungen (Gewichtung 50:50)</u> a) Klausur(en) (ca. 120 Min.) und/oder b) Mündliche Einzelprüfung(en) (ca. 15 Min.) und/oder c) Mündliche Gruppenprüfung(en) (2er Gruppen, 15 Min. pro Person)	Englisch			
<b>02-J6</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen</b>		5	2							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
02-J6-1	2010-WS	Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen	V,K	5	2	max. 30 <sup>3</sup>	NUM	<u>Prüfungsformen</u> a) Klausur (ca. 120 Min.) b) Vortrag (ca. 30 Min.) c) Referat (ca. 15 Min.) d) Verschriftlichung des Referats (ca. 10 S.)  <u>Prüfungsarten</u> 1) a) + b), Gewichtung: 60:40 oder 2) a) + c) + d), Gewichtung 60:20:20				V: Jährlich, WS K: Jährlich, SS
<b>02-J-RR1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Rechtsrussisch</b>		5	1							
02-J-RR1-1	2008-WS	Rechtsrussisch	V	5	1	max. 20 <sup>4</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)	Deutsch, Russisch		Prüfungstermin: i.d.R. jedes WS	i.d.R. jedes WS
<b>02-J-RR2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in das russische Recht</b>		5	1							
02-J-RR2-1	2008-WS	Einführung in das russische Recht 1	V	5	1	max. 20 <sup>4</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			Prüfungstermin: Alle zwei Jahre WS oder SS	Alle zwei Jahre WS oder SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
Anmerkungen		<p><sup>1</sup> Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den letzten beiden Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt.</p> <p><sup>2</sup> Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaft mit dem Abschluss Erste Juristische Prüfung sowie für Studierende im BA Öffentliches Recht (Nebenfach mit 60 ECTS) erfolgt keine Begrenzung der Teilnahmepplätze. Für Studierende anderer Studienrichtungen werden insgesamt 30 Teilnahmepplätze zur Verfügung gestellt. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen aus anderen Studienfächern 30 übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze wie folgt: Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den beiden letzten Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt.</p> <p><sup>3</sup> 1) Dem Studiengang Master Business Management stehen vorzugsweise bis zu 10 Teilnehmerplätze zur Verfügung. Diese werden vorab vergeben. 2) Sofern mehr Studierende das Modul belegen wollen, als Plätze nach Abzug der unter Absatz 1 genannten vorhanden sind, wird unter den im Anmeldezeitraum Angemeldeten ausgelost. Gilt es, unter den angemeldeten Studierenden mehrere Fachrichtungen zu berücksichtigen, werden aus oben genannter maximalen Teilnahmehzahl Fachkontingente im Verhältnis der Anmeldungen aus den jeweiligen Fächern zur Gesamtzahl der Anmeldungen errechnet. Die sich aus den Fachkontingenten ergebenden Plätze werden im Fall von Bruchteilen jeweils aufgerundet, (mindestens ein Platz), und unter den Studierenden des jeweiligen Faches per Los verteilt.</p> <p><sup>4</sup> Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaft erfolgt keine Begrenzung der Teilnahmepplätze. Für Studierende anderer Studienrichtungen werden insgesamt 20 Teilnahmepplätze zur Verfügung gestellt. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen aus anderen Studienfächern 20 übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze wie folgt: Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den beiden letzten Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.</p>										
Angebot der Juristischen Fakultät zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“												
02-J-CuA	2009-WS	Crashkurs – Auslandssemester		4	1							
02-J-CuA-1	2009-WS	Crashkurs – Auslandssemester	S,E	4	1	max. 35 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
02-J-EiIKK	2009-WS	Einführung in die interkulturelle Kompetenz		5	1							
02-J-EiIKK-1	2009-WS	Einführung in die interkulturelle Kompetenz	S,Ü	5	1	max. 40 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
02-J-IKKLTr	2009-WS	Interkulturelle Kompetenz - Ländertraining		5	1							
02-J-IKKLTr-1	2009-WS	Interkulturelle Kompetenz - Ländertraining	S,Ü	5	1	max. 40 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS
02-J-	2011-SS	Rechtsprobleme in der interkultu-		2	1							NEU

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>RiK</b>		<b>reellen Kommunikation</b>										
02-J-RiK-1	2011-SS	Rechtsprobleme in der interkulturellen Kommunikation	S	2	1	max. 40 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll (mind. 5 S.)				
<b>02-J-RuK</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Recht und Kultur</b>		2	1							NEU
02-J-RuK-1	2011-SS	Recht und Kultur	S	2	1	max. 40 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll (mind. 5 S.)				jährlich, SS
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Plätze werden vorrangig auf Grund des Studienfortschritts vergeben, im Falle des Gleichrangs entscheidet das Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.										
<b>Philosophische Fakultät 1</b>												
<b>Anglistik/Amerikanistik</b>												
<b>04-EnASQ</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Einführung Englische Sprachwissenschaft</b>		5	1							
04-EnGy-BM-SW-1	2009-WS	Einführung Englische Sprachwissenschaft	T,Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)	Deutsch oder Englisch			
<b>Geographie</b>												
<b>09-Geo-LA-AM-PG1</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Aufbaumodul Allgemeine Physische Geographie 1</b>		5	1							
09-GeoLA-AM-PG1-1	2009-WS	Allgemeine Physische Geographie 1: System Erde/Endogene Dynamik	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>09-Geo-GyR-AM-</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Aufbaumodul Allgemeine Physische Geographie 2</b>		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>PG2</b>												
09-Geo-GyR-AM-PG2-1	2009-WS	Allgemeine Physische Geographie 2: System Erde: Klimasystem	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, SS
<b>09-Geo-GyR-AM-PG3</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Aufbaumodul Allgemeine Physische Geographie 3</b>		5	1							
09-Geo-GyR-AM-PG3-1	2009-WS	Allgemeine Physische Geographie 3: System Erde/Exogene Dynamik	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>09-Geo-LA-AM-HG1</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Aufbaumodul Allgemeine Humangeographie 1</b>		5	1							
09-GeoLA-AM-HG1-1	2009-WS	Allgemeine Humangeographie 1: Einführung in die Siedlungsgeographie	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>09-Geo-GyR-AM-HG2</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Aufbaumodul Allgemeine Humangeographie 2</b>		5	1							

09-Geo-GyR-AM-HG2-1	2009-WS	Allgemeine Humangeographie 2: Einführung in die Wirtschaftsgeographie	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, SS
<b>09-Geo-LA-AM-HG3</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Aufbaumodul Allgemeine Humangeographie 3</b>		5	1							
09-GeoLA-AM-HG3-1	2009-WS	Allgemeine Humangeographie 3: Einführung in die Sozial- und Bevölkerungsgeographie	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>09-Geo-Exp-RG1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Regionale Geographie</b>		5	1							
09-RG1-1	2008-WS	Regionale Geographie 1.1	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Minuten) oder c) mündliche Gruppenprüfung (3 Personen, ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>Germanistik</b>												
<b>04-Dt-ASQ1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Ringvorlesung Germanistik</b>		3	1							
04-Dt-ASQ1-1	2011-SS	Ringvorlesung Germanistik	V	3	1		B/NB	Protokoll des/der Studierenden zu einem selbst gewählten Vorlesungsthema (Umfang ca. 3 S.)				In der Regel jährlich
<b>Geschichte</b>												
<b>04-AG-PGV</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Politisch-gesellschaftliche Verantwortungskompetenz in der Hochschule</b>		5	2							
04-AG-	2008-WS	Politisch-gesellschaftliche Verantwort-	Ü	5	2		NUM	Schriftlicher Tätigkeitsbe-				Die Teilnahme

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
PGV-1		tungskompetenz in der Hochschule						richt (ca. 1.500 Wörter)			an dem Modul ist nur denjenigen Studenten möglich, die <u>gewählte</u> Mitglieder der Hochschulgremien Senat, Fakultätsräte oder Kommissionen sind.	
<b>Gräzistik</b>												
<b>04-KPG-GKA</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2</b>		5	1							
04-KPG-GKA-1	2008-WS	Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2	2Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch, Altgriechisch			jährlich, WS
<b>04-KPG-GKB</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3</b>		5	1					04-KPG-GKA oder gleichwertige Kenntnisse		
04-KPG-GKB-1	2008-WS	Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3	Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 120 Min.)	Deutsch, Altgriechisch			
<b>Indologie</b>												
<b>04-IB1-PSS</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Das moderne Südasien</b>		5	1							
04-IB1-1	2010-WS	Das moderne Südasien	V, Ü	5	1		NUM	Referat (ca. 20 Min.) plus schriftliche Ausarbeitung (ca. 5 S.) (Gewichtung 40:60) oder Referat (ca.	Deutsch und/oder Englisch			jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								20 Min.) plus Klausur (ca. 90 Min.) (Gewichtung: 40:60)				
<b>04-IB2-1EXP</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Das vormoderne Indien</b>		5	1							
04-IB2-1EXP-1	2010-10	Das vormoderne Indien	V, S	5	1		NUM	1) Referat (ca. 20 Min.) +Hausarbeit (ca. 5 S.), Gewichtung: 40:60 oder 2) Referat (ca. 20 Min.) + Klausur (ca. 90 Min.), Gewichtung: 40:60	Deutsch oder Englisch			jährlich, WS
<b>04-IB4-1EXP</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Sanskrit I</b>		10	1							
04-IB4-1EXP-1	2010-WS	Sanskrit I	Ü	10	1		NUM	1 Klausur (Dauer ca. 90 – 120 Min.) am Ende der Vorlesungszeit oder 2. Klausuren (Dauer je ca. 45 – 60 Min.) zur Mitte und am Ende der Vorlesungszeit	Deutsch oder Englisch			jährlich, WS
<b>04-IB5-1SQ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Hindi I</b>		10	1							
04-IB5-1	2007-WS	Hindi 1	Ü	10	1		NUM	1 Klausur (ca. 90 – 120 Min.) am Ende der Vorlesungszeit oder 2 Klausuren (je ca. 45 – 60 Min.) zur Mitte und am Ende der Vorlesungszeit oder 4 – 8 Kurzklausuren (je ca. 15 – 30 Min.) über das Semester verteilt	Deutsch oder Englisch			jährlich, WS
<b>04-IB24-1EXP</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Interkulturelle Kommunikation in Indien</b>		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
04-IB24-1EXP-1	2010-WS	Interkulturelle Kommunikation in Indien	S,Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.) oder 1 – 2 schriftliche und/oder mündliche Leistungen (schriftlich je ca. 2 S., mündlich je ca. 10 Min.)	Deutsch oder Englisch			i.d.R. jährlich, WS oder SS
<b>04-IB25</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Indien aus ökonomischer Perspektive</b>		5	1							
04-IB25-1	2010-WS	Wirtschaftsstandort Indien	S	5	1		NUM	Referat (20-30 Min.) plus schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S.) (Gewichtung 40:60) oder Referat (20-30 Min.) plus Klausur (90 Min.) (Gewichtung 40:60)	Deutsch und/oder Englisch			i.d.R. jährlich, WS oder SS
<b>04-IB26</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Globalisierung und Migration am Beispiel Indiens</b>		5	1							
04-IB26-1	2008-WS	Globalisierung und Migration am Beispiel Indiens	S,Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.) oder 1 – 2 schriftliche und/oder mündliche Leistungen (schriftlich je ca. 2 S., mündlich je ca. 10 Min.)	Deutsch oder Englisch			i.d.R. jährlich, WS oder SS
<b>Japanologie [alle Module für den ASQ-Pool erstmals zum SS 2011 angeboten]</b>												
<b>04-JAPO-SB1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Modernes Japanisch 1</b>		<b>15</b>	<b>3</b>							
04-JAPO-SB1-1	2011-SS	Modernes Japanisch Intensivkurs I	Ü	4	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.)	Japanisch			Jährlich, WS
04-JAPO-SB1-2	2011-SS	Modernes Japanisch I	Ü	4	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und	Japanisch	04-JAPO-SB1-1		Jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)				
04-JAPO-SB1-3	2011-SS	Modernes Japanisch II/1	Ü	4	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Japanisch	04-JAPO-SB1-2		Jährlich, SS
04-JAPO-SB1-4	2011-SS	Modernes Japanisch II/2	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Japanisch	04-JAPO-SB1-3		Jährlich, WS
<b>04-JAPO-SB2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Modernes Japanisch 2</b>		<b>5</b>	<b>1</b>					04-JAPO-SB1		
04-JAPO-SB2-1	2011-SS	Modernes Japanisch Intensivkurs II	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.)	Japanisch			Jährlich, SS
04-JAPO-SB2-2	2011-SS	Modernes Japanisch III	Ü	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.)	Japanisch	04-JAPO-SB2-1		Jährlich, SS
<b>04-JAPO-IB1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Landeskunde und Geschichte Japans</b>		<b>5</b>	<b>2</b>							
04-JAPO-IB1-1	2011-SS	Landeskunde Japans	V	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 10 Min.)	Deutsch, Englisch			Jährlich, WS
04-JAPO-	2011-SS	Geschichte Japans	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder	Deutsch, Englisch			Jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
IB1-2								b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)				
<b>Kunstgeschichte</b>												
04-KGBA8 5-BMMK	2009-WS	Basismodul Medienkompetenz		2	1							
04-KGBA-BMMK-1	2009-WS	Basismodul Medienkompetenz	Ü	2	1		B/NB	Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)				jährlich, WS
<b>Latinistik [alle Module für den ASQ-Pool erstmals zum SS 2011 angeboten]</b>												
04-KPL-LKA	2008-WS	Lateinische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Latinum 1-2		5	1-2							
04-KPL-LKA-1	2008-WS	Lateinische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Latinum 1-2	Ü+Ü	5	2		NUM	Klausur; ca. 60 Minuten				Jährlich WS, jährlich SS
04-KPL-LKB	2008-WS	Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse		3	1							
04-KPL-LKB-1	2008-WS	Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse	T	3	1		NUM	Klausur ; ca. 120 Minuten				Jährlich SS, Blockveranstaltung nach Ende der Vorlesungszeit
04-KPL-	2008-WS	Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zur Vorbereitung auf		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>LKC</b>		<b>das Latinum 3</b>										
04-KPL-LKC-1	2008-WS	Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zur Vorbereitung auf das Latinum 3	Ü	5	1		NUM	Klausur; ca. 180 Minuten				Jährlich, WS
<b>Sinologie [alle Module für den ASQ-Pool erstmals zum SS 2011 angeboten]</b>												
<b>04-SINO-SB1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Modernes Chinesisch 1</b>		<b>15</b>	<b>3</b>							
04-SINO-SB1-1	2011-SS	Modernes Chinesisch Intensivkurs I	Ü	6	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.)	Chinesisch			jährlich, WS
04-SINO-SB1-2	2011-SS	Modernes Chinesisch I	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Chinesisch	04-SINO-SB1-1		jährlich, WS
04-SINO-SB1-3	2011-SS	Modernes Chinesisch II/1	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Chinesisch	04-SINO-SB1-2		jährlich, SS
04-SINO-SB1-4	2011-SS	Modernes Chinesisch II/2	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Chinesisch	04-SINO-SB1-3		jährlich, WS
<b>04-SINO-SB2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Modernes Chinesisch 2</b>		<b>5</b>	<b>1</b>					04-SINO-SB1		
04-SINO-SB2-1	2011-SS	Modernes Chinesisch Intensivkurs II	Ü	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung	Chinesisch			jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								(ca. 15 Min.)				
04-SINO-SB2-2	2011-SS	Modernes Chinesisch III	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Chinesisch			jährlich, SS
<b>04-SINO-IB1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Geschichte Chinas</b>		<b>5</b>	<b>2</b>							
04-SINO-IB1-1	2011-SS	Geschichte I	V	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 10 Min.)	Deutsch			jährlich, SS
04-SINO-IB1-2	2011-SS	Geschichte II	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Deutsch			Jährlich, WS
<b>04-SINO-IB2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Landeskunde und Gesellschaft Chinas</b>		<b>5</b>	<b>2</b>						Neben 04-SINO-IB2-1 muss entweder 04-SINO-IB2-2-A oder 04-SINO-IB2-2-B oder 04-SINO-IB2-2-C absolviert werden.	
04-SINO-IB2-1	2011-SS	Landeskunde Chinas	V	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 10 Min.)	Deutsch			Jährlich, WS
04-SINO-	2011-SS	VR China I	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder	Deutsch			Jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
IB2-2-A								b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)				
04-SINO-IB2-2-B	2011-SS	PR China II	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Englisch			Jährlich, SS
04-SINO-IB2-2-C	2011-SS	The Political System of the P.R. China	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Englisch			Jährlich, WS
<b>Slavistik</b>												
<b>04-SL-RS1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russische Sprache 1</b>		5	1							
04-SL-RS1-1	2008-WS	Russische Sprache 1	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch			jährlich, WS
<b>04-SL-RS2</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russische Sprache 2</b>		5	1					1		
04-SL-RS2-1	2008-WS	Russische Sprache 2	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch			jährlich, SS
<b>04-SL-RSA</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russische Sprache: Aufbaumodul</b>		10	2							
04-SL-RSA-1	2008-WS	Russische Sprache 3	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch	2		jährlich, WS
04-SL-RSA-2	2008-WS	Russische Sprache 4	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch	3		jährlich, SS
Anmerkungen		<sup>1</sup> Erforderlich sind Sprachkenntnisse auf dem Niveau von 04-SL-RS1 <sup>2</sup> Erforderlich sind Sprachkenntnisse auf dem Niveau von 04-SL-RS2 <sup>3</sup> Erforderlich sind Sprachkenntnisse auf dem Niveau von 04-SL-RSA-1										

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>04-SL-LWB</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Literaturwissenschaftliches Basismodul</b>		10	2							
04-SL-LWB-1	2008-WS	Einführung in die russische Literaturgeschichte	V	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch, Russisch			jährlich, WS
04-SL-LWB-2	2008-WS	Einführung in Begriffe und Methoden der Textanalyse	S	5	1		NUM	Hausarbeit (ca. 5 – 10 S.)	Deutsch, Russisch			jährlich, SS
<b>04-SL-LKR</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russland in Geschichte und Gegenwart</b>		5	2							
04-SL-LKR-1	2008-WS	Russland in Geschichte und Gegenwart	S	2	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch, Russisch			jährlich, WS
04-SL-LKR-2	2008-WS	Landeskunde	S	3	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch, Russisch			jährlich, SS
<b>04-SL-SVS</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Die slavischen Völker und Sprachen</b>		5	1							
04-SL-SVS-1	2008-WS	Die slavischen Völker und Sprachen	S	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS
<b>04-SL-IKK</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Interkulturelle Kommunikation – Slavischer Kulturraum</b>		5	1							Version im Pool ausgetauscht
04-SL-IKK-1	2010-WS	Interkulturelle Kommunikation – Slavischer Kulturraum	S	5	1	25 <sup>1</sup>	NUM	Referat und Klausur oder Referat und mündliche Prüfung (Gewichtung: je 50/50)  Referat: ca. 10 Min., Klausur: ca. 45 Min., mündliche Prüfung: ca. 15 Min.				
<b>04-SL-IKP</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Interkulturelle Kompetenz – Slavischer Kulturraum</b>		5	1							Version im Pool ausgetauscht

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
												tauscht
04-SL-IKP-1	2010-WS	Interkulturelle Kompetenz – Slavischer Kulturraum	S	5	1	25 <sup>1</sup>	NUM	Referat und Klausur oder Referat und mündliche Prüfung (Gewichtung: je 50/50)  Referat: ca. 10 Min., Klausur: ca. 45 Min., mündliche Prüfung: ca. 15 Min.				
Anmerkungen		<sup>1</sup> Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnehmerplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerber/-innen aus den Bachelor-Studienfächern Russische Sprache und Kultur berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Plätze werden vorrangig aufgrund des Studienfortschritts vergeben, im Falle des Gleichrangs entscheidet das Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.										
<b>04-SL-POLN1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Polnische Sprache 1</b>		5	1							
04-SL-POLN1-1	2008-WS	Polnisch 1	Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch, Polnisch			jährlich, WS
<b>04-SL-POLN2</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Polnische Sprache 2</b>		5	1							
04-SL-POLN2-1	2008-WS	Polnisch 2	Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch, Polnisch			jährlich, SS
Lehrstuhlübergreifendes Angebot der Philosophischen Fakultät 1 zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“												
<b>04-GSiK-Ch</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Globale Systeme Interkulturelle Kompetenz (China)</b>		5	2							
04-GSiK-Ch-1	2008-WS	Aspekte interkultureller Verständigung zwischen Deutschland und China	S	3	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)			Prüfungsturnus: jährlich, WS	jährlich, WS
04-	2008-WS	Landesspezifisches interkulturelles	S	2	1	max. 30 <sup>2</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)		04-GSiK-Ch-	Prüfungstur-	jährlich,

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
GSiK-Ch-2		Training mit Schwerpunkt China								1	nus: jährlich, SS	SS
Anmerkungen	<p><sup>1</sup> Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe:  a) Vorrangig werden Bewerber/-innen aus den Bachelor-Studienfächern Modern China bzw. Wirtschaftswissenschaften, jeweils in der Ausprägung von 180 ECTS-Punkten, sowie aus dem Studienfach Rechtswissenschaft berücksichtigt. Bei entsprechender Bewerbungslage sind die Plätze zu gleichen Teilen an Studierende der drei Fächer per Los zu verteilen.  b) Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Dabei werden bei entsprechender Bewerbungszahl mindestens drei Teilnahmeplätze vorgehalten und anteilig nach Fachkontingenten zugewiesen, wobei jedem Fach mindestens ein voller Platz zugeteilt wird. Innerhalb dieser Fachkontingente erfolgt die Auswahl per Los.  c) Sollten bei der Vergabe nach a) bzw. b) die vorhandenen Plätze für die Zahl der Bewerber/-innen nicht ausreichen, so erfolgt die Zuweisung der Plätze per Los.  d) Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p> <p><sup>2</sup> Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe:  a) Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die das erste Teilmodul 04-GSiK-Ch-1 unmittelbar im laufenden WS bestanden haben.  b) Verbleibende Plätze werden unter Bewerber/-innen verlost, die sich nach bestandenen Wiederholungsprüfungen aus früheren Jahren bewerben.</p>											
<b>Philosophische Fakultät 2</b>												
<b>Evangelische Theologie</b>												
06-Th-CuR	2009-WS	Christentum und Religion		5	1							
06-Th-CuR-1	2009-WS	Christentum und Religion	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)				TN: ca. 10
06-Th-Pub	2009-WS	Publikationspraxis		5	1							
06-Th-Pub-1	2009-WS	Publikationspraxis	S	5	1		NUM	Verfassen einer Rezension (ca. 5 S.)				TN: ca. 10
06-Th-RL	2009-WS	Religion und Lebenswelt		5	1							
06-Th-RL-1	2009-WS	Religion und Lebenswelt	V	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)				TN: ca. 10
<b>Medienkommunikation [alle Module für den ASQ-Pool erstmals zum SS 2011 angeboten]</b>												
06-MK-SQRW	2011-SS	Rezeptions- und Wirkungsforschung		3	1							NEU

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>F</b>												
06-MK-SQRW F-1	2011-SS	Rezeptions- und Wirkungsforschung	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll, ca. 2 S.				Jährlich, SS
<b>06-MK-SQEM P</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Einführung in die Medienpsychologie</b>		3	1							NEU
06-MK-SQEM P-1	2011-SS	Einführung in die Medienpsychologie	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Abgabe von Übungsaufgaben, ca. 10 Stück, Multiple Choice				Jährlich, SS
<b>Pädagogik</b>												
<b>06-IB</b>	<b>2009 WS</b>	<b>Interkulturelle Bildung</b>		5	1							Neu im Pool
06-IB-1	2009 WS	Interkulturelle Bildung 1	S	5	1	Max. 40 (Los)	NUM	a) Klausur, ca. 120 Minuten oder b) Mündliche Einzelprüfung, ca. 30 Minuten oder c) Referat plus Verschriftlichung, ca. 15-30 Minuten plus ca. 10-15 Seiten (Gewichtung: 50:50) oder d) Hausarbeit, ca. 15-20 Seiten oder e) Portfolio, Maximal 20 Seiten				
<b>06-IB2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Interkulturelle Bildung 2</b>		5	1							Neue Version für Pool
06-IB-2	2009-WS	Interkulturelle Bildung 2	S	5	1	Gilt nur für ASQ-	NUM	a) Klausur, ca. 120 Minuten oder b) Mündliche				Jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
						Pool: max. 10 <sup>1</sup>		Einzelprüfung, ca. 30 Minuten oder c) Referat plus Verschriftlichung, ca. 15-30 Minuten plus ca. 10-15 Seiten (Gewichtung: 50:50) oder d) Hausarbeit, ca. 15-20 Seiten oder e) Portfolio, Maximal 20 Seiten				
<b>Philosophie</b>												
<b>06-B-POP</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Grundlagen der Philosophie</b>		3	1							
06-B-POP-1	2010-WS	Grundlagen der Philosophie	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 30 <sup>1</sup>	B/NB	Schriftlicher Test (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
<b>06-B-P2TF1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Philosophie 1</b>		5	1							
06-B-P2-1	2010-WS	Philosophische Grundlagen der Geistes-, Sozial- und Humanwissenschaften	V,S	5	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme am Seminar (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen)	jährlich, SS
<b>06-B-P2TF2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Philosophie 2</b>		5	1							
06-B-P2-2	2010-WS	Philosophische Grundlagen der Natur- und Technikwissenschaften	V,S	5	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme am Seminar (max. zweimaliges	WS 2010, ab 2011 jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
											unentschuldigtes Fehlen)	
<b>06-B-P3SQ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Theoretische Philosophie als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-B-P3SQ-1	2010-WS	Theoretische Philosophie	V	2	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS (ab 2011)
<b>06-B-P4SQ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Praktische Philosophie als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-B-P4SQ-1	2010-WS	Praktische Philosophie	V	2	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS (ab 2011)
<b>06-B-P5SQ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Geschichte der Philosophie als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-B-P5SQ-1	2010-WS	Geschichte der Philosophie	V	2	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Platzvergabe erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los.										
<b>Philosophie und Religion [neues Fach im ASQ-Pool]</b>												
<b>06-PRB-SQ-RGP1</b>	<b>2011-SS</b>	Einführung in die Religionsgeschichte		2	1							NEU
06-PRB-RGP-1	2010-WS	Einführung in die Religionsgeschichte	V	2	1		B/NB	Protokoll, ca. 2 S.				Jährlich, SS
<b>06-PRB-SQ-RGP2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Weltreligionen als Schlüsselqualifikation</b>		5	1							NEU
06-	2011-SS	Weltreligionen als Schlüsselqualifikation	S	5	1		B/BN	Klausur, ca.120 min				Jährlich,

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
PRB-SQ-RGP2-1		tion										SS
<b>06-PRB-SQ-SysRel</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Einführung in die systematische Religionswissenschaft</b>		2	1							NEU
06-PRB-Sys-RelP-1	2010-WS	Einführung in die systematische Religionswissenschaft	V	2	1		B/NB	Protokoll, ca. 2 S.				jährlich, WS
<b>Political and Social Studies [neues Fach im ASQ-Pool]</b>												
<b>06-BM-KK</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Basismodul Kommunikationskompetenz</b>		5	1							
06-BM-KK-1	2008-WS	Basismodul Kommunikationskompetenz	Ü	5	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	a)Klausur und/oder b)Übungsarbeiten und/oder c)Gruppenarbeiten und/oder d)Kurzreferate und/oder e)Erstellen und Vortragen einer Präsentation Der jeweilige Prüfungsumfang wird während der Veranstaltung bekanntgegeben				
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Platzvergabe erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los.										
<b>Psychologie [neues Fach im ASQ-Pool] – alle Module für ASQ-Pool neu</b>												
<b>06-Psy-SQA1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Allgemeine Psychologie 1</b>		2	1							
06-Psy-SQA1-	2011-SS	Allgemeine Psychologie 1	V	2	1	Max. 10 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll, ca. 2 S				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
1												
<b>06-Psy-SQA2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Allgemeine Psychologie 2</b>		3	1							
06-Psy-SQA2-1	2011-SS	Allgemeine Psychologie 2	V	3	1	Max. 10 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll, ca. 2 S				
<b>06-PSY-EiG</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Geschichte der Psychologie</b>		3	1							
06-PSY-EiG-1	2010-WS	Einführung in die Geschichte der Psychologie	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: Max. 10 <sup>1</sup>	NUM	a) Klausur (60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca.30 Min.)				
<b>06-PSY-SQSoz</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Sozialpsychologie</b>		3	1							
06-PSY-SQSoz-1	2011-SS	Sozialpsychologie	V	3	1	Max. 10 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll, ca. 2 S				
Anmerkungen	<sup>1</sup> Die Platzvergabe erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los.											
<b>Sonderpädagogik</b>												
<b>06-V-PBV1S Q</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Grundlagen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen 1 als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-V-PBV1S Q-1	2010-WS	Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen 1 – Grundlagen	V	2	1	max. 10 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)				jährlich, WS
<b>06-V-PBV2S</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Grundlagen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen 2 als Schlüs-</b>		2	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>Q</b>		<b>selqualifikation</b>										
06-V-PBV2S Q-1	2010-WS	Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen 2 – Phänomene und Erklärungen	V	2	1	max. 10 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS
<b>06-I-FB-AnwD</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik D</b>		3	1							Neu im Pool
06-I-FB-AnwD-1	2009-WS	Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik D	S	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 <sup>1</sup>	B/NB	a) Klausur, 45 Min. oder b) Referat/ Seminargestaltung/ Präsentation mit Ausarbeitung, 15-20 Min. + 5 Seiten oder c) Referat/ Seminargestaltung/ Präsentation ohne Ausarbeitung, 30-45 Min. oder d) mündliche Einzelprüfung, 10 Min. oder e) mündliche Gruppenprüfung, 60 Min, 6 Personen oder f) Hausarbeit, ca. 10 Seiten				
<b>06-G-Schwerb</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Pädagogische und didaktische Erfordernisse bei Menschen mit intensivem Förderbedarf</b>		4	1							Neu im Pool

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
06-G-Schwerb-1	2009-WS	Ausgewählte Aspekte intensiven Förderbedarfs	S	4	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 10 <sup>1</sup>	NUM	a) Klausur, ca. 60 Minuten, oder  b) Referat, ca. 20-40 Minuten, oder  c) Referat mit Ausarbeitung, ca. 20 Minuten und ca. 10 Seiten (Gewichtung 1:2, beide Teile mindestens ausreichend), oder  d) Referat und Klausur, ca. 20 Minuten und ca. 30 Minuten, oder  e) Mündliche Einzelprüfung, ca. 15 Minuten oder  f) Mündliche Gruppenprüfung, ca. 60 Minuten (4 Personen), oder  g) Hausarbeit ca. 10-15 Seiten				
06-I-FB-BerD	2009-WS	Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik D		3	1							Neu im Pool
06-I-FB-BerD-1	2009-WS	Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik D	S	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool:	B/NB	a) Klausur, 45 Min. oder  b) Referat/ Seminargestaltung/ Präsentation mit				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
						15 <sup>1</sup>		<p>Ausarbeitung, 15-20 Min. + 5 Seiten oder</p> <p>c) Referat/ Seminargestaltung/ Präsentation ohne Ausarbeitung, 30-45 Min.</p> <p>oder</p> <p>d) mündliche Einzelprüfung, 10 Min. oder</p> <p>e) mündliche Gruppenprüfung, 60 Min, 6 Personen oder</p> <p>f) Hausarbeit, ca. 10 Seiten</p>				
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Platzvergabe erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los.										
<b>Fakultät für Biologie</b>												
<b>07-3A3OE</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Ökologie der Tiere und Pflanzen</b>		6	1							
07-3A3OE-1T	2010-WS	Tierökologie	V,Ü	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 45 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme an den Übungen sowie das Bestehen dort gestellter Übungsarbeiten (wie zu	jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
											Veranstaltungsbeginn angekündigt).	
07-3A3OE-2P	2010-WS	Pflanzenökologie	V,Ü	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 45 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme an den Übungen sowie das Bestehen dort gestellter Übungsarbeiten (wie zu Veranstaltungsbeginn angekündigt).	jährlich, WS
07-ASQ-GTB	2011-SS	<b>Grundlagen und Trends Biotechnologie /Biowissenschaften (für Studierende außerhalb der Biowissenschaften)</b>		3	1							
07-ASQ-GTB-1	2011-SS	Grundlagen und Trends Biotechnologie /Biowissenschaften (für Studierende außerhalb der Biowissenschaften)	S	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: min. 7, max. 50 (Los) <sup>1</sup>	B/NB	Referat, ca.10 – 15 min	Deutsch oder Englisch			Jährlich, SS
<sup>1</sup> Das Modul 07-ASQ-GTB kann nicht von Studierenden folgender Studienfächer belegt werden: Bachelor Biologie (B.Sc. mit 180 ECTS), Bachelor Biomedizin (B.Sc. mit 180 ECTS) und Bachelor Biochemie (B.Sc. mit 180 ECTS).												
<b>Fakultät für Chemie und Pharmazie</b>												
08-AC-ASQ1	2010-WS	<b>Einführung in die Allgemeine und Anorganische Chemie für Hörer aller Fakultäten</b>		3	1							Auch für Hörer anderer Fakultäten

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
08-AC-NF-1	2010-WS	Allgemeine und Anorganische Chemie für Studierende der Medizin, Zahnmedizin und Biologie	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>08-CM1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Chemie für Studierende der Mathematik</b>		6	1							Auch für Hörer anderer Fakultäten
08-CM1-1	2010-WS	Grundlagen der Allgemeinen und Anorganischen Chemie für Studierende der Mathematik	V	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 30 (Los)	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Jährlich, WS
<b>08-OC-ASQ1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Organische Chemie für Hörer aller Fakultäten</b>		3	1							
08-IOC-1	2010-WS	Organische Chemie für Studierende der Medizin, Biomedizin, Zahnmedizin, Ingenieur- und Naturwissenschaften	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Auch für Hörer anderer Fakultäten
<b>08-PC-ASQ1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Physikalische Chemie für Hörer aller Fakultäten</b>		4	1							
08-PC-Bio-1	2010-WS	Thermodynamik, Kinetik, Elektrochemie für Studierende der Biologie und Lebensmittelchemie	V,Ü	4	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Auch für Hörer anderer Fakultäten Jährlich, WS

Fakultät für Mathematik und Informatik

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>Mathematik</b>												
<b>10-M-EDM</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Einführung in die Diskrete Mathematik</b>		5	1							
10-M-EDM-1	2007-WS	Einführung in die Diskrete Mathematik	V,Ü	5	1		NUM	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, SS TN: ca. 15
<b>10-M-EZT</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Einführung in die Zahlentheorie</b>		5	1							
10-M-EZT-1	2008-WS	Einführung in die Zahlentheorie	V,Ü	5	1		NUM	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS TN: ca. 15
<b>10-M-ODE1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Gewöhnliche Differentialgleichungen</b>		5	1							
10-M-ODE-1	2008-WS	Gewöhnliche Differentialgleichungen	V,Ü	5	1		NUM	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, SS TN: ca. 15
<b>10-M-ORS</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Operations Research</b>		5	1							
10-M-ORS	2007-WS	Operations Research	V,Ü	5	1		NUM	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, SS TN: ca. 15
<b>10-M-NM1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Numerische Mathematik 1</b>		8	1							
10-M-NM1-1	2008-WS	Numerische Mathematik 1	V,Ü	8	1		NUM	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS TN: ca. 15
<b>10-M-ST1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Stochastik 1</b>		8	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
10-M-ST1-1	2008-WS	Stochastik 1	V,Ü	8	1		NUM	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS TN: ca. 15
<b>10-M-MAF1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mathematik 1 für Studierende aller Fakultäten</b>		10	1							
10-M-MAF1	2010-WS	Mathematik 1 für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	10	1		B/NB	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS TN: ca. 30
Anmerkungen		<sup>1</sup> : Klausur (Dauer ca. 90 Min.) oder mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder mündliche Gruppenprüfung mit zwei Personen (ca. 30 Min.). <sup>2</sup> : Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung sind Studienleistungen in den Prüfungen. Art und Umfang wird vom Dozenten bzw. der Dozentin zu Veranstaltungsbeginn angekündigt. <sup>3</sup> : mit Einverständnis des Prüfers bzw. der Prüferin auch Englisch										

### Informatik

<b>10-I-EID</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Informationsdarstellung für Studierende aller Fakultäten</b>		2	1							
10-I-EID-1	2010-WS	Einführung in die Informationsdarstellung für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	2	1	max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 15-20 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
<b>10-I-EDB</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in Datenbanken für Studierende aller Fakultäten</b>		2	1							
10-I-EDB-1	2010-WS	Einführung in Datenbanken für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	2	1	max.50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 15-20 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
<b>10-I-EPRO</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Programmierung für Studierende aller Fakultäten</b>		4	1							
10-I-EPRO-1	2010-WS	Einführung in die Programmierung für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	4	1	max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 30-40 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
<b>10-I-ERB</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in Rechnerstrukturen und Betriebssysteme für Studie-</b>		2	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
		<b>rende aller Fakultäten</b>										
10-I-ERB-1	2010-WS	Einführung in Rechnerstrukturen und Betriebssysteme für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	2	1	max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 15-20 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
<b>10-I-TFEL</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Entwicklung von Trainingsfällen für E-Learning-Kurse</b>		2	1							
10-I-TFEL-1	2010-WS	Entwicklung von Trainingsfällen für E-Learning-Kurse	P	2	1	max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Lösen von Projektaufgaben	Deutsch oder Englisch		Prüfungstermin: jährlich	jährlich
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Teilnehmerauswahl erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. <sup>2</sup> Voraussetzung für Klausurteilnahme ist die Lösung von Übungsaufgaben wie zu Veranstaltungsbeginn angegeben.										
<b>Fakultät für Physik und Astronomie [alle Module für den ASQ-Pool erstmals zum SS 2011 angeboten]</b>												
<b>11-A1</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Computational Physics</b>		6	1							
11-A1-1	2009-WS	Computational Physics	V,Ü	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			Siehe Anmerkung (3) und (5)	Jährlich, WS
<b>11-A1VK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Vorkurs Computational Physics</b>		6	1							
11-A1VK-1	2007-WS	Vorkurs Computational Physics	V,Ü	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			VL: erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten, siehe Anmerkung (3)	Jährlich, SS
<b>11-A2</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Elektronik</b>		6	1							
11-A2-1	<b>2009-WS</b>	Elektronik	V,Ü	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool:	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)			Siehe Anmerkung (3) und (5)	Jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
						15 (Los)						
<b>11-A3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Labor- und Messtechnik</b>		6	1							
11-A3-1	2007-WS	Labor- und Messtechnik	V,Ü	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			VL: erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten, siehe Anmerkung (3)	Jährlich, WS
<b>11-A4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Astrophysik</b>		6	1							
11-A4-1	2007-WS	Astrophysik	V,S	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			VL: erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten, siehe Anmerkung (3)	
<b>11-EFNF</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Einführung in die Physik für Studierende eines physikfernen Nebenfachs</b>		7	2							
11-EFNF-1	2007-WS	Einführung in die Physik 1 und 2 für Studierende eines physikfernen Nebenfachs	V+V	7	2	Gilt nur für ASQ-Pool: 10 (Los)	NUM	Klausur(ca. 120 Min.)				
<b>11-ENNF1</b>	<b>2006-WS</b>	<b>Einführung in die Physik Teil 1 für Studierende eines physiknahen Nebenfachs</b>		7	1							
11-ENNF-1-1	2006-WS	Einführung in die Physik Teil 1 für Studierende eines physiknahen Nebenfachs	V,Ü	7	1	Gilt nur für ASQ-Pool:	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)				Jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
						20 (Los)						
<b>11-ENNF-2</b>	<b>2006-WS</b>	<b>Einführung in die Physik Teil 2 für Studierende eines physiknahen Nebenfachs</b>		7	1							
11-ENNF-2-1	2006-WS	Einführung in die Physik Teil 2 für Studierende eines physiknahen Nebenfachs	V,Ü	7	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 20 (Los)	NUM	Klausur(ca. 120 Min.)				Jährlich, SS
<b>11-EIN</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Einführung in die Nanowissenschaften</b>		6	2							
11-EIN-1	2009-WS	Einführung in die Nanowissenschaften	V,S	6	2	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 min.)			siehe Anmerkung (3)	
<b>11-FFI</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Fit for Industry</b>		3	1							
11-FFI-1	2009-WS	Fit for Industry	V+R	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 10 (Los)	B/NB	a) (90 Min.) oder b) oder c) oder e)			siehe Anmerkung (3) und (5)	Jährlich, SS
<b>11-N2</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Grundlagen der Elektronik (mit Praktikum)</b>		6	1							
11-N2-1	2009-WS	Grundlagen der Elektronik (mit Praktikum)	V,P	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)			siehe Anmerkung (3) und (5)	
<b>11-P-FR</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Auswertung von Messungen und Fehlerrechnung</b>		2	1							
11-P-FR-1	2009-WS	Auswertung von Messungen und Fehlerrechnung	V,T	2	1	Gilt nur für ASQ-Pool:	B/NB	Klausur (ca. 90 Min.)				Jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
						15 (Los)						
<b>11-P-MR</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Mathematische Rechenmethoden Physik</b>		6	2							
11-P-E-MR-1	2009-WS	Mathematische Rechenmethoden Physik 1	V+Ü	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	B/NB	Regelfall: Übungsaufgaben oder Vortrag (ca. 15 min.). Oder: Klausur (ca. 60 Min.)			siehe Anmerkung (3) und (5)	Jährlich, WS
11-P-E-MR-2	2009-WS	Mathematische Rechenmethoden Physik 2	V+Ü	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	B/NB	Regelfall: Übungsaufgaben oder Vortrag (ca. 15 min.). Oder: Klausur (ca. 60 Min.)			siehe Anmerkung (3) und (5)	Jährlich, SS
<b>11-PFNF</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Physikalisches Nebenfachpraktikum für Studierende eines physikfernen Nebenfachs</b>		3	1							
11-PFNF-1	2007-WS	Physikalisches Praktikum 1 für Studierende eines physikfernen Nebenfachs	P	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 10 (Los)	B/NB	a) mündlicher Test ca. 15 min. während des Versuchs und b) unbenotete Klausur ca. 90 min				
<b>11-PNNF</b>	<b>2006-WS</b>	<b>Physikalisches Praktikum für Studierende eines physiknahen Nebenfachs</b>		3	1							
11-PNNF-1	2006-WS	Physikalisches Praktikum für Studierende eines physiknahen Nebenfachs	P	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	B/NB	a) mündlicher Test ca. 15 min. während des Versuchs und b) unbenotete Klausur ca. 90 min				
Anmerkungen	<p><b>(1)</b> Bei Modulen, die nur aus einem Teilmodul mit gleichem Namen bestehen, sind nur Module angegeben; der Kurzbezeichnung ist dann /-1 zur Kennzeichnung der Prüfungsebene beigefügt.</p> <p><b>(2)</b> Veranstaltungsanmeldung zu Vorlesungsbeginn via SB@Home oder wie vom Dozenten bzw. der Dozentin angekündigt zu den angegebenen Anmeldefristen erforderlich.</p> <p><b>(3)</b> Die Teilnahme an der Prüfung setzt das Erbringen von Prüfungsvorleistungen voraus. Details werden vom Dozenten bzw. von der Dozentin zu</p>											

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
		<p>Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben. Die Veranstaltungsanmeldung wird als Willenskundgebung zur Teilnahme an der Prüfung gewertet. Wurden im Semesterverlauf die geforderten Prüfungsvorleistungen erbracht, so vollzieht der Dozent bzw. die Dozentin die Prüfungsanmeldung. Die erbrachten Prüfungsvorleistungen erlauben die Prüfungsteilnahme im aktuellen Semester sowie in der Prüfung des Folgesemesters. Für eine Prüfungsteilnahme zu einem späteren Zeitpunkt sind die Prüfungsvorleistungen erneut zu erbringen.</p> <p><b>(4)</b> Für Module der Fakultät für Physik und Astronomie gelten die folgenden Arten der Erfolgsüberprüfungen:</p> <p>a) Klausur (Prüfungsdauer ca. 120 Min., für Module mit weniger als 4 ECTS-Punkten ca. 90 Min; sofern kein anderer Umfang angegeben)</p> <p>b) Mündliche Einzelprüfung oder Mündliche Gruppenprüfung (Dauer ca. 30 Min. pro Person, für Module unter 4 ECTS-Punkten ca. 20 Min.)</p> <p>c) Projektbericht (Bearbeitungsdauer 1 - 4 Wochen, Umfang ca. 8-10 Seiten)</p> <p>d) Die erfolgreiche Vorbereitung, Durchführung und Auswertung (Praktikumsprotokoll) von Versuchen werden testiert. Ein Versuch kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Vortrag (mit Diskussion, ca. 30 Min.) zum Verständnis der Zusammenhänge der physikalischen Inhalte des Teilmoduls. Der Vortrag kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Beide Prüfungsbestandteile müssen bestanden werden.</p> <p>e) Referat/Seminarvortrag (ca. 30 Min.)</p> <p>f) Abgabe und Diskussion von Übungsaufgaben (Bearbeitungsdauer bis zu 1 Woche, Prüfungsdauer 30 - 90 Min.)</p> <p>g) Praktische Prüfung (Prüfungsdauer 30 - 90 Min.)</p> <p><b>(5)</b> Der Prüfungsturnus der Teilmodule hängt von der Prüfungsart ab und wird in geeigneter Form unter Beachtung des § 32 Abs. 3 ASPO 2009 bekanntgegeben.</p>										
<b>Fakultät für Wirtschaftswissenschaften</b>												
<b>12-NW-EBWL</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen</b>		5	1							
12-NW-EBWL-1	2011-SS	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen	V,Ü	5	1	max. 200 (Los) <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
<b>12-NW-EVWL</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen</b>		5	1							
12-NW-EVWL-1	2011-SS	Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen	V,Ü	5	1	max. 200 (Los) <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
Anmerkung		<sup>1</sup> Die Module 12-NW-EBWL und 12-NW-EVWL können nicht von Studierenden folgender Studienfächer belegt werden: Bachelor Wirtschaftswissenschaft (B.Sc. mit 180 ECTS), Bachelor Wirtschaftsinformatik (B.Sc. mit 180 ECTS) und Bachelor Wirtschaftsmathematik (B.Sc. mit 180 ECTS).										

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
Angebot der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“												
<b>12-EinCCM</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Cross-Cultural Management 1 – Introduction to Cross-Cultural Management</b>		5	1							
12-EinCCM-1	2009-SS	Cross-Cultural Management 1 – Introduction to Cross-Cultural Management	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Sprache der LV: Englisch
<b>12-VerCCM</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Cross-Cultural Management 2 – Leading across Cultures</b>		5	1							
12-VerCCM-1	2009-SS	Cross-Cultural Management 2 – Leading across Cultures	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Sprache der LV: Englisch
<b>12-EinGS</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Einführung in globale Systeme und interkulturelle Kompetenz – wirtschaftliche Aspekte der Globalisierung</b>		5	1							
12-EinGS-1	2008-WS	Einführung in globale Systeme und interkulturelle Kompetenz – wirtschaftliche Aspekte der Globalisierung	S	5	1	max. 20 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>12-IKG</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Interkulturelle Kompetenz im Geschäftsleben</b>		5	1							
12-IKG-1	2009-SS	Interkulturelle Kompetenz im Geschäftsleben	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>12-IM1</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Interkulturelles Management I</b>		5	1							
12-IM1-1	2009-SS	Interkulturelles Management I	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>12-IM2</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Interkulturelles Management II</b>		5	1							
12-IM2-1	2009-SS	Interkulturelles Management II	S	5	1	max. 10 <sup>1</sup>	NUM	Hausarbeit (20 – 25 S.)				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>12-WSI</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Wirtschaftsstandort Indien</b>		5	1							
12-WSI-1	2009-WS	Wirtschaftsstandort Indien	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) + schriftliche Ausarbeitung (ca. 15 – 20 S.); Gewichtung 1:2				
Anmerkungen		<sup>1</sup> 1. Quote (50%): Summe der bisher erreichten ECTS-Punkte, bei Gleichrang Auswahl per Los. 2. Quote (25%): Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang Auswahl per Los. 3. Quote (25%): Auswahl per Los. Dabei werden zunächst Bewerber bzw. Bewerberinnen berücksichtigt, welche bereits mindestens ein Teilmodul des betreffenden Moduls bestanden haben. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.										
<b>Career Service</b>												
<b>38-CS-5EB</b>	<b>2010-WS</b>	<b>5 Euro Business</b>	6		1							
38-CS-5EB-1	2010-WS	5 Euro Business	R	6	1	Min. 12, max. 30 <sup>1</sup>	B/NB	Anfertigung eines Geschäftsberichts (ca. 8 Seiten+Anlagen) und Gestaltung eines Info-Standes (Stell-tisch+Stellwand) und Präsentation (ca. 5 Min.)			Prüfungsturnus: in der Regel jährlich, WS	i.d.R. jährlich, WS
<b>38-CS-FJ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einstieg in den Fachjournalismus</b>		3	1							
38-CS-FJ-1	2010-WS	Einstieg in den Fachjournalismus	Ü	3	1	max. 20 <sup>2</sup>	B/NB	Portfolio (ca. 5 Seiten), zusätzlich in digitaler Form			Prüfungsturnus: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>38-CS-PBG</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Profilbildung und Bewerbungstraining für Studierende der Geisteswissenschaften</b>		3	1							
38-CS-PBG-1	2010-SS	Profilbildung und Bewerbungstraining	Ü	3	1	max. 15 <sup>3</sup>	B/NB	Portfolio (ca. 5 Seiten)				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>38-CS-Praes</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Präsentationstraining</b>		3	1							
38-CS-Praes-1	2010-SS	Präsentationstraining	Ü	3	1	max. 15 <sup>4</sup>	B/NB	Präsentation (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 Seiten)				
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Auswahl erfolgt per Los. <sup>2</sup> Vorrangig für Studierende der Geistes-, Sozial- und Naturwissenschaften. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt. <sup>3</sup> Vorrangig für Studierende der Geisteswissenschaften. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt. <sup>4</sup> Auswahl nach Studienfortschritt, bei Gleichrang nach Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.										
<b>Universitätsbibliothek</b>												
<b>41-IK-NW1</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften</b>		2	1							
41-IK-NW1-1	2010-SS	Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften	Ü	2	1	min. 5, max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
<b>41-IK-SW1</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften</b>		2	1							
41-IK-SW1-1	2010-SS	Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	Ü	2	1	min. 5, max. 50 <sup>2</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
<b>41-IK-GW1</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften</b>		2	1							
41-IK-GW1-1	2010-SS	Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften	Ü	2	1	min. 5, max. 50 <sup>3</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>41-IK-NW2</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften</b>		2	1							
41-IK-NW2-1	2010-SS	Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften	Ü	2	1	min. 10, max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
<b>41-IK-SW2</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften</b>		2	1							
41-IK-SW2-1	2010-SS	Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	Ü	2	1	min. 10, max. 50 <sup>2</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
<b>41-IK-GW2</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften</b>		2	1							
41-IK-GW2-1	2010-SS	Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften	Ü	2	1	min. 10, max. 50 <sup>3</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
Anmerkungen		<p><sup>1</sup> Zur Auswahl der Teilnahmeberechtigten: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Naturwissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.</p> <p><sup>2</sup> Zur Auswahl der Teilnahmeberechtigten: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.</p> <p><sup>3</sup> Zur Auswahl der Teilnahmeberechtigten: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Geisteswissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.</p> <p><sup>4</sup> a) Klausur (ca. 60 Min.) oder  b) Erstellen und Vortragen einer Präsentation (ca. 10 Min. oder ca. 5 Min. und schriftlich ca. 1 DIN A4-Seite) oder  c) Bearbeiten von Übungsaufgaben wie prakt. Rechercheübungen in verschiedenen Datenbanken oder Katalogen oder ähnlichen Informationsmitteln wie Fachportalen oder Literaturverwaltungsprogrammen (ca. 10) oder  d) Referat (ca. 20 – 30 Min.) oder  e) Erstellen und Vortragen einer Präsentation und Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 5 Min. und ca. 5 Aufgaben) oder  f) Referat und Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 10 – 15 Min. und ca. 5 Aufgaben).</p>										
<b>Zentrum für Mediendidaktik</b>												
42-ZfM-CoPrä-B	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Basiskurs)		3	1							
42-ZfM-CoPrä-B-1	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Basiskurs)	S	3	1	Max. 15 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (20 bis 30 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
42-ZfM-CoPrä-E	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Erweiterungskurs)		4	1							
42-ZfM-CoPrä-	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 15 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (30 bis 40 Min.) inkl. schriftlicher Ausar-				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
E-1								beitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-CoPrä-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Computergestütztes Präsentieren (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-CoPrä-I-1	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 15 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (ca. 60 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-EIGra-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Elektronisches Grafikdesign (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-EIGra-B-1	2010-SS	Elektronisches Grafikdesign (Basiskurs)	S	3	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (20 bis 30 Min.)				
<b>42-ZfM-EIGra-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Elektronisches Grafikdesign (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-EIGra-E-1	2010-SS	Elektronisches Grafikdesign (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (30 bis 40 Min.)				
<b>42-ZfM-EIGra-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Elektronisches Grafikdesign (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-EIGra-I-1	2010-SS	Elektronisches Grafikdesign (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 60 Min.)				
<b>42-ZfM-FiWi-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Filmwissenschaft (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-FiWi-B-	2010-SS	Filmwissenschaft (Basiskurs)	S	3	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (20 bis 30 Min.) inkl. schriftlicher Ausar-				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
1								beitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-FiWi-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Filmwissenschaft (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-FiWi-E-1	2010-SS	Filmwissenschaft (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (30 bis 40 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-FiWi-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Filmwissenschaft (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-FiWi-I-1	2010-SS	Filmwissenschaft (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (ca. 60 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-HöSp W-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Hörspiel-Workshop (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-HöSpW-B-1	2010-SS	Hörspiel-Workshop (Basiskurs)	S	3	1	Max. 16 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 20 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-HöSp W-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Hörspiel-Workshop (Erweiterungskurs)</b>										
42-ZfM-HöSpW-E-1	2010-SS	Hörspiel-Workshop (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 16 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 30 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-HöSp W-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Hörspiel-Workshop (Intensivkurs)</b>		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-ZfM-HöSpW-I-1	2010-SS	Hörspiel-Workshop (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 16 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 50 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-MePsy-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienpsychologie (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-MePsy-B-1	2010-SS	Medienpsychologie (Basiskurs)	S	3	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (20 bis 30 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-MePsy-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienpsychologie (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-MePsy-E-1	2010-SS	Medienpsychologie (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (30 bis 40 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-MePsy-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienpsychologie (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-MePsy-I-1	2010-SS	Medienpsychologie (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (ca. 60 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Podca-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Podcasting (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-Podca-B-1	2010-SS	Podcasting (Basiskurs)	S	3	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 20 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>42-ZfM-Podca-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Podcasting (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-Podca-E-1	2010-SS	Podcasting (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 30 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Podca-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Podcasting (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-Podca-I-1	2010-SS	Podcasting (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 50 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Vi-Work-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Video-Workshop (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-Vi-Work-B-1	2010-SS	Video-Workshop (Basiskurs)	S	3	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (20 bis 30 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Vi-Work-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Video-Workshop (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-Vi-Work-E-1	2010-SS	Video-Workshop (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (30 bis 40 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>42-ZfM-Vi-Work-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Video-Workshop (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-Vi-Work-I-1	2010-SS	Video-Workshop (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (40 bis 50 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
Anmerkungen	<sup>1</sup> TN-Auswahlverfahren für alle Teilmodule des Zentrums für Mediendidaktik. Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den letzten beiden Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.											
<b>Zentrum für Sprachen</b>												
<b>42-ENG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-ENG1-3	2007-WS	Englisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	2	Englisch	Einstufungstest		
<b>42-FRG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Grundstufe 1</b>		10	1-3							
42-FRG1-1	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	1	NUM	2	Französisch			
42-FRG1-2	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	2	Französisch	42-FRG1-1 oder Einstufungstest		
42-FRG1-3	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	3	NUM	2	Französisch	42-FRG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-FRG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Grundstufe 2</b>		7	1-2							
42-	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	2	Franzö-	42-FRG1-1		

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
FRG1-2									sich	oder Einstufungstest		
42-FRG1-3	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-FRG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-FRG1-3	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-ITG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Italienisch Grundstufe 1</b>		10	1-3							
42-ITG1-1	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch			
42-ITG1-2	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1-1 oder Einstufungstest		
42-ITG1-3	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-ITG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Italienisch Grundstufe 2</b>		7	1-2							
42-ITG1-2	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1-1 oder Einstufungstest		
42-ITG1-3	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-ITG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Italienisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italie-	42-ITG1-2		

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
ITG1-3									nisch	oder Einstufungstest		
<b>42-SPG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Grundstufe 1</b>		10	1-3							
42-SPG1-1	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch			
42-SPG1-2	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-1 oder Einstufungstest		
42-SPG1-3	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-SPG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Grundstufe 2</b>		7	1-2							
42-SPG1-2	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-1 oder Einstufungstest		
42-SPG1-3	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-SPG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-SPG1-3	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-SEG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Schwedisch Grundstufe 1</b>		8	1-3							
42-SEG1-1	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch			

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-SEG1-2	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch	42-SEG1-1 oder Einstufungstest		
42-SEG1-3	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-3	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch	42-SEG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42.SEG 2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Modul: Schwedisch Grundstufe 2</b>		5	1-2							
42-SEG1-2	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch	42-SEG1-1 oder Einstufungstest		
42-SEG1-3	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-3	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch	42-SEG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-ENM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Modul: Mittelstufe Englisch 1</b>		4	1							
42-ENM-1	2007-WS	Englisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENG3 oder Einstufungstest		
<b>42-ENM2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Modul: Mittelstufe Englisch 2</b>		2	1							
42-ENM2-1	2010-WS	Englisch Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM1 oder Einstufungstest	Prüfungsturnus: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ENM3</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Modul: Mittelstufe Englisch 3</b>	Ü	2	1		NUM					
42-ENM3-1	2010-WS	Englisch Sprachliche Fertigkeiten B		2	1	1		<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM1 oder Einstufungstest	Prüfungsturnus: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-ENM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Englisch 4</b>		2	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-ENM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Englisch	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM1 oder Einstufungstest		
<b>42-FRM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 1</b>		4	1							
42-FRM1-1	2007-WS	Französisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRG1, oder 42-FRG2 oder 42-FRG3 oder Einstufungstest		
<b>42-FRM2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 2</b>		2	1							
42-FRM2-1	2010-WS	Französische Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-FRM3</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 3</b>		2	1							
42-FRM3-1	2010-WS	Französische Sprachliche Fertigkeiten B	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-FRM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 4</b>		2	1							
42-FRM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Französisch	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM1 oder Einstufungstest		
<b>42-ITM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 1</b>		4	1							
42-ITM1-1	2007-WS	Italienisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1 oder 42-ITG2 oder 42-ITG3		

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
										oder Einstufungstest		
<b>42-ITM2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 2</b>		2	1							
42-ITM2-1	2007-WS	Italienisch Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ITM3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 3</b>		2	1							
42-ITM3-1	2007-WS	Italienisch Sprachliche Fertigkeiten B	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-ITM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 4</b>		2	1							
42-ITM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Italienisch	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITM1 oder Einstufungstest		
<b>42-SPM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 1</b>		4	1							
42-SPM1-1	2007-WS	Spanisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1 od. 42-SPG2 od. 42-SPG3 oder Einstufungstest		
<b>42-SPM2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 2</b>		2	1							
42-SPM2-1	2010-WS	Spanisch Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-SPM3</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 3</b>		2	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-SPM3-1	2010-WS	Spanisch Sprachliche Fertigkeiten B	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-SPM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 4</b>		2	1							
42-SPM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Spanisch	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM1 oder Einstufungstest		
<b>42-ENO-IK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz</b>		3	1							
42-ENO-IK-1	2007-WS	Englisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest		
<b>42-ENO-LK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe Landeskunde</b>		3	1						Voraussetzung: ENM2, ENM3, ENM4 oder Einstufungstest	
42-ENO-LK-1	2007-WS	Englisch Oberstufe Landeskunde	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest		
<b>42-ENO-W1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Wirtschaft 1</b>		4	1				Englisch			
42-ENO-W1-1	2007-WS	Englisch für die Wirtschaft A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od.	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
										42-ENM4 od. Einstufungstest		
<b>42-ENO-W2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Wirtschaft 2</b>		4	1							
42-ENO-W2-1	2007-WS	Englisch für die Wirtschaft B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-ENO-NW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Naturwissenschaften 1</b>		4	1							
42-ENO-NW1-1	2007-WS	Englisch für die Naturwissenschaften A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ENO-NW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Naturwissenschaften 2</b>	Ü	4	1		NUM					
42-ENO-NW2-1	2007-WS	Englisch für die Naturwissenschaften B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-ENO-GW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 1</b>		4	1							
42-	2007-WS	Englisch für die Geisteswissenschaften	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2	Prüfungstermin:	jährlich,

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
ENO-GW1-1		ten A								od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	nus: jährlich, WS	WS
<b>42-ENO-GW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 2</b>		4	1							
42-ENO-GW2-1	2007-WS	Englisch für die Geisteswissenschaften B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-FRO-IK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz</b>		3	1							
42-FRO-IK-1	2007-WS	Französisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest		
<b>42-FRO-LK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe Landeskunde</b>		3	1							
42-FRO-LK-1	2007-WS	Französisch Oberstufe Landeskunde	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest		
<b>42-FRO-W1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Wirtschaft 1</b>		4	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-FRO-W1-1	2007-WS	Französisch für die Wirtschaft A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-FRO-W2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Wirtschaft 2</b>		4	1							
42-FRO-W2-1	2007-WS	Französisch für die Wirtschaft B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-FRO-GW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 1</b>		4	1							
42-FRO-GW1-1	2007-WS	Französisch für die Geisteswissenschaften A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-FRO-GW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 2</b>		4	1							
42-FRO-GW2-1	2007-WS	Französisch für die Geisteswissenschaften B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-SPO- IK	2007-WS	Spanisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz		3	1							
42-SPO- IK-1	2007-WS	Spanisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest		
42-SPO- LK	2007-WS	Spanisch Oberstufe Landeskunde		3	1							
42-SPO- LK-1	2007-WS	Spanisch Oberstufe Landeskunde	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest		
42-SPO- W1	2007-WS	Spanisch Oberstufe für die Wirtschaft 1		4	1							
42-SPO- W1-1	2007-WS	Spanisch für die Wirtschaft A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
42-SPO- W2	2007-WS	Spanisch Oberstufe für die Wirtschaft 2		4	1							
42-SPO- W2-1	2007-WS	Spanisch für die Wirtschaft B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
										oder Einstufungstest		
<b>42-SPO-GW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 1</b>		4	1							
42-SPO-GW1-1	2007-WS	Spanisch für die Geisteswissenschaften A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-SPO-GW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 2</b>		4	1							
42-SPO-GW2-1	2007-WS	Spanisch für die Geisteswissenschaften B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
Anmerkungen	<sup>1</sup> min. 5, max. 25 (Los) <sup>2</sup> <b>Option 1:</b> eine schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 90 Min.) mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder <b>Option 2:</b> eine mündliche Teilleistung (ca. 10 Min.) sowie schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 60-90 Min.) mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder <b>Option 3:</b> 2 bis 4 mündliche (Gesamtumfang: ca. 30-60 Min.) sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen (Gesamtumfang: ca.10-15 S.) Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1 Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.											

## Module für den Pool „Allgemeine Schlüsselqualifikationen“ in der Fassung vom WS 2011/12 Stand: 20.07.2011

**Legende:** V = Vorlesung, S = Seminar, Ü = Übung, K= Kolloquium, T = Tutorium, P = Praktikum, R = Projekt, O = Konversatorium, E = Exkursion, A = Abschlussarbeit;  
 TM = Teilmodul, PF = Pflicht, WPF = Wahlpflicht, NUM = Numerische Notenvergabe, B/NB = Bestanden/Nicht bestanden

### Anmerkungen:

- Allgemeine Schlüsselqualifikationen werden in der Regel als **unbenotete** Prüfungsleistungen nachgewiesen.
- Gibt es eine **Auswahl an Prüfungsarten**, so legt der/die Modulverantwortliche mit Lehrveranstaltungsbeginn fest, welche Form im aktuellen Semester zutreffend ist.
- Sofern nicht anders angegeben, ist die **Prüfungssprache** Deutsch.
- Sofern nicht anders angegeben, ist der **Prüfungsturnus** semesterweise.
- Sofern nicht anders angegeben, ist der **Turnus der Lehrveranstaltung (LV)** semesterweise.

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>Katholisch-Theologische Fakultät</b>												
01-ASQ-1	2011-SS	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten mit historischen Rechtsquellen		3	1							
01-ASQ-1-1	2011-SS	Einführung in die Editionspraxis mittelalterlicher Rechtsquellen	Ü	3	1		NUM	Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel praktische Aufgaben im Umgang mit alten Schriften oder kurze Falllösungen, was die Inhalte betrifft) 1-3 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 15 Stunden				Jährlich, WS Blockveranstaltung mit Exkursion
01-ASQ-2	2011-SS	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten mit Rechtsquellen, Kommentaren und Literatur		2	1							
01-ASQ-2-1	2011-SS	Wissenschaftliches Arbeiten mit Rechtsquellen, Kommentaren und Literatur	Ü	2	1		NUM	Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel praktische Aufgaben im Umgang mit Quellen, Kommentaren				Jährlich, SS Blockveran-

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								und Literatur) 1-3 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 15 Stunden				staltung
<b>01-ASQ-3</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Einführung in Strukturen und Bereiche kirchlicher Rechtsordnung</b>		2	1							
01-ASQ-3-1	2011-SS	Einführung in Strukturen und Bereiche kirchlicher Rechtsordnung	V	2	1		NUM	Klausur (Dauer: ca. 15 Min.)				Jährlich, WS
<b>01-ASQ-4</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Grundfragen des Staat-Kirche-Verhältnisses</b>		2	1							
01-ASQ-4-1	2011-SS	Grundfragen des Staat-Kirche-Verhältnisses	V	2	1		NUM	a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio) d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen. Prüfungsumfang: a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden			Jährlich, WS	

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>Juristische Fakultät</b>												
<b>02-J1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Jura 1: Einführung in die Rechtswissenschaft</b>		5	1							
02-J1-1	2008-WS	Einführung in die Rechtswissenschaft	V,Ü	5	1	max. 80 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)				
<b>02-J2</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Jura 2: Rechtsenglisch 1 und Einführung in das US-amerikanische Recht</b>		10	1-2							
02-J2-1	2008-WS	Rechtsenglisch 1 und Einführung in das US-amerikanische Recht	Ü, V	10	1-2	max. 30 <sup>2</sup>	NUM	<u>2 Prüfungen (Gewichtung 50:50)</u> a) Klausur(en) (ca. 120 Min.) und/oder b) Mündliche Einzelprüfung(en) (ca. 15 Min.) und/oder c) Mündliche Gruppenprüfung(en) (2er Gruppen, 15 Min. pro Person)	Englisch			
<b>02-J6</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen</b>		5	2							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
02-J6-1	2010-WS	Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen	V,S	5	2	max. 30 <sup>3</sup>	NUM	<u>Prüfungsformen</u> a) Klausur (ca. 120 Min.) b) Vortrag (ca. 30 Min.) c) Referat (ca. 15 Min.) d) Verschriftlichung des Referats (ca. 10 S.)  <u>Prüfungsarten</u> 1) a) + b), Gewichtung: 60:40 oder 2) a) + c) + d), Gewichtung 60:20:20				V: Jährlich, WS K: Jährlich, SS
<b>02-J7</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Arbeitsrecht für Nicht-Juristen (Vorlesungsmodul)</b>		3	1							
02-J7-1	2011-WS	Arbeitsrecht für Nicht-Juristen (Vorlesungsmodul)	V	3	1	max. 50 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>02-J-RR1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Recht russisch</b>		5	1							
02-J-RR1-1	2008-WS	Recht russisch	V	5	1	max. 20 <sup>4</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)	Deutsch, Russisch		Prüfungstermin: i.d.R. jedes WS	i.d.R. jedes WS
<b>02-J-RR2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in das russische Recht</b>		5	1							
02-J-RR2-1	2008-WS	Einführung in das russische Recht 1	V	5	1	max. 20 <sup>4</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			Prüfungstermin: Alle zwei Jahre WS oder SS	Alle zwei Jahre WS oder SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
Anmerkungen		<p><sup>1</sup> Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den letzten beiden Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt.</p> <p><sup>2</sup> Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaft mit dem Abschluss Erste Juristische Prüfung sowie für Studierende im BA Öffentliches Recht (Nebenfach mit 60 ECTS) erfolgt keine Begrenzung der Teilnahmeplätze. Für Studierende anderer Studienrichtungen werden insgesamt 30 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen aus anderen Studienfächern 30 übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze wie folgt: Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den beiden letzten Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt.</p> <p><sup>3</sup> 1) Dem Studiengang Master Business Management stehen vorzugsweise bis zu 10 Teilnehmerplätze zur Verfügung. Diese werden vorab vergeben. 2) Sofern mehr Studierende das Modul belegen wollen, als Plätze nach Abzug der unter Absatz 1 genannten vorhanden sind, wird unter den im Anmeldezeitraum Angemeldeten ausgelost. Gilt es, unter den angemeldeten Studierenden mehrere Fachrichtungen zu berücksichtigen, werden aus oben genannter maximaler Teilnahmezahl Fachkontingente im Verhältnis der Anmeldungen aus den jeweiligen Fächern zur Gesamtzahl der Anmeldungen errechnet. Die sich aus den Fachkontingenten ergebenden Plätze werden im Fall von Bruchteilen jeweils aufgerundet, (mindestens ein Platz), und unter den Studierenden des jeweiligen Faches per Los verteilt.</p> <p><sup>4</sup> Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaft erfolgt keine Begrenzung der Teilnahmeplätze. Für Studierende anderer Studienrichtungen werden insgesamt 20 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen aus anderen Studienfächern 20 übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze wie folgt: Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den beiden letzten Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.</p>										
Angebot der Juristischen Fakultät zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“												
02-J-CuA	2009-WS	Crashkurs – Auslandssemester		4	1							
02-J-CuA-1	2009-WS	Crashkurs – Auslandssemester	S,E	4	1	max. 35 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
02-J-EiIKK	2009-WS	Einführung in die interkulturelle Kompetenz		5	1							
02-J-EiIKK-1	2009-WS	Einführung in die interkulturelle Kompetenz	S,Ü	5	1	max. 40 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
02-J-IKKLTr	2009-WS	Interkulturelle Kompetenz - Ländertraining		5	1							
02-J-IKKLTr-1	2009-WS	Interkulturelle Kompetenz - Ländertraining	S,Ü	5	1	max. 40 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS

<b>02-J-RiK</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Rechtsprobleme in der interkulturellen Kommunikation</b>		2	1							
02-J-RiK-1	2011-SS	Rechtsprobleme in der interkulturellen Kommunikation	S	2	1	max. 40 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll (mind. 5 S.)				
<b>02-J-RuK</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Recht und Kultur</b>		2	1							
02-J-RuK-1	2011-SS	Recht und Kultur	S	2	1	max. 40 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll (mind. 5 S.)				jährlich, SS
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Plätze werden vorrangig auf Grund des Studienfortschritts vergeben, im Falle des Gleichrangs entscheidet das Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.										
<b>Philosophische Fakultät 1</b>												
<b>Anglistik/Amerikanistik</b>												
<b>04-EnASQ</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Einführung Englische Sprachwissenschaft</b>		5	1							
04-EnGy-BM-SW-1	2009-WS	Einführung Englische Sprachwissenschaft	T,Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)	Deutsch oder Englisch			
<b>04-EnASQ-ALW</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Amerikanische Literaturwissenschaft</b>		2	1							
04-EnASQ-ALW-1	2011-WS	Amerikanische Literaturwissenschaft	V	2	1		B/NB	Bericht (ca. 3 - 5 S.)	Englisch			
<b>Geographie</b>												
<b>09-Geo-LA-AM-PG1</b>	<b>2009-WS A</b>	<b>Aufbaumodul Allgemeine Physische Geographie 1</b>		5	1							
09-GeoLA-AM-PG1-1	2009-WS	Allgemeine Physische Geographie 1: System Erde/Endogene Dynamik	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS

<b>09-Geo-GyR-AM-PG2</b>	<b>2009-WS A</b>	<b>ufbaumodul Allgemeine Physische Geographie 2</b>		5	1							
09-Geo-GyR-AM-PG2-1	2009-WS	Allgemeine Physische Geographie 2: System Erde: Klimasystem	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, SS
<b>09-Geo-GyR-AM-PG3</b>	<b>2009-WS A</b>	<b>ufbaumodul Allgemeine Physische Geographie 3</b>		5	1							
09-Geo-GyR-AM-PG3-1	2009-WS	Allgemeine Physische Geographie 3: System Erde/Exogene Dynamik	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>09-Geo-LA-AM-HG1</b>	<b>2009-WS A</b>	<b>ufbaumodul Allgemeine Humangeographie 1</b>		5	1							
09-GeoLA-AM-HG1-1	2009-WS	Allgemeine Humangeographie 1: Einführung in die Siedlungsgeographie	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>09-Geo-GyR-AM-HG2</b>	<b>2009-WS A</b>	<b>ufbaumodul Allgemeine Humangeographie 2</b>		5	1							
09-Geo-GyR-AM-HG2-1	2009-WS	Allgemeine Humangeographie 2: Einführung in die Wirtschaftsgeographie	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, SS

<b>09-Geo-LA-AM-HG3</b>	<b>2009-WS A</b>	<b>ufbaumodul Allgemeine Humangeographie 3</b>		5	1							
09-GeoLA-AM-HG3-1	2009-WS	Allgemeine Humangeographie 3: Einführung in die Sozial- und Bevölkerungsgeographie	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>09-Geo-Exp-RG1</b>	<b>2010-WS Re</b>	<b>gionale Geographie</b>		5	1							
09-RG1-1	2008-WS	Regionale Geographie 1.1	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Minuten) oder c) mündliche Gruppenprüfung (3 Personen, ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>Germanistik</b>												
<b>04-Dt-ASQ1</b>	<b>2011-SS Ring</b>	<b>vorlesung Germanistik</b>		3	1							
04-Dt-ASQ1-1	2011-SS	Ringvorlesung Germanistik	V	3	1		B/NB	Protokoll des/der Studierenden zu einem selbst gewählten Vorlesungsthema (Umfang ca. 3 S.)				In der Regel jährlich
<b>04-Dt-Exk</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Exkursionen der Germanistik</b>		3	1							
04-Dt-Exk-1	2011-WS	Exkursionen der Germanistik	E	3	1		B/NB	a) Referat (ca. 15 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder c) Protokoll (ca. 2 S.) oder d) Essay (ca. 2 S.) oder				i.d.R. alle 1 – 2 Semester

								e) Klausur (ca. 60 Min.) oder f) Praktische Prüfung (ca. 60 Min.)				
<b>Geschichte</b>												
<b>04-AG-PGV</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Politisch-gesellschaftliche Verantwortungskompetenz in der Hochschule</b>		5	2							
04-AG-PGV-1	2008-WS	Politisch-gesellschaftliche Verantwortungskompetenz in der Hochschule	Ü	5	2		NUM	Schriftlicher Tätigkeitsbericht (ca. 1.500 Wörter)				Die Teilnahme an dem Modul ist nur denjenigen Studenten möglich, die <u>gewählte</u> Mitglieder der Hochschulgremien Senat, Fakultätsräte oder Kommissionen sind.
<b>Gräzistik</b>												
<b>04-KPG-GKA</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2</b>		5	1							
04-KPG-GKA-1	2008-WS	Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2	2Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch, Altgriechisch			jährlich, WS
<b>04-KPG-GKB</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3</b>		5	1					04-KPG-GKA oder gleichwertige Kenntnisse		
04-KPG-GKB-1	2008-WS	Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3	Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 120 Min.)	Deutsch, Altgriechisch			

Indologie												
<b>04-IB1-PSS</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Das moderne Südasien</b>		5	1							
04-IB1-1	2010-WS	Das moderne Südasien	V, Ü	5	1		NUM	a) Referat (ca. 20 Min.) plus schriftliche Ausarbeitung (ca. 5 Seiten) (Gewichtung 40:60) oder b) Referat (ca. 20 Min.) plus Klausur (ca. 90 Min.) (Gewichtung 40:60)	Deutsch und/oder Englisch			jährlich, WS
<b>04-IB2-1EXP</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Das vormoderne Indien</b>		5	1							
04-IB2-1	2010-WS	Das vormoderne Indien	V, S	5	1		NUM	a) Referat (ca. 20 Min.) plus schriftliche Ausarbeitung (ca. 5 Seiten) (Gewichtung 40:60) oder b) Referat (ca. 20 Min.) plus Klausur (ca. 90 Min.) (Gewichtung 40:60)	Deutsch oder Englisch			jährlich, WS
<b>04-IB4-1EXP</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Sanskrit I</b>		10	1							
04-IB4-1	2010-WS	Sanskrit 1	Ü+Ü	10	1		NUM	a) eine Klausur (Dauer ca. 90 – 120 Min.) am Ende der Vorlesungszeit oder b) zwei Klausuren (Dauer je ca. 45 – 60 Min.) zur Mitte und am Ende der Vorlesungszeit oder c) vier bis acht Kurzklausuren (Dauer je ca. 15 – 30 Min.) über die Vorlesungszeit verteilt	Deutsch oder Englisch			jährlich, WS
<b>04-IB5-1SQ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Hindi I</b>		10	1							
04-IB5-1	2007-WS	Hindi 1	Ü+Ü	10	1		NUM	a) eine Klausur (Dauer ca. 90 – 120 Min.) am	Deutsch oder			jährlich, WS

								Ende der Vorlesungszeit oder b) zwei. Klausuren (Dauer je ca. 45 – 60 Min.) zur Mitte und am Ende der Vorlesungszeit oder c) vier bis acht Kurzklausuren (Dauer je ca. 15 – 30 Min.) über die Vorlesungszeit verteilt	Englisch			
<b>04-IB24</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Interkulturelle Kommunikation in Indien: Einführung in die Grundlagen interkultureller Handlungskompetenz</b>		5	1							
04-IB24-1	2008-WS	Interkulturelle Kommunikation in Indien: Einführung in die Grundlagen interkultureller Handlungskompetenz	S,Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Hausaufgaben (1-2 schriftliche (je ca. 2 S.) und/ oder mündliche (je ca. 10 Min.) Leistungen, Bearbeitungszeit ca. 6 Stunden)  Wird zu Beginn der Veranstaltung vom Dozenten/ der Dozentin bekannt gegeben	Deutsch oder Englisch			i.d.R. jährlich, WS oder SS
<b>04-IB25</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Indien aus ökonomischer Perspektive</b>		5	1							
04-IB25-1	2010-WS	Wirtschaftsstandort Indien	S	5	1		NUM	a) Referat (ca. 20 Min.) plus schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten) (Gewichtung 40:60) oder b) Referat (ca. 20 Min.) plus Klausur (ca. 90 Min.) (Gewichtung 40:60)	Deutsch oder Englisch			i.d.R. jährlich, WS oder SS
<b>04-IB26</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Globalisierung und Migration am Beispiel Indiens</b>		5	1							

04-IB26-1	2008-WS	Globalisierung und Migration am Beispiel Indiens	S,Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Hausaufgaben (1-2 schriftliche (je ca. 2 S.) und/ oder mündliche (je ca. 10 Min.) Leistungen, Bearbeitungszeit ca. 6 Stunden) Wird zu Beginn der Veranstaltung vom Dozenten/ der Dozentin bekannt gegeben	Deutsch oder Englisch				i.d.R. jährlich, WS oder SS
<b>Japanologie</b>													
<b>04-JAPO-SB1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Modernes Japanisch 1</b>	<b>15</b>		<b>3</b>								
04-JAPO-SB1-1	2011-SS	Modernes Japanisch Intensivkurs I	Ü	4	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.)	Japanisch				Jährlich, WS
04-JAPO-SB1-2	2011-SS	Modernes Japanisch I	Ü	4	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Japanisch	04-JAPO-SB1-1			Jährlich, WS
04-JAPO-SB1-3	2011-SS	Modernes Japanisch II/1	Ü	4	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Japanisch	04-JAPO-SB1-2			Jährlich, SS
04-JAPO-SB1-4	2011-SS	Modernes Japanisch II/2	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Japanisch	04-JAPO-SB1-3			Jährlich, WS
<b>04-JAPO-SB2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Modernes Japanisch 2</b>	<b>5</b>		<b>1</b>					04-JAPO-SB1			

04-JAPO-SB2-1	2011-SS	Modernes Japanisch Intensivkurs II	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.)	Japanisch			Jährlich, SS
04-JAPO-SB2-2	2011-SS	Modernes Japanisch III	Ü	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.)	Japanisch	04-JAPO-SB2-1		Jährlich, SS
<b>04-JAPO-IB1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Landeskunde und Geschichte Japans</b>	<b>5</b>	<b>2</b>								
04-JAPO-IB1-1	2011-SS	Landeskunde Japans	V	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 10 Min.)	Deutsch, Englisch			Jährlich, WS
04-JAPO-IB1-2	2011-SS	Geschichte Japans	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Deutsch, Englisch			Jährlich, SS
<b>Kunstgeschichte</b>												
<b>04-KGBA8 5-BMMK</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Basismodul Medienkompetenz</b>		2	1							
04-KGBA-BMMK-1	2009-WS	Basismodul Medienkompetenz	Ü	2	1		B/NB	Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)				jährlich, WS
<b>Latinistik</b>												
<b>04-KPL-LKA</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Lateinische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Latinum 1-2</b>		5	1-2							
04-KPL-LKA-1	2008-WS	Lateinische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Latinum 1-2	Ü+Ü	5	2		NUM	Klausur; ca. 60 Minuten				Jährlich WS, jährlich

													SS
<b>04-KPL-LKB</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse</b>		3	1								
04-KPL-LKB-1	2008-WS	Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse	T	3	1		NUM	Klausur ; ca. 120 Minuten					Jährlich SS, Blockveranstaltung nach Ende der Vorlesungszeit
<b>04-KPL-LKC</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zur Vorbereitung auf das Latinum 3</b>		5	1								
04-KPL-LKC-1	2008-WS	Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zur Vorbereitung auf das Latinum 3	Ü	5	1		NUM	Klausur; ca. 180 Minuten					Jährlich, WS
<b>Sinologie</b>													
<b>04-SINO-SB1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Modernes Chinesisch 1</b>		<b>15</b>	<b>3</b>								
04-SINO-SB1-1	2011-SS	Modernes Chinesisch Intensivkurs I	Ü	6	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.)	Chinesisch				jährlich, WS
04-SINO-SB1-2	2011-SS	Modernes Chinesisch I	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Chinesisch	04-SINO-SB1-1			jährlich, WS
04-SINO-SB1-3	2011-SS	Modernes Chinesisch II/1	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Chinesisch	04-SINO-SB1-2			jährlich, SS
04-SINO-	2011-SS	Modernes Chinesisch II/2	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und	Chinesisch	04-SINO-SB1-3			jährlich, WS

SB1-4									b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)				
<b>04-SINO-SB2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Modernes Chinesisch 2</b>	<b>5</b>		<b>1</b>						04-SINO-SB1		
04-SINO-SB2-1	2011-SS	Modernes Chinesisch Intensivkurs II	Ü	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Chinesisch				jährlich, SS
04-SINO-SB2-2	2011-SS	Modernes Chinesisch III	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Chinesisch				jährlich, SS
<b>04-SINO-IB1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Geschichte Chinas</b>	<b>5</b>		<b>2</b>								
04-SINO-IB1-1	2011-SS	Geschichte I	V	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 10 Min.)	Deutsch				jährlich, SS
04-SINO-IB1-2	2011-SS	Geschichte II	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Deutsch				Jährlich, WS
<b>04-SINO-IB2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Landeskunde und Gesellschaft Chinas</b>	<b>5</b>		<b>2</b>								Neben 04-SINO-IB2-1 muss entweder 04-SINO-IB2-2-A oder 04-SINO-IB2-2-B oder 04-SINO-IB2-2-C absolviert werden.
04-SINO-IB2-1	2011-SS	Landeskunde Chinas	V	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder	Deutsch				Jährlich, WS

								b) Mündliche Prüfung (ca. 10 Min.)				
04-SINO-IB2-2-A	2011-SS	VR China I	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Deutsch			Jährlich, WS
04-SINO-IB2-2-B	2011-SS	PR China II	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Englisch			Jährlich, SS
04-SINO-IB2-2-C	2011-SS	The Political System of the P.R. China	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Englisch			Jährlich, WS
<b>Slavistik</b>												
<b>04-SL-RS1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russische Sprache 1</b>		5	1							
04-SL-RS1-1	2008-WS	Russische Sprache 1	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch			jährlich, WS
<b>04-SL-RS2</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russische Sprache 2</b>		5	1					1		
04-SL-RS2-1	2008-WS	Russische Sprache 2	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch			jährlich, SS
<b>04-SL-RSA</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russische Sprache: Aufbaumodul</b>		10	2							
04-SL-RSA-1	2008-WS	Russische Sprache 3	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch	2		jährlich, WS
04-SL-RSA-2	2008-WS	Russische Sprache 4	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch	3		jährlich, SS
Anmerkungen	<sup>1</sup> Erforderlich sind Sprachkenntnisse auf dem Niveau von 04-SL-RS1 <sup>2</sup> Erforderlich sind Sprachkenntnisse auf dem Niveau von 04-SL-RS2 <sup>3</sup> Erforderlich sind Sprachkenntnisse auf dem Niveau von 04-SL-RSA-1											

<b>04-SL-LWB</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Literaturwissenschaftliches Basismodul</b>		10	2							
04-SL-LWB-1	2008-WS	Einführung in die russische Literaturgeschichte	V	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch, Russisch			jährlich, WS
04-SL-LWB-2	2008-WS	Einführung in Begriffe und Methoden der Textanalyse	S	5	1		NUM	Hausarbeit (ca. 5 – 10 S.)	Deutsch, Russisch			jährlich, SS
<b>04-SL-LKR</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russland in Geschichte und Gegenwart</b>		5	2							
04-SL-LKR-1	2008-WS	Russland in Geschichte und Gegenwart	S	2	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch, Russisch			jährlich, WS
04-SL-LKR-2	2008-WS	Landeskunde	S	3	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch, Russisch			jährlich, SS
<b>04-SL-SVS</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Die slavischen Völker und Sprachen</b>		5	1							
04-SL-SVS-1	2008-WS	Die slavischen Völker und Sprachen	S	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS
<b>04-SL-IKK</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Interkulturelle Kommunikation – Slavischer Kulturraum</b>		5	1							Version im Pool ausgetauscht
04-SL-IKK-1	2010-WS	Interkulturelle Kommunikation – Slavischer Kulturraum	S	5	1	25 <sup>1</sup>	NUM	Referat und Klausur oder Referat und mündliche Prüfung (Gewichtung: je 50/50)  Referat: ca. 10 Min., Klausur: ca. 45 Min., mündliche Prüfung: ca. 15 Min.				
<b>04-SL-IKP</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Interkulturelle Kompetenz – Slavischer Kulturraum</b>		5	1							Version im Pool ausgetauscht
04-SL-IKP-1	2010-WS	Interkulturelle Kompetenz – Slavischer Kulturraum	S	5	1	25 <sup>1</sup>	NUM	Referat und Klausur oder Referat und mündliche Prüfung (Gewichtung: je				

								50/50) Referat: ca. 10 Min., Klausur: ca. 45 Min., mündliche Prüfung: ca. 15 Min.				
Anmerkungen		<sup>1</sup> Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnehmerplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerber/-innen aus den Bachelor-Studienfächern Russische Sprache und Kultur berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Plätze werden vorrangig aufgrund des Studienfortschritts vergeben, im Falle des Gleichrangs entscheidet das Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.										
<b>04-SL-POLN1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Polnische Sprache 1</b>		5	1							
04-SL-POLN1-1	2008-WS	Polnisch 1	Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch, Polnisch			jährlich, WS
<b>04-SL-POLN2</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Polnische Sprache 2</b>		5	1							
04-SL-POLN2-1	2008-WS	Polnisch 2	Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch, Polnisch			jährlich, SS
Lehrstuhlübergreifendes Angebot der Philosophischen Fakultät 1 zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“												
<b>04-GSiK-Ch</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Globale Systeme Interkulturelle Kompetenz (China)</b>		5	2							
04-GSiK-Ch-1	2008-WS	Aspekte interkultureller Verständigung zwischen Deutschland und China	S	3	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)			Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
04-GSiK-Ch-2	2008-WS	Landesspezifisches interkulturelles Training mit Schwerpunkt China	S	2	1	max. 30 <sup>2</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)		04-GSiK-Ch-1	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
Anmerkungen		<sup>1</sup> Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: a) Vorrangig werden Bewerber/-innen aus den Bachelor-Studienfächern Modern China bzw. Wirtschaftswissenschaften, jeweils in der Ausprägung von 180 ECTS-Punkten, sowie aus dem Studienfach Rechtswissenschaft berücksichtigt. Bei entsprechender Bewerbungslage sind die Plätze zu gleichen Teilen an Studierende der drei Fächer per Los zu verteilen. b) Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Dabei werden bei entsprechender Bewerbungszahl mindestens drei Teilnahmeplätze vorgehalten und anteilig nach Fachkontingenten zugewiesen, wobei jedem Fach mindestens ein voller Platz zugeteilt wird. Innerhalb dieser Fachkontingente erfolgt die Auswahl per Los. c) Sollten bei der Vergabe nach a) bzw. b) die vorhandenen Plätze für die Zahl der Bewerber/-innen nicht ausreichen, so erfolgt die Zuweisung der Plätze per Los. d) Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.										

<sup>2</sup> Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe:  
a) Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die das erste Teilmodul 04-GSIK-Ch-1 unmittelbar im laufenden WS bestanden haben.  
b) Verbleibende Plätze werden unter Bewerber/-innen verlost, die sich nach bestandenen Wiederholungsprüfungen aus früheren Jahren bewerben.

## Philosophische Fakultät 2

### Evangelische Theologie

<b>06-Th-EVRP</b>	<b>2009-WS Ev</b>	<b>angelische Religionspädagogik</b>		5	1							
06-Th-EVRP-1	2009-WS	Evangelische Religionspädagogik	V+T	5	1		NUM	a) Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 30 Min. und ca. 2 S.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 15 S.)				TN ca. 10
<b>06-Th-CuR</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Christentum und Religion</b>		5	1							
06-Th-CuR-1	2009-WS	Christentum und Religion	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)				TN: ca. 10
<b>06-Th-Pub</b>	<b>2009-WS Pu</b>	<b>ublikationspraxis</b>		5	1							
06-Th-Pub-1	2009-WS	Publikationspraxis	S	5	1		NUM	Verfassen einer Rezension (ca. 5 S.)				TN: ca. 10
<b>06-Th-RL</b>	<b>2009-WS Re</b>	<b>ligion und Lebenswelt</b>		5	1							
06-Th-RL-1	2009-WS	Religion und Lebenswelt	V	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)				TN: ca. 10
<b>Medienkommunikation</b>												
<b>06-MK-SQRW F</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Rezeptions- und Wirkungsforschung</b>		3	1							NEU
06-MK-SQRW F-1	2011-SS	Rezeptions- und Wirkungsforschung	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool:	B/NB	Protokoll, ca. 2 S.				Jährlich, SS

						max. 20 <sup>1</sup>						
<b>06-MK-SQEM P</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Einführung in die Medienpsychologie</b>		3	1							NEU
06-MK-SQEM P-1	2011-SS	Einführung in die Medienpsychologie	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Abgabe von Übungsaufgaben, ca. 10 Stück, Multiple Choice				Jährlich, SS
<b>Pädagogik</b>												
<b>06-IB 2011-WS</b>		<b>Interkulturelle Bildung</b>		5	1							Neu im Pool
06-IB-1	2011-WS	Interkulturelle Bildung 1	S	5	1		NUM	a) Klausur, ca. 120 Minuten oder b) Mündliche Einzelprüfung, ca. 30 Minuten oder c) Referat plus Verschriftlichung, ca. 15-30 Minuten plus ca. 10-15 Seiten (Gewichtung: 50:50) oder d) Hausarbeit, ca. 15-20 Seiten oder e) Portfolio, Maximal 20 Seiten				
<b>Philosophie</b>												
<b>06-B-POP N</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Grundlagen der Philosophie</b>		3	1							
06-B-POP N-1	2010-WS	Grundlagen der Philosophie	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 30 <sup>1</sup>	B/NB	Schriftlicher Test (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
<b>06-B-P2TF1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Philosophie 1</b>		5	1							
06-B-P2-1	2010-WS	Philosophische Grundlagen der Geistes-, Sozial- und Humanwissenschaften	V,S	5	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme am Seminar (max.	jährlich, SS



<b>06-PRB-SQ-RGP2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Weltreligionen als Schlüsselqualifikation</b>		5	1							NEU
06-PRB-SQ-RGP2-1	2011-SS	Weltreligionen als Schlüsselqualifikation	S	5	1		B/BN	Klausur, ca.120 min				Jährlich, SS
<b>06-PRB-SQ-Sys-ReIP</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Einführung in die systematische Religionswissenschaft</b>		2	1							NEU
06-PRB-Sys-ReIP-1	2010-WS	Einführung in die systematische Religionswissenschaft	V	2	1		B/NB	Protokoll, ca. 2 S.				jährlich, WS
<b>Political and Social Studies</b>												
<b>06-BM-KK</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Basismodul Kommunikationskompetenz</b>		5	1							
06-BM-KK-1	2008-WS	Basismodul Kommunikationskompetenz	Ü	5	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	a)Klausur und/oder b)Übungsarbeiten und/oder c)Gruppenarbeiten und/oder d)Kurzreferate und/oder e)Erstellen und Vortragen einer Präsentation Der jeweilige Prüfungsumfang wird während der Veranstaltung bekanntgegeben				
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Platzvergabe erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los.										
<b>Psychologie</b>												
<b>06-Psy-SQA1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Allgemeine Psychologie 1</b>		2	1							

06-Psy-SQA1-1	2011-SS	Allgemeine Psychologie 1	V	2	1	Max. 10 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll, ca. 2 S				
<b>06-Psy-SQA2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Allgemeine Psychologie 2</b>		3	1							
06-Psy-SQA2-1	2011-SS	Allgemeine Psychologie 2	V	3	1	Max. 10 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll, ca. 2 S				
<b>06-PSY-SQDuP PSY</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Differentielle und Persönlichkeitspsychologie</b>		<b>3</b>	<b>1</b>							
06-PSY-DuPPS Y-1	2009-WS	Differentielle und Persönlichkeitspsychologie 1	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: Max. 10 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>06-PSY-EiG</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Geschichte der Psychologie</b>		3	1							
06-PSY-EiG-1	2010-WS	Einführung in die Geschichte der Psychologie	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: Max. 10 <sup>1</sup>	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca.30 Min.)				
<b>06-PSY-SQSoz</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Sozialpsychologie</b>		3	1							
06-PSY-SQSoz-1	2011-SS	Sozialpsychologie	V	3	1	Max. 10 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll, ca. 2 S				
Anmerkungen	<sup>1</sup> Die Platzvergabe erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los.											
<b>Sonderpädagogik</b>												
<b>06-V-PBV1S Q</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Grundlagen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen 1 als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							

06-V-PBV1S Q-1	2010-WS	Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen 1 – Grundlagen	V	2	1	max. 10 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)				jährlich, WS
<b>06-V-PBV2S Q</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Grundlagen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen 2 als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-V-PBV2S Q-1	2010-WS	Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen 2 – Phänomene und Erklärungen	V	2	1	max. 10 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS
<b>06-I-FB-AnwD</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik D</b>		3	1							Neu im Pool
06-I-FB-AnwD-1	2009-WS	Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik D	S	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 <sup>1</sup>	B/NB	a) Klausur, 45 Min. oder b) Referat/ Seminargestaltung/ Präsentation mit Ausarbeitung, 15-20 Min. + 5 Seiten oder c) Referat/ Seminargestaltung/ Präsentation ohne Ausarbeitung, 30-45 Min. oder d) mündliche Einzelprüfung, 10 Min. oder e) mündliche Gruppenprüfung, 60 Min, 6 Personen oder f) Hausarbeit, ca. 10 Seiten				
<b>06-G-Schwerb</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Pädagogische und didaktische Erfordernisse bei Menschen mit intensivem Förderbedarf</b>		4	1							Neu im Pool

06-G-Schwerb-1	2009-WS	Ausgewählte Aspekte intensiven Förderbedarfs	S	4	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 10 <sup>1</sup>	NUM	a) Klausur, ca. 60 Minuten, oder b) Referat, ca. 20-40 Minuten, oder c) Referat mit Ausarbeitung, ca. 20 Minuten und ca. 10 Seiten (Gewichtung 1:2, beide Teile mindestens ausreichend), oder d) Referat und Klausur, ca. 20 Minuten und ca. 30 Minuten, oder e) Mündliche Einzelprüfung, ca. 15 Minuten oder f) Mündliche Gruppenprüfung, ca. 60 Minuten (4 Personen), oder g) Hausarbeit ca. 10-15 Seiten						
<b>06-I-FB-BerD</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik D</b>		3	1									Neu im Pool
06-I-FB-BerD-1	2009-WS	Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik D	S	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 <sup>1</sup>	B/NB	a) Klausur, 45 Min. oder b) Referat/ Seminargestaltung/ Präsentation mit Ausarbeitung, 15-20 Min. + 5 Seiten oder c) Referat/ Seminargestaltung/ Präsentation ohne Ausarbeitung, 30-45 Min. oder d) mündliche Einzelprüfung, 10 Min. oder e) mündliche Gruppenprüfung, 60 Min, 6 Personen oder f) Hausarbeit, ca. 10 Seiten						
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Platzvergabe erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los.												

Fakultät für Biologie												
<b>07-3A3OE</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Ökologie der Tiere und Pflanzen</b>		6	1							
07-3A3OE-1T	2010-WS	Tierökologie	V,Ü	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 45 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme an den Übungen sowie das Bestehen dort gestellter Übungsarbeiten (wie zu Veranstaltungsbeginn angekündigt).	jährlich, WS
07-3A3OE-2P	2010-WS	Pflanzenökologie	V,Ü	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 45 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme an den Übungen sowie das Bestehen dort gestellter Übungsarbeiten (wie zu Veranstaltungsbeginn angekündigt).	jährlich, WS
<b>07-ASQ-GTB</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Grundlagen und Trends Biotechnologie /Biowissenschaften (für Studierende außerhalb der Biowissenschaften)</b>		3	1							
07-ASQ-GTB-1	2011-SS	Grundlagen und Trends Biotechnologie /Biowissenschaften (für Studierende außerhalb der Biowissenschaften)	S	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: min. 7, max. 50 (Los)	B/NB	Referat, ca.10 – 15 min	Deutsch oder Englisch			Jährlich, SS
			Das Modul 07-ASQ-GTB kann nicht von Studierenden folgender Studienfächer belegt werden: Bachelor Biologie (B.Sc. mit 180 ECTS), Bachelor Biomedizin (B.Sc. mit 180 ECTS) und Bachelor Biochemie (B.Sc. mit 180 ECTS).									

Fakultät für Chemie und Pharmazie												
08-AC-ASQ1	2010-WS	<b>Einführung in die Allgemeine und Anorganische Chemie für Hörer aller Fakultäten</b>		3	1							
08-AC-NF-1	2010-WS	Allgemeine und Anorganische Chemie für Studierende der Medizin, Zahnmedizin und Biologie	V	3	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Auch für Hörer anderer Fakultäten
08-CM1	2011-WS	<b>Chemie für Studierende der Mathematik und anderer Fächer</b>		6	1							
08-CM1-1	2011-WS	Grundlagen der Allgemeinen und Anorganischen Chemie für Studierende der Mathematik und anderer Fächer	V	6	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)				Jährlich, WS
08-OC-ASQ1	2010-WS	<b>Einführung in die Organische Chemie für Hörer aller Fakultäten</b>		3	1							
08-IOC-1	2010-WS	Organische Chemie für Studierende der Medizin, Biomedizin, Zahnmedizin, Ingenieur- und Naturwissenschaften	V	3	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
08-OC1	2009-WS	<b>Organische Chemie 1</b>		5	1							
08-OC1	2009-WS	Organische Chemie 1	V,Ü	5	1		NUM	a) Eine bis drei Klausuren (eine Klausur ca. 90 Min., zwei Klausuren je ca. 60 oder ca. 90 Min., drei Klausuren je ca. 60 Min.) oder b) mündl. Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) mündl. Gruppenprüfung (2 Prüflinge, insge-			<sup>1)</sup>	Jährlich, SS

								samt ca. 30 Min.)				
<b>08-PC-ASQ1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Physikalische Chemie für Hörer aller Fakultäten</b>		4	1							
08-PC-Bio-1	2010-WS	Thermodynamik, Kinetik, Elektrochemie für Studierende der Biologie und Lebensmittelchemie	V,Ü	4	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Auch für Hörer anderer Fakultäten Jährlich, WS
Anmerkungen		<p>Gilt für alle Module der Fakultät für Chemie und Pharmazie im ASQ-Pool: Wurden diese Module (bzw. dahin enthaltene Teilmodule/Veranstaltungen) bereits im Pflicht-/Wahlpflichtbereich belegt, können sie nicht im Bereich der allgemeinen Schlüsselqualifikationen berücksichtigt werden.</p> <p><sup>1)</sup> Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist das korrekte Lösen von Aufgaben in den jeweiligen Übungen wie zu Veranstaltungsbeginn angekündigt (in der Regel 70% der gestellten Aufgaben) sowie die regelmäßige Teilnahme an den Übungen (in der Regel maximal zweimaliges unentschuldigtes Fehlen)</p>										
<b>Fakultät für Mathematik und Informatik</b>												
<b>Mathematik</b>												
<b>10-M-EDM</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Einführung in die Diskrete Mathematik</b>		5	1							
10-M-EDM-1	2007-WS	Einführung in die Diskrete Mathematik	V,Ü	5	1		NUM	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, SS TN: ca. 15
<b>10-M-EZT</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Einführung in die Zahlentheorie</b>		5	1							
10-M-EZT-1	2008-WS	Einführung in die Zahlentheorie	V,Ü	5	1		NUM	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS TN: ca. 15
<b>10-M-ODE</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Gewöhnliche Differentialgleichungen</b>		5	1							
10-M-ODE-1	2008-WS	Gewöhnliche Differentialgleichungen	V,Ü	5	1		NUM	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, SS TN: ca. 15
<b>10-M-ORS</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Operations Research</b>		5	1							

10-M-ORS	2007-WS	Operations Research	V,Ü	5	1		NUM	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, SS TN: ca. 15
<b>10-M-NM1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Numerische Mathematik 1</b>		8	1							
10-M-NM1-1	2008-WS	Numerische Mathematik 1	V,Ü	8	1		NUM	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS TN: ca. 15
<b>10-M-ST1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Stochastik 1</b>		8	1							
10-M-ST1-1	2008-WS	Stochastik 1	V,Ü	8	1		NUM	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS TN: ca. 15
<b>10-M-MAF1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mathematik 1 für Studierende aller Fakultäten</b>		10	1							
10-M-MAF1	2010-WS	Mathematik 1 für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	10	1		B/NB	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS TN: ca. 30
Anmerkungen		<sup>1</sup> : Klausur (Dauer ca. 90 Min.) oder mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder mündliche Gruppenprüfung mit zwei Personen (ca. 30 Min.). <sup>2</sup> : Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung sind Studienleistungen in den Prüfungen. Art und Umfang wird vom Dozenten bzw. der Dozentin zu Veranstaltungsbeginn angekündigt. <sup>3</sup> : mit Einverständnis des Prüfers bzw. der Prüferin auch Englisch										
<b>Informatik</b>												
<b>10-I-EID</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Informationsdarstellung für Studierende aller Fakultäten</b>		2	1							
10-I-EID-1	2010-WS	Einführung in die Informationsdarstellung für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	2	1	max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 15-20 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
<b>10-I-EDB</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in Datenbanken für Studierende aller Fakultäten</b>		2	1							
10-I-EDB-1	2010-WS	Einführung in Datenbanken für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	2	1	max.50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 15-20 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS

<b>10-I-EPRO</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Programmierung für Studierende aller Fakultäten</b>		4	1							
10-I-EPRO-1	2010-WS	Einführung in die Programmierung für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	4	1	max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 30-40 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
<b>10-I-ERB</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in Rechnerstrukturen und Betriebssysteme für Studierende aller Fakultäten</b>		2	1							
10-I-ERB-1	2010-WS	Einführung in Rechnerstrukturen und Betriebssysteme für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	2	1	max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 15-20 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
<b>10-I-TFEL</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Entwicklung von Trainingsfällen für E-Learning-Kurse</b>		2	1							
10-I-TFEL-1	2010-WS	Entwicklung von Trainingsfällen für E-Learning-Kurse	P	2	1	max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Lösen von Projektaufgaben	Deutsch oder Englisch		Prüfungstermin: jährlich	jährlich
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Teilnehmerauswahl erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. <sup>2</sup> Voraussetzung für Klausurteilnahme ist die Lösung von Übungsaufgaben wie zu Veranstaltungsbeginn angegeben.										
<b>Fakultät für Physik und Astronomie</b>												
<b>11-A1 200</b>	<b>9-WS</b>	<b>Computational Physics</b>		6	1							
11-A1-1	2009-WS	Computational Physics	V+Ü	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			Siehe Anmerkungen (2) und (3)	Jährlich, WS
<b>11-A2 200</b>	<b>9-WS</b>	<b>Elektronik</b>		6	1							
11-A2-1	2009-WS	Elektronik	V+Ü	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)			Siehe Anmerkungen (2) und (3)	Jährlich, SS
<b>11-A3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Labor- und Messtechnik</b>		6	1							
11-A3-1	2007-WS	Labor- und Messtechnik	V+Ü	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			VL: erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbei-	Jährlich, WS

												ten, siehe Anmerkung (2)	
<b>11-A4 200</b>	<b>7-WS</b>	<b>Astrophysik</b>		6	1								
11-A4-1	2007-WS	Astrophysik	V+S	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)				VL: erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten, siehe Anmerkung (2)	
<b>11-EFNF</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Einführung in die Physik für Studierende eines physikfernen Nebenfachs</b>		7	2								
11-EFNF-1	2007-WS	Einführung in die Physik 1 und 2 für Studierende eines physikfernen Nebenfachs	V+V	7	2	Gilt nur für ASQ-Pool: 10 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)					
<b>11-EIN</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Einführung in die Nanowissenschaften</b>		6	2								
11-EIN-1	2009-WS	Einführung in die Nanowissenschaften	V+S	6	2	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 min.)				siehe Anmerkung (2)	
<b>11-FFI</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Fit for Industry</b>		3	1								
11-FFI-1	2009-WS	Fit for Industry	V+R	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 10 (Los)	B/NB	a) (Klausur ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung (ca. 20 Min. pro Person) oder c) Projektbericht (ca. 8-10 Seiten) oder d) Referat/Seminarvortrag (ca. 30 Min.)				Siehe Anmerkungen (2) und (3)	Jährlich, SS
<b>11-P-FR</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Auswertung von Messungen und Fehlerrechnung</b>		2	1								

11-P-FR-1	2009-WS	Auswertung von Messungen und Fehlerrechnung	V+T	2	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	B/NB	Klausur (ca. 90 Min.)				Jährlich, WS
<b>11-P-MR</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Mathematische Rechenmethoden Physik</b>		6	2							
11-P-E-MR-1	2009-WS	Mathematische Rechenmethoden Physik 1	V+Ü	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	B/NB	Regelfall: Übungsaufgaben oder Vortrag (ca. 15 min.). Oder: Klausur (ca. 60 Min.)			Siehe Anmerkungen (2) und (3)	Jährlich, WS
11-P-E-MR-2	2009-WS	Mathematische Rechenmethoden Physik 2	V+Ü	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	B/NB	Regelfall: Übungsaufgaben oder Vortrag (ca. 15 min.). Oder: Klausur (ca. 60 Min.)			Siehe Anmerkungen (2) und (3)	Jährlich, SS
<b>11-PFNF</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Physikalisches Nebenfachpraktikum für Studierende eines physikfernen Nebenfachs</b>		3	1							
11-PFNF-1	2007-WS	Physikalisches Praktikum 1 für Studierende eines physikfernen Nebenfachs	P	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 10 (Los)	B/NB	a) mündlicher Test ca. 15 min. während des Versuchs und b) Klausur ca. 90 min				
Anmerkungen	<p>Gilt für alle Module der Fakultät für Physik und Astronomie!</p> <p>Die Module können im Bereich der allgemeinen Schlüsselqualifikationen <b>nicht</b> von Studierenden folgender Studienfächer belegt werden: Ba Physik 180, Ba Physik Nebenfach 60, Ba Nanostrukturtechnik, Ba Biologie, Ba Informatik, Ba Mathematik, Ba Wirtschaftsmathematik, Ba Computational Mathematics, Ba Mathematische Physik, Ba Chemie, Ba Biochemie, Ba Lebensmittelchemie, Ba Technologie der Funktionswerkstoffe, Ba Luft- und Raumfahrtinformatik, Ba Biomedizin.</p> <p>(1) Veranstaltungsanmeldung zu Vorlesungsbeginn via SB@Home oder wie vom Dozenten bzw. der Dozentin angekündigt zu den angegebenen Anmeldefristen erforderlich.</p> <p>(2) Die Teilnahme an der Prüfung setzt das Erbringen von Prüfungsvorleistungen voraus. Details werden vom Dozenten bzw. von der Dozentin zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben. Die Veranstaltungsanmeldung wird als Willenskundgebung zur Teilnahme an der Prüfung gewertet. Wurden im Semesterverlauf die geforderten Prüfungsvorleistungen erbracht, so vollzieht der Dozent bzw. die Dozentin die Prüfungsanmeldung. Die erbrachten Prüfungsvorleistungen erlauben die Prüfungsteilnahme im aktuellen Semester sowie in der Prüfung des Folgesemesters. Für eine Prüfungsteilnahme zu einem späteren Zeitpunkt sind die Prüfungsvorleistungen erneut zu erbringen.</p> <p>(3) Der Prüfungsturnus der Teilmodule hängt von der Prüfungsart ab und wird in geeigneter Form unter Beachtung des § 32 Abs. 3 ASPO 2009 bekanntgegeben.</p>											

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften												
12-NW-EBWL	2011-SS	<b>Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen</b>		5	1							
12-NW-EBWL-1	2011-SS	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen	V,Ü	5	1	max. 200 (Los)	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
12-NW-EVWL	2011-SS	<b>Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen</b>		5	1							
12-NW-EVWL-1	2011-SS	Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen	V,Ü	5	1	max. 200 (Los)	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
12-NF-Mak	2010-WS	<b>Makroökonomik für Nebenfächler/-innen</b>		5	1							
12-NF-Mak-1	2010-WS	Makroökonomik für Nebenfächler/-innen	V, Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
12-NF-Mik	2010-WS	<b>Mikroökonomik für Nebenfächler/-innen</b>		5	1							
12-NF-Mik-1	2010-WS	Mikroökonomik für Nebenfächler/-innen	V, Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS
Anmerkung		Die Module 12-NW-EBWL, 12-NW-EVWL, 12-NF-Mak und 12-NF-Mik können nicht von Studierenden folgender Studienfächer belegt werden: Bachelor Wirtschaftswissenschaft (B.Sc. mit 180 ECTS), Bachelor Wirtschaftsinformatik (B.Sc. mit 180 ECTS) und Bachelor Wirtschaftsmathematik (B.Sc. mit 180 ECTS). Die Module 12-NF-Mak und 12-NF-Mak können außerdem nicht von Studierenden des Bachelor Nebenfaches Wirtschaftswissenschaften (B.Sc. mit 60 ECTS) belegt werden.										
Angebot der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“												
12-EinCC M	2009-SS	<b>Cross-Cultural Management 1 – Introduction to Cross-Cultural Management</b>		5	1							
12-EinCC M-1	2009-SS	Cross-Cultural Management 1 – Introduction to Cross-Cultural Management	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Sprache der LV: Englisch
12-VerCC M	2009-SS	<b>Cross-Cultural Management 2 – Leading across Cultures</b>		5	1							
12-	2009-SS	Cross-Cultural Management 2 –	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Sprache

VerCC M-1		Leading across Cultures										der LV: Englisch
<b>12- EinGS</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Einführung in globale Systeme und interkulturelle Kompetenz – wirtschaftliche Aspekte der Globalisierung</b>		5	1							
12- EinGS- 1	2008-WS	Einführung in globale Systeme und interkulturelle Kompetenz – wirtschaftliche Aspekte der Globalisierung	S	5	1	max. 20 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>12-IKG 200</b>	<b>9-SS</b>	<b>Interkulturelle Kompetenz im Geschäftsleben</b>		5	1							
12-IKG- 1	2009-SS	Interkulturelle Kompetenz im Geschäftsleben	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>12-IM1</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Interkulturelles Management I</b>		5	1							
12-IM1- 1	2009-SS	Interkulturelles Management I	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>12-IM2</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Interkulturelles Management II</b>		5	1							
12-IM2- 1	2009-SS	Interkulturelles Management II	S	5	1	max. 10 <sup>1</sup>	NUM	Hausarbeit (20 – 25 S.)				
<b>12-WSI 2</b>	<b>009-WS</b>	<b>Wirtschaftsstandort Indien</b>		5	1							
12- WSI-1	2009-WS	Wirtschaftsstandort Indien	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) + schriftliche Ausarbeitung (ca. 15 – 20 S.); Gewichtung 1:2				
Anmerkungen	<sup>1</sup> 1. Quote (50%): Summe der bisher erreichten ECTS-Punkte, bei Gleichrang Auswahl per Los. 2. Quote (25%): Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang Auswahl per Los. 3. Quote (25%): Auswahl per Los. Dabei werden zunächst Bewerber bzw. Bewerberinnen berücksichtigt, welche bereits mindestens ein Teilmodul des betreffenden Moduls bestanden haben. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.											
<b>Career Service</b>												
<b>38-CS- 5EB</b>	<b>2010-WS</b>	<b>5 Euro Business</b>	6		1							
38-CS-	2010-WS	5 Euro Business	R	6	1	Min. 12,	B/NB	Anfertigung eines Ge-			Prüfungstur-	i.d.R.

5EB-1						max. 30 <sup>1</sup>		schäftsberichts (ca. 8 Seiten+Anlagen) und Gestaltung eines Info-Standes (Stell-tisch+Stellwand) und Präsentation (ca. 5 Min.)			nus: in der Regel jährlich, WS	jährlich, WS
<b>38-CS-FJ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einstieg in den Fachjournalismus</b>		3	1							
38-CS-FJ-1	2010-WS	Einstieg in den Fachjournalismus	Ü	3	1	max. 20 <sup>2</sup>	B/NB	Portfolio (ca. 5 Seiten), zusätzlich in digitaler Form			Prüfungsturnus: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>38-CS-PBG</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Profilbildung und Bewerbungstraining für Studierende der Geisteswissenschaften</b>		3	1							
38-CS-PBG-1	2010-SS	Profilbildung und Bewerbungstraining	Ü	3	1	max. 15 <sup>3</sup>	B/NB	Portfolio (ca. 5 Seiten)				
<b>38-CS-Praes</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Präsentationstraining</b>		3	1							
38-CS-Praes-1	2010-SS	Präsentationstraining	Ü	3	1	max. 15 <sup>4</sup>	B/NB	Präsentation (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 Seiten)				
<b>38-CS-PrM</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Praktikum Marketing im Career Service</b>		5	1							
38-CS-PrM-1	2011-WS	Praktikum Marketing im Career Service	P	5	1	max. 8 <sup>5</sup>	B/NB	Praktikumsbericht (ca. 10 Seiten) mit Dokumentation der Arbeit				i.d.R. jährlich, WS
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Auswahl erfolgt per Los. <sup>2</sup> Vorrangig für Studierende der Geistes-, Sozial- und Naturwissenschaften. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt. <sup>3</sup> Vorrangig für Studierende der Geisteswissenschaften. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt. <sup>4</sup> Auswahl nach Studienfortschritt, bei Gleichrang nach Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt. <sup>5</sup> Auswahl in der Regel nach Studienfortschritt, bei Gleichrang nach Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.										
<b>Universitätsbibliothek</b>												
<b>41-IK-NW1</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwis-</b>		2	1							

		<b>senschaften</b>										
41-IK-NW1-1	2010-SS	Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften	Ü	2	1	min. 5, max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
<b>41-IK-SW1</b>	<b>2010-SS Ba</b>	<b>Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften</b>		2	1							
41-IK-SW1-1	2010-SS	Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	Ü	2	1	min. 5, max. 50 <sup>2</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
<b>41-IK-GW1</b>	<b>2010-SS Ba</b>	<b>Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften</b>		2	1							
41-IK-GW1-1	2010-SS	Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften	Ü	2	1	min. 5, max. 50 <sup>3</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
<b>41-IK-NW2</b>	<b>2010-SS A</b>	<b>Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften</b>		2	1							
41-IK-NW2-1	2010-SS	Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften	Ü	2	1	min. 10, max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
<b>41-IK-SW2</b>	<b>2010-SS A</b>	<b>Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften</b>		2	1							
41-IK-SW2-1	2010-SS	Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	Ü	2	1	min. 10, max. 50 <sup>2</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
<b>41-IK-GW2</b>	<b>2010-SS A</b>	<b>Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften</b>		2	1							
41-IK-GW2-1	2010-SS	Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften	Ü	2	1	min. 10, max. 50 <sup>3</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				

Anmerkungen	<p><sup>1</sup> Zur Auswahl der Teilnehmereberechtigten: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Naturwissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.</p> <p><sup>2</sup> Zur Auswahl der Teilnehmereberechtigten: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.</p> <p><sup>3</sup> Zur Auswahl der Teilnehmereberechtigten: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Geisteswissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.</p> <p><sup>4</sup></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Klausur (ca. 60 Min.) oder</li> <li>b) Erstellen und Vortragen einer Präsentation (ca. 10 Min. oder ca. 5 Min. und schriftlich ca. 1 DIN A4-Seite) oder</li> <li>c) Bearbeiten von Übungsaufgaben wie prakt. Rechercheübungen in verschiedenen Datenbanken oder Katalogen oder ähnlichen Informationsmitteln wie Fachportalen oder Literaturverwaltungsprogrammen (ca. 10) oder</li> <li>d) Referat (ca. 20 – 30 Min.) oder</li> <li>e) Erstellen und Vortragen einer Präsentation und Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 5 Min. und ca. 5 Aufgaben) oder</li> <li>f) Referat und Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 10 – 15 Min. und ca. 5 Aufgaben).</li> </ul>
-------------	--

Zentrum für Mediendidaktik												
42-ZfM-CoPrä-B	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Basiskurs)		3	1							
42-ZfM-CoPrä-B-1	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Basiskurs)	S	3	1	Max. 15 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (20 bis 30 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
42-ZfM-CoPrä-E	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Erweiterungskurs)		4	1							
42-ZfM-CoPrä-E-1	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 15 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (30 bis 40 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
42-ZfM-CoPrä-I	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Intensivkurs)		5	1							

42-ZfM-CoPrä-I-1	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 15 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (ca. 60 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-EIGra-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Elektronisches Grafikdesign (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-EIGra-B-1	2010-SS	Elektronisches Grafikdesign (Basiskurs)	S	3	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (20 bis 30 Min.)				
<b>42-ZfM-EIGra-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Elektronisches Grafikdesign (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-EIGra-E-1	2010-SS	Elektronisches Grafikdesign (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (30 bis 40 Min.)				
<b>42-ZfM-EIGra-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Elektronisches Grafikdesign (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-EIGra-I-1	2010-SS	Elektronisches Grafikdesign (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 60 Min.)				
<b>42-ZfM-FiWi-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Filmwissenschaft (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-FiWi-B-1	2010-SS	Filmwissenschaft (Basiskurs)	S	3	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (20 bis 30 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-FiWi-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Filmwissenschaft (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-FiWi-E-1	2010-SS	Filmwissenschaft (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (30 bis 40 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Filmwissenschaft (Intensivkurs)</b>		5	1							

<b>FiWi-I</b>													
42-ZfM-FiWi-I-1	2010-SS	Filmwissenschaft (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (ca. 60 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)					
<b>42-ZfM-HöSp W-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Hörspiel-Workshop (Basiskurs)</b>		3	1								
42-ZfM-HöSpW-B-1	2010-SS	Hörspiel-Workshop (Basiskurs)	S	3	1	Max. 16 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 20 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)					
<b>42-ZfM-HöSp W-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Hörspiel-Workshop (Erweiterungskurs)</b>											
42-ZfM-HöSpW-E-1	2010-SS	Hörspiel-Workshop (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 16 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 30 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)					
<b>42-ZfM-HöSp W-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Hörspiel-Workshop (Intensivkurs)</b>		5	1								
42-ZfM-HöSpW-I-1	2010-SS	Hörspiel-Workshop (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 16 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 50 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)					
<b>42-ZfM-MePsy-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienpsychologie (Basiskurs)</b>		3	1								
42-ZfM-MePsy-B-1	2010-SS	Medienpsychologie (Basiskurs)	S	3	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (20 bis 30 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)					
<b>42-ZfM-MePsy-</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienpsychologie (Erweiterungskurs)</b>		4	1								

<b>E</b>												
42-ZfM-MePsy-E-1	2010-SS	Medienpsychologie (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (30 bis 40 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-MePsy-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienpsychologie (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-MePsy-I-1	2010-SS	Medienpsychologie (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (ca. 60 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Podca-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Podcasting (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-Podca-B-1	2010-SS	Podcasting (Basiskurs)	S	3	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 20 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Podca-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Podcasting (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-Podca-E-1	2010-SS	Podcasting (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 30 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Podca-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Podcasting (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-Podca-I-1	2010-SS	Podcasting (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 50 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Sound-</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Klanglandschaften – Soundscapes (Basiskurs)</b>		3	1							

<b>B</b>												
42-ZfM-Sound-B-1	2011-WS	Klanglandschaften – Soundscapes (Basiskurs)	S	3	1	Max 12 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 30 Min.)			Prüfungsturnus: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ZfM-Sound-E</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Klanglandschaften – Soundscapes (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-Sound-E-1	2011-WS	Klanglandschaften – Soundscapes (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max 12 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 40 Min.)			Prüfungsturnus: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ZfM-Sound-I</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Klanglandschaften – Soundscapes (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-Sound-I-1	2011-WS	Klanglandschaften – Soundscapes (Intensivkurs)	S	5	1	Max 12 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 50 Min.)			Prüfungsturnus: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ZfM-Stop-Mo-B</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Stop-Motion Filme (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-Stop-Mo-B-1	2010-WS	Stop-Motion Filme (Basiskurs)	S	3	1	Max 14 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 30 Min.)			Prüfungsturnus: jährlich, WS	
<b>42-ZfM-Stop-Mo-E</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Stop-Motion Filme (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-Stop-	2010-WS	Stop-Motion Filme (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max 14 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2			Prüfungsturnus: jährlich,	

Mo-E-1								Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 40 Min.)			WS	
<b>42-ZfM-Stop-Mo-I</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Stop-Motion Filme (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-Stop-Mo-I-1	2010-WS	Stop-Motion Filme (Intensivkurs)	S	5	1	Max 14 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 50 Min.)			Prüfungsturnus: jährlich, WS	
<b>42-ZfM-Vi-Work-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Video-Workshop (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-Vi-Work-B-1	2010-SS	Video-Workshop (Basiskurs)	S	3	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 20 bis 30 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Vi-Work-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Video-Workshop (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-Vi-Work-E-1	2010-SS	Video-Workshop (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 30 bis 40 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Vi-Work-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Video-Workshop (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-Vi-Work-I-1	2010-SS	Video-Workshop (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 40 bis 50 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				

<b>42-ZfM-Web-De-B</b>	<b>2010-WS W</b>	<b>ebdesign (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-Web-De-B-1	2010-WS	Webdesign (Basiskurs)	S	3	1	Max 12 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 30 Min.)				
<b>42-ZfM-Web-De-E</b>	<b>2010-WS W</b>	<b>ebdesign (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-Web-De-E-1	2010-WS	Webdesign (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max 12 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 40 Min.)				
<b>42-ZfM-Web-De-I</b>	<b>2010-WS W</b>	<b>ebdesign (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-Web-De-I-1	2010-WS	Webdesign (Intensivkurs)	S	5	1	Max 12 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 50 Min.)				
Anmerkungen		<sup>1</sup> TN-Auswahlverfahren für alle Teilmodule des Zentrums für Mediendidaktik. Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den letzten beiden Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.										
<b>Zentrum für Sprachen</b>												
<b>42-ENG3</b>	<b>2007-WS En</b>	<b>glish Grundstufe 3</b>		4	1							
42-ENG1-3	2007-WS	Englisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	2	Englisch	Einstufungstest		

<b>42-FRG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Grundstufe 1</b>		10	1-3							
42-FRG1-1	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	1	NUM	2		Französisch		
42-FRG1-2	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	2		Französisch	42-FRG1-1 oder Einstufungstest	
42-FRG1-3	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	3	NUM	2		Französisch	42-FRG1-2 oder Einstufungstest	
<b>42-FRG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Grundstufe 2</b>		7	1-2							
42-FRG1-2	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	2		Französisch	42-FRG1-1 oder Einstufungstest	
42-FRG1-3	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	2		Französisch	42-FRG1-2 oder Einstufungstest	
<b>42-FRG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-FRG1-3	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	2		Französisch	42-FRG1-2 oder Einstufungstest	
<b>42-ITG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Italienisch Grundstufe 1</b>		10	1-3							
42-ITG1-1	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	1	NUM	2		Italienisch		
42-ITG1-2	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	2		Italienisch	42-ITG1-1 oder Einstufungstest	
42-ITG1-3	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	2		Italienisch	42-ITG1-2 oder Einstufungstest	
<b>42-ITG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Italienisch Grundstufe 2</b>		7	1-2							

42-ITG1-2	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1-1 oder Einstufungstest		
42-ITG1-3	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-ITG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Italienisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-ITG1-3	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-SPG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Grundstufe 1</b>		10	1-3							
42-SPG1-1	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch			
42-SPG1-2	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-1 oder Einstufungstest		
42-SPG1-3	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-SPG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Grundstufe 2</b>		7	1-2							
42-SPG1-2	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-1 oder Einstufungstest		
42-SPG1-3	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-SPG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-SPG1-3	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-2 oder Einstufungstest		

<b>42-SEG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Schwedisch Grundstufe 1</b>		8	1-3								
42-SEG1-1	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch				
42-SEG1-2	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch	42-SEG1-1 oder Einstufungstest			
42-SEG1-3	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-3	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch	42-SEG1-2 oder Einstufungstest			
<b>42-SEG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Schwedisch Grundstufe 2</b>		5	1-2								
42-SEG1-2	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch	42-SEG1-1 oder Einstufungstest			
42-SEG1-3	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-3	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch	42-SEG1-2 oder Einstufungstest			
<b>42-ENM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Englisch 1</b>		4	1								
42-ENM-1	2007-WS	Englisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENG3 oder Einstufungstest			
<b>42-ENM2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Englisch 2</b>		2	1								
42-ENM2-1	2010-WS	Englisch Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM1 oder Einstufungstest	Prüfungsturnus: jährlich, WS	jährlich, WS	
<b>42-ENM3</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Englisch 3</b>	Ü	2	1		NUM						
42-ENM3-1	2010-WS	Englisch Sprachliche Fertigkeiten B		2	1	1		<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM1 oder Einstufungstest	Prüfungsturnus: jährlich, SS	jährlich, SS	
<b>42-ENM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Englisch 4</b>		2	1								

42-ENM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Englisch	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM1 oder Einstufungstest		
<b>42-FRM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 1</b>		4	1							
42-FRM1-1	2007-WS	Französisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRG1, oder 42-FRG2 oder 42-FRG3 oder Einstufungstest		
<b>42-FRM2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 2</b>		2	1							
42-FRM2-1	2010-WS	Französische Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-FRM3</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 3</b>		2	1							
42-FRM3-1	2010-WS	Französische Sprachliche Fertigkeiten B	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-FRM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 4</b>		2	1							
42-FRM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Französisch	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM1 oder Einstufungstest		
<b>42-ITM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 1</b>		4	1							
42-ITM1-1	2007-WS	Italienisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1 oder 42-ITG2 oder 42-ITG3 oder Einstufungstest		
<b>42-ITM2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 2</b>		2	1							

42-ITM2-1	2007-WS	Italienisch Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	1	NUM	2	Italienisch	42-ITM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ITM3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 3</b>		2	1							
42-ITM3-1	2007-WS	Italienisch Sprachliche Fertigkeiten B	Ü	2	1	1	NUM	2	Italienisch	42-ITM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-ITM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 4</b>		2	1							
42-ITM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Italienisch	Ü	2	1	1	NUM	2	Italienisch	42-ITM1 oder Einstufungstest		
<b>42-SPM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 1</b>		4	1							
42-SPM1-1	2007-WS	Spanisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	2	Spanisch	42-SPG1 od. 42-SPG2 od. 42-SPG3 oder Einstufungstest		
<b>42-SPM2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 2</b>		2	1							
42-SPM2-1	2010-WS	Spanisch Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	1	NUM	2	Spanisch	42-SPM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-SPM3</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 3</b>		2	1							
42-SPM3-1	2010-WS	Spanisch Sprachliche Fertigkeiten B	Ü	2	1	1	NUM	2	Spanisch	42-SPM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-SPM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 4</b>		2	1							
42-SPM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Spanisch	Ü	2	1	1	NUM	2	Spanisch	42-SPM1 oder Einstufungstest		
<b>42-</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe Interkulturelle</b>		3	1							

ENO-IK	Ko	mpetenz											
42-ENO- IK-1	2007-WS	Englisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz	Ü	3	1	1	NUM	2	Englisch	42-ENM2 od. 42- ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstu- fungstest			
<b>42- ENO- LK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe Landeskunde</b>		3	1						Vorausset- zung: ENM2, ENM3, ENM4 oder Einstu- fungstest		
42-ENO- LK-1	2007-WS	Englisch Oberstufe Landeskunde	Ü	3	1	1	NUM	2	Englisch	42-ENM2 od. 42- ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstu- fungstest			
<b>42- ENO- W1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Wirt- schaft 1</b>		4	1				Englisch				
42-ENO- W1-1	2007-WS	Englisch für die Wirtschaft A	Ü	4	1	1	NUM	2	Englisch	42-ENM2 od. 42- ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstu- fungstest	Prüfungstur- nus: jährlich, WS	jährlich, WS	
<b>42- ENO- W2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Wirt- schaft 2</b>		4	1								
42-ENO- W2-1	2007-WS	Englisch für die Wirtschaft B	Ü	4	1	1	NUM	2	Englisch	42-ENM2 od. 42- ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstu- fungstest	Prüfungstur- nus: jährlich, SS	jährlich, SS	
<b>42- ENO- NW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Natur- wissenschaften 1</b>		4	1								

42-ENO-NW1-1	2007-WS	Englisch für die Naturwissenschaften A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ENO-NW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Naturwissenschaften 2</b>	Ü	4	1		NUM					
42-ENO-NW2-1	2007-WS	Englisch für die Naturwissenschaften B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-ENO-GW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 1</b>		4	1							
42-ENO-GW1-1	2007-WS	Englisch für die Geisteswissenschaften A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ENO-GW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 2</b>		4	1							
42-ENO-GW2-1	2007-WS	Englisch für die Geisteswissenschaften B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-FRO-IK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz</b>		3	1							
42-FRO-IK-1	2007-WS	Französisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4		

										oder Einstufungstest			
<b>42-FRO-LK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe Landeskunde</b>		3	1								
42-FRO-LK-1	2007-WS	Französisch Oberstufe Landeskunde	Ü	3	1	1	NUM	2		Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest		
<b>42-FRO-W1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Wirtschaft 1</b>		4	1								
42-FRO-W1-1	2007-WS	Französisch für die Wirtschaft A	Ü	4	1	1	NUM	2		Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-FRO-W2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Wirtschaft 2</b>		4	1								
42-FRO-W2-1	2007-WS	Französisch für die Wirtschaft B	Ü	4	1	1	NUM	2		Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-FRO-GW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 1</b>		4	1								
42-FRO-GW1-1	2007-WS	Französisch für die Geisteswissenschaften A	Ü	4	1	1	NUM	2		Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die</b>		4	1								

<b>FRO-GW2</b>		<b>Geisteswissenschaften 2</b>										
42-FRO-GW2-1	2007-WS	Französisch für die Geisteswissenschaften B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	Prüfungsturnus: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-SPO-IK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz</b>		3	1							
42-SPO-IK-1	2007-WS	Spanisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest		
<b>42-SPO-LK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe Landeskunde</b>		3	1							
42-SPO-LK-1	2007-WS	Spanisch Oberstufe Landeskunde	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest		
<b>42-SPO-W1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe für die Wirtschaft 1</b>		4	1							
42-SPO-W1-1	2007-WS	Spanisch für die Wirtschaft A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	Prüfungsturnus: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-SPO-W2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe für die Wirtschaft 2</b>		4	1							
42-	2007-WS	Spanisch für die Wirtschaft B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2	Prüfungsturnus:	jährlich,

SPO-W2-1										od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	nus: jährlich, SS	SS
<b>42-SPO-GW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 1</b>		4	1							
42-SPO-GW1-1	2007-WS	Spanisch für die Geisteswissenschaften A	Ü	4	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	Prüfungsturnus: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-SPO-GW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 2</b>		4	1							
42-SPO-GW2-1	2007-WS	Spanisch für die Geisteswissenschaften B	Ü	4	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	Prüfungsturnus: jährlich, SS	jährlich, SS
Anmerkungen	<sup>1</sup> min. 5, max. 25 (Los) <sup>2</sup> <b>Option 1:</b> eine schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 90 Min.) mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder <b>Option 2:</b> eine mündliche Teilleistung (ca. 10 Min.) sowie schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 60-90 Min.) mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder <b>Option 3:</b> 2 bis 4 mündliche (Gesamtumfang: ca. 30-60 Min.) sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen (Gesamtumfang: ca. 10-15 S.) Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1 Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.											
<b>Zentrum für Lehrerbildung [neu zum Wintersemester 2011/12]</b>												
<b>43-LA-actspeak</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Aktive Sprachkompetenz Englisch</b>		2	1							
43-LA-actspeak-1	2011-WS	Aktive Sprachkompetenz Englisch	S	2	1	12 <sup>1</sup>	B/NB	Präsentationen (ca. 3 Einzelbeiträge von ca. 10 Min.)	Englisch			
<b>43-LA-</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Intercultural and interpersonal</b>		2	1							

<b>IntSkills-PDSp</b>		<b>Skills – when Presenting and Delivering Speeches</b>										
43-LA-IntSkills-PDSp-1	2011-WS	Intercultural and interpersonal Skills – when Presenting and Delivering Speeches	S	2	1	12 <sup>1</sup>	B/NB	a) Schriftliche Ausarbeitung eines Stundenentwurfs (max. 5 S.) oder b) Präsentationen (ca. 3 Einzelbeiträge von ca. 10 Min.)	Englisch			
<b>43-LA-IntSkills-PCE</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Intercultural and interpersonal Skills – in Perception, Communication and English</b>		2	1							
43-LA-IntSkills-PCE-1	2011-WS	Intercultural and interpersonal Skills – in Perception, Communication and English	S	2	1	12 <sup>1</sup>	B/NB	a) Schriftliche Ausarbeitung eines Stundenentwurfs (max. 5 S.) oder b) Präsentationen (ca. 3 Einzelbeiträge von ca. 10 Min.)	Englisch			
<b>43-LA-IntSkills-CSCT</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Intercultural and interpersonal Skills – with Creativity and Spontaneity in Communication and Thinking</b>		2	1							
43-LA-IntSkills-CSCT-1	2011-WS	Intercultural and interpersonal Skills – with Creativity and Spontaneity in Communication and Thinking	S	2	1	12 <sup>1</sup>	B/NB	a) Schriftliche Ausarbeitung eines Stundenentwurfs (max. 5 S.) oder b) Präsentationen (ca. 3 Einzelbeiträge von ca. 10 Min.)	Englisch			
<b>43-LA-Intakt-Basis</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Methoden zur Interaktion im Unterricht – Basismodul</b>		2	1							
43-LA-Intakt-Basis-1	2011-WS	Methoden zur Interaktion im Unterricht – Basismodul	S	2	1	12 <sup>1</sup>	B/NB	a) Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 45 Min. und max. 5 S.) oder b) Präsentationen (ca. 3 Einzelbeiträge von ca. 10 Min.)	Deutsch oder Englisch			

<b>43-LA-Intakt-EM-A</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Methoden zur Interaktion im Unterricht – Erweiterungsmodul A</b>		2	1					<b>43-LA-Intakt-Basis</b>		
43-LA-Intakt-EM-A-1	2011-WS	Methoden zur Interaktion im Unterricht – Erweiterungsmodul A	S	2	1	12 <sup>1</sup>	B/NB	a) Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 45 Min. und max. 5 S.) oder b) Präsentationen (ca. 3 Einzelbeiträge von ca. 10 Min.)	Deutsch oder Englisch			
<b>43-LA-Intakt-EM-B</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Methoden zur Interaktion im Unterricht – Erweiterungsmodul B</b>		2	1					<b>43-LA-Intakt-Basis</b>		
43-LA-Intakt-EM-B-1	2011-WS	Methoden zur Interaktion im Unterricht – Erweiterungsmodul B	S	2	1	12 <sup>1</sup>	B/NB	a) Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 45 Min. und max. 5 S.) oder b) Präsentationen (ca. 3 Einzelbeiträge von ca. 10 Min.)	Deutsch oder Englisch			
<b>43-LA-Bild-SysEx</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Bildungssysteme im internationalen Vergleich</b>		2	1							
43-LA-BildSysEx-1	2011-WS	Bildungssysteme im internationalen Vergleich	S	2	1	15 <sup>1</sup>	B/NB	a) Referat (ca. 20 Min) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder c) Portfolio (Gesamtumfang von 30 Std.)	Deutsch		Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten werden, sofern möglich, mehrere Veranstaltungen parallel als Wahlpflicht durchgeführt. Dabei kann die Teilnehmerzahl ggf. auch auf 20 erhöht werden. Ein Seminar kann	Exkursion oder Blockveranstaltung

												durch Entscheidung des Dozenten alternativ durch eine Exkursion ersetzt werden.	
<b>43-LA-Int-KultK</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Interkulturelle Kompetenz</b>		3	1								
43-LA-Int-KultK-1	2011-WS	Interkulturelle Kompetenz	S	3	1	15 <sup>1</sup>	B/NB	a) Referat (ca. 20 Min) oder b) Hausarbeit (ca. 8 S)	Deutsch				
<b>43-LA-Gender-Diskr</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Auseinandersetzung mit Diskriminierung anhand der Kategorie Geschlecht</b>		2	1								
43-LA-Gender-Diskr-1	2011-WS	Auseinandersetzung mit Diskriminierung anhand der Kategorie Geschlecht	S	2	1	15 <sup>1</sup>	B/NB	a) Referat (ca. 20 Min) oder b) Hausarbeit (ca. 8 S)	Deutsch				jährlich, WS
<b>43-LA-Gen-Sex</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Sexuelle Identität und Diskriminierung in gesellschaftlichen Kontexten</b>		2	1								
43-LA-Gen-Sex-1	2011-WS	Sexuelle Identität und Diskriminierung in gesellschaftlichen Kontexten	S	2	1	15 <sup>1</sup>	B/NB	a) Referat (ca. 20 Min) oder b) Hausarbeit (ca. 8 S)	Deutsch				
Anmerkungen		<sup>1</sup> Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: 1. Die Zuweisung der vorhandenen Plätze erfolgt nach Studienfortschritt. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet das Los. 2. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren per Losentscheid vergeben.											

## Module für den Pool „Allgemeine Schlüsselqualifikationen“ in der Fassung vom SS 2012

**Stand: 17.02.2012**

**Legende:** V = Vorlesung, S = Seminar, Ü = Übung, K= Kolloquium, T = Tutorium, P = Praktikum, R = Projekt, O = Konversatorium, E = Exkursion, A = Abschlussarbeit;  
 TM = Teilmodul, PF = Pflicht, WPF = Wahlpflicht, NUM = Numerische Notenvergabe, B/NB = Bestanden/Nicht bestanden

### Anmerkungen:

- Allgemeine Schlüsselqualifikationen werden in der Regel als **unbenotete** Prüfungsleistungen nachgewiesen.
- Gibt es eine **Auswahl an Prüfungsarten**, so legt der/die Modulverantwortliche mit Lehrveranstaltungsbeginn fest, welche Form im aktuellen Semester zutreffend ist.
- Sofern nicht anders angegeben, ist die **Prüfungssprache** Deutsch.
- Sofern nicht anders angegeben, ist der **Prüfungsturnus** semesterweise.
- Sofern nicht anders angegeben, ist der **Turnus der Lehrveranstaltung (LV)** semesterweise.

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>Katholisch-Theologische Fakultät</b>												
01-ASQ-1	2011-SS	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten mit historischen Rechtsquellen		3	1							
01-ASQ-1-1	2011-SS	Einführung in die Editionspraxis mittelalterlicher Rechtsquellen	Ü	3	1		NUM	Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel praktische Aufgaben im Umgang mit alten Schriften oder kurze Falllösungen, was die Inhalte betrifft) 1-3 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 15 Stunden				Jährlich, WS Blockveranstaltung mit Exkursion
01-ASQ-2	2011-SS	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten mit Rechtsquellen, Kommentaren und Literatur		2	1							
01-ASQ-2-1	2011-SS	Wissenschaftliches Arbeiten mit Rechtsquellen, Kommentaren und Literatur	Ü	2	1		NUM	Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel praktische Aufgaben im Umgang mit Quellen, Kommentaren				Jährlich, SS Blockver-

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								und Literatur) 1-3 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 15 Stunden				staltung
<b>01-ASQ-3</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Einführung in Strukturen und Bereiche kirchlicher Rechtsordnung</b>		2	1							
01-ASQ-3-1	2011-SS	Einführung in Strukturen und Bereiche kirchlicher Rechtsordnung	V	2	1		NUM	Klausur (Dauer: ca. 15 Min.)				Jährlich, WS
<b>01-ASQ-4</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Grundfragen des Staat-Kirche-Verhältnisses</b>		2	1							
01-ASQ-4-1	2011-SS	Grundfragen des Staat-Kirche-Verhältnisses	V	2	1		NUM	<sup>2</sup> a) oder b) oder c) oder d) oder e) oder f).				Jährlich, WS
<b>01-KPH-BH</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Sprachkurs: Biblisches Hebräisch – Hebraicumkurs</b> <i>Biblical Hebrew: Hebraicum advanced course</i>		<b>10</b>	<b>2</b>							
01-KPH-BH-1	2012-SS	Sprachkurs: Biblisches Hebräisch – Hebraicumkurs <i>Biblical Hebrew: Hebraicum advanced course</i>	Ü	10	2	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 3 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.) und mündl. Prüfung (ca. 15 Min.)	Deutsch, Hebräisch			
01-KG-EFPT	2009-WS	Einführung in die Patrologie		2	1							
01-KG-EFPT-1	2009-WS	Einführung in die Patrologie	V	2	1		NUM	<sup>2</sup> a) oder b) oder c) oder d) oder e) oder f).				Jährlich, SS
<b>05-ASQ-5</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Themen der Kirchengeschichte</b>		3	1							
01-KG-WM-1	2009-WS	Seminar zu speziellen Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte	S	3	1		NUM	<sup>2</sup>				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
		schichte						a) oder b) oder d) oder g) oder h) oder i).				
<b>01-ASQ-6</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Christentum und antike Gesellschaft</b>		1	1							
01-KG-CTAG-1	2009-WS	Christentum und antike Gesellschaft	V	1	1		NUM	<sup>2</sup> a) oder b) oder c) oder d) oder e) oder f).				Jährlich, WS
<b>01-ASQ-7</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Themen der Religionspädagogik</b>										
01-PT-RPEW-1	2009-WS	Religionspädagogik als empirische Wissenschaft	V+S	4	1		NUM	<sup>2</sup> a) oder b) oder c) oder d) oder e) oder g) oder h)				Jährlich, SS
Anmerkungen	<sup>1</sup> Die Teilnehmerauswahl erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. <sup>2</sup> Prüfungsarten a) Mündliche Einzelprüfung ca. 15. Minuten b) Mündliche Gruppenprüfung ca. 45 Minuten (3 Personen) bzw. ca. 30 Minuten (2 Personen) c) Vortrag ca. 15 Minuten d) Klausur ca. 30 Minuten e) Hausarbeit ca. 5 Seiten f) Studienbegleitende Leistungsnachweise ca. 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: 15 Stunden g) Gestaltung einer Seminareinheit mit Ausarbeitung ca.45-90 Minuten und ca. 5 bis 10 Seiten h) Studienbegleitende Leistungsnachweise ca. 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: 30 Stunden i) Hausarbeit ca. 10 Seiten											
<b>Juristische Fakultät</b>												
<b>02-J1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Jura 1: Einführung in die Rechtswissenschaft</b>		5	1							
02-J1-1	2008-WS	Einführung in die Rechtswissenschaft	V,Ü	5	1	max. 80 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)				
<b>02-J2</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Jura 2: Rechtsenglisch 1 und Einführung in das US-amerikanische Recht</b>		10	1-2							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
02-J2-1	2012-SS	Rechtsenglisch 1 und Einführung in das US-amerikanische Recht	V+V	10	1-2	max. 30 <sup>2</sup>	NUM	2 Prüfungen (Gewichtung 50:50) a) Klausur(en) (ca. 120 Min.) und/oder b) Mündliche Einzelprüfung(en) (ca. 15 Min.) und/oder c) Mündliche Gruppenprüfung(en) (2er Gruppen, 15 Min. pro Person)	Englisch			
<b>02-J6</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen</b>		5	2							
02-J6-1	2012-SS	Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen	V,S	5	2	max. 30 <sup>3</sup>	NUM	<u>Prüfungsformen</u> a) Klausur (ca. 120 Min.) b) Vortrag (ca. 30 Min.) c) Referat (ca. 15 Min.) d) Verschriftlichung des Referats (ca. 10 S.) <u>Prüfungsarten</u> 1) a) + b), Gewichtung: 60:40 oder 2) a) + c) + d), Gewichtung 60:20:20				V: Jährlich, WS S : Jährlich, SS
<b>02-J7</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Arbeitsrecht für Nicht-Juristen (Vorlesungsmodul)</b>		3	1							
02-J7-1	2011-WS	Arbeitsrecht für Nicht-Juristen (Vorlesungsmodul)	V	3	1	max. 50 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>02-J-RR1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Rechtsrussisch</b>		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
02-J-RR1-1	2008-WS	Rechtsrussisch	V	5	1	max. 20 <sup>4</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)	Deutsch, Russisch		Prüfungstermin: i.d.R. jedes WS	i.d.R. jedes WS
<b>02-J-RR2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in das russische Recht</b>		5	1							
02-J-RR2-1	2008-WS	Einführung in das russische Recht 1	V	5	1	max. 20 <sup>4</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			Prüfungstermin: Alle zwei Jahre WS oder SS	Alle zwei Jahre WS oder SS
<b>02-J-EIR</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Einführung in das indische Recht</b>		5	1							
02-J-EIR-1	2008-WS	Einführung in das indische Recht	V	5	1	max. 20 <sup>4</sup>	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)	Englisch			
Anmerkungen	<p><sup>1</sup> Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den letzten beiden Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt.</p> <p><sup>2</sup> Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaft mit dem Abschluss Erste Juristische Prüfung sowie für Studierende im BA Öffentliches Recht (Nebenfach mit 60 ECTS) erfolgt keine Begrenzung der Teilnahmepplätze. Für Studierende anderer Studienrichtungen werden insgesamt 30 Teilnahmepplätze zur Verfügung gestellt. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen aus anderen Studienfächern 30 übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze wie folgt: Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den beiden letzten Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt.</p> <p><sup>3</sup> 1) Dem Studiengang Master Business Management stehen vorzugsweise bis zu 10 Teilnehmerplätze zur Verfügung. Diese werden vorab vergeben. 2) Sofern mehr Studierende das Modul belegen wollen, als Plätze nach Abzug der unter Absatz 1 genannten vorhanden sind, wird unter den im Anmeldezeitraum Angemeldeten ausgelost. Gilt es, unter den angemeldeten Studierenden mehrere Fachrichtungen zu berücksichtigen, werden aus oben genannter maximaler Teilnahmepzahl Fachkontingente im Verhältnis der Anmeldungen aus den jeweiligen Fächern zur Gesamtzahl der Anmeldungen errechnet. Die sich aus den Fachkontingenten ergebenden Plätze werden im Fall von Bruchteilen jeweils aufgerundet, (mindestens ein Platz), und unter den Studierenden des jeweiligen Faches per Los verteilt.</p> <p><sup>4</sup> Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaft erfolgt keine Begrenzung der Teilnahmepplätze. Für Studierende anderer Studienrichtungen werden insgesamt 20 Teilnahmepplätze zur Verfügung gestellt. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen aus anderen Studienfächern 20 übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze wie folgt: Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den beiden letzten Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.</p>											
Angebot der Juristischen Fakultät zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“												
<b>02-J-CuA</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Crashkurs – Auslandssemester</b>		4	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
02-J-CuA-1	2009-WS	Crashkurs – Auslandssemester	S,E	4	1	max. 35 <sup>1</sup>	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
<b>02-J-EiIKK</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Einführung in die interkulturelle Kompetenz <i>Introduction to intercultural competence</i></b>		3	1							
02-J-EiIKK-1	2012-SS	Einführung in die interkulturelle Kompetenz <i>Introduction to intercultural competence</i>	S	3	1	max. 40 <sup>1</sup>	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Präsentation (ca. 20 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S.); Gewichtung 1:1				jährlich, WS
<b>02-J-IKKLTr</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Interkulturelle Kompetenz – Ländertraining Cross countries training – Intercultural competence</b>		3	1							
02-J-IKKLTr-1	2012-SS	Interkulturelle Kompetenz - Ländertraining <i>Cross countries training – Intercultural competence</i>	S	3	1	max. 40 <sup>1</sup>	NUM	c) Klausur (ca. 60 Min.) oder d) Präsentation (ca. 20 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S.); Gewichtung 1:1				jährlich, SS
<b>02-J-RiK</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Rechtsprobleme in der interkulturellen Kommunikation</b>		2	1							
02-J-RiK-1	2011-SS	Rechtsprobleme in der interkulturellen Kommunikation	S	2	1	max. 40 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll (mind. 5 S.)				
<b>02-J-RuK</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Recht und Kultur</b>		2	1							
02-J-RuK-1	2011-SS	Recht und Kultur	S	2	1	max. 40 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll (mind. 5 S.)				jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Plätze werden vorrangig auf Grund des Studienfortschritts vergeben, im Falle des Gleichrangs entscheidet das Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.										
<b>Philosophische Fakultät 1</b>												
<b>Anglistik/Amerikanistik</b>												
<b>04-EnASQ</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Einführung Englische Sprachwissenschaft</b>		5	1							
04-EnGy-BM-SW-1	2009-WS	Einführung Englische Sprachwissenschaft	T,Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)	Deutsch oder Englisch			
<b>04-EnASQ-ALW</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Amerikanische Literaturwissenschaft</b>		2	1							
04-EnASQ-ALW-1	2011-WS	Amerikanische Literaturwissenschaft	V	2	1		B/NB	Bericht (ca. 3 - 5 S.)	Englisch			
<b>Würzburg English Language Program</b>												
<b>04-WELP-1</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Grundzüge der Deutschlandkunde: Geschichte und Kunst Essentials of German Studies: History and Art</b>		3	1						Eines der 5 Teilmodule muss absolviert werden.	
04-WELP-1-1	2012-SS	Geschichte/Kultur History/Art	V	3	1	25*	NUM	Protokoll (ca. 2 Seiten) und Klausur (ca. 60 min.), Bewertung 30:70	Englisch			
04-WELP-1-2	2012-SS	Kunstgeschichte/Landeskunde Art History/Applied Geography	V	3	1	25*	NUM	Protokoll (ca. 2 Seiten) und Klausur (ca. 60 min.), Bewertung 30:70	Englisch			
04-WELP-1-3	2012-SS	Erinnerungskultur Culture of Remembrance	V	3	1	25*	NUM	Protokoll (ca. 2 Seiten) und Klausur (ca. 60 min.), Bewertung 30:70	Englisch			

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
04-WELP-1-4	2012-SS	Musikgeschichte Music History	V	3	1	25*	NUM	Protokoll (ca. 2 Seiten) und Klausur (ca. 60 min.), Bewertung 30:70	Englisch			
04-WELP-1-5	2012-SS	Filmgeschichte Film History	V	3	1	25*	NUM	Protokoll (ca. 2 Seiten) und Klausur (ca. 60 min.), Bewertung 30:70	Englisch			
<b>04-WELP-2</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Grundzüge der Deutschlandkunde: Literatur</b> <b>Essentials of German Studies: Literature</b>		3	1						Eines der zwei Teilmodule muss absolviert werden.	
04-WELP-2-1	2012-SS	Deutsche Literatur German Literature	V	3	1	25*	NUM	Protokoll (ca. 2 Seiten) und Klausur (ca. 60 min.), Bewertung 30:70	Englisch			
04-WELP-2-2	2012-SS	Deutsch-Ausländische Erfahrungen Cross Cultural Experiences	V	3	1	25*	NUM	Protokoll (ca. 2 Seiten) und Klausur (ca. 60 min.), Bewertung 30:70	Englisch			
<b>04-WELP-3</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Grundzüge der Deutschlandkunde: Recht</b> <b>Essentials of German Studies: Law</b>		3	1						Eines der zwei Teilmodule muss absolviert werden.	
04-WELP-3-1	2012-SS	Deutsches Recht German Law	V	3	1	25*	NUM	Protokoll (ca. 2 Seiten) und Klausur (ca. 60 min.), Bewertung 30:70	Englisch			
04-WELP-3-2	2012-SS	Deutsche Rechtsgeschichte/Staatskirchenrecht Legal History/State-Church Law	V	3	1	25*	NUM	Protokoll (ca. 2 Seiten) und Klausur (ca. 60 min.), Bewertung 30:70	Englisch			
<b>04-WELP-4</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Grundzüge der Deutschlandkunde: Wirtschaft</b> <b>Essentials of German Studies: Economics</b>		3	1						Eines der zwei Teilmodule muss absolviert werden.	

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
04-WELP-4-1	2012-SS	Deutsche Wirtschaft German Economics	V	3	1	25*	NUM	Protokoll (ca. 2 Seiten) und Klausur (ca. 60 min.), Bewertung 30:70	Englisch			
04-WELP-4-2	2012-SS	Deutsch-Europäische Makroökonomie German-European Macroeconomics	V	3	1	25*	NUM	Protokoll (ca. 2 Seiten) und Klausur (ca. 60 min.), Bewertung 30:70	Englisch			
Anmerkungen		* Die Teilnehmerauswahl erfolgt in folgender Reihenfolge: 1. Ausländische Studierende, 2. Studierende der Philosophischen Fakultät I, 3. Studierende anderer Fakultäten. Die Plätze innerhalb der Gruppen werden vorrangig auf Grund des Studienfortschritts vergeben, im Falle des Gleichrangs entscheidet das Los.										
<b>Geographie</b>												
<b>09-PG1ExD</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Allgemeine Physische Geographie 1 (System Erde: Exogene Dynamik - Geomorphologie)</b>		5	1							
09-PG1-1	2010-WS	Allgemeine Physische Geographie 1 (System Erde: Exogene Dynamik - Geomorphologie)	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>09-PG1KS</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Allgemeine Physische Geographie 2 (System Erde: Klimasystem)</b>		5	1							
09-PG1-2	2008-WS	Allgemeine Physische Geographie 2 (System Erde: Klimasystem)	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, SS
<b>09-PG1EnD</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Allgemeine Physische Geographie 3 (System Erde: Endogene Dynamik)</b>		5	1							
09-PG1-3	2008-WS	Allgemeine Physische Geographie 3 (System Erde: Endogene Dynamik)	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>09-HG1SI</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Siedlungsgeographie</b>		5	1							
09-HG1-1	2008-WS	Einführung in die Siedlungsgeographie	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>09-</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Wirtschafts-</b>		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>HG1WI</b>		<b>geographie</b>										
09-HG1-2	2008-WS	Einführung in die Wirtschaftsgeographie	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, SS
<b>09-HG1SO</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Sozial- und Bevölkerungsgeographie</b>		5	1							
09-HG1-3	2008-WS	Einführung in die Sozial- und Bevölkerungsgeographie	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>09-RG-EU1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Regionale Geographie Europa 1</b>		<b>5</b>	<b>1</b>							
09-RG-EU1-1	2010-WS	Regionale Geographie Europa 1	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder mündliche Gruppenprüfung (45 Min. bei drei Personen)				jährlich, WS
<b>09-RG-AU1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Regionale Geographie außerhalb Europas 1</b>		5	1							
09-RG-AU1-1	2010-WS	Regionale Geographie außerhalb Europas 1	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Minuten) oder c) mündliche Gruppenprüfung (3 Personen, ca. 45 Min.)				jährlich, WS
<b>Germanistik</b>												
<b>04-Dt-ASQ1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Ringvorlesung Germanistik</b>		3	1							
04-Dt-ASQ1-1	2011-SS	Ringvorlesung Germanistik	V	3	1		B/NB	Protokoll des/der Studierenden zu einem selbst gewählten Vorlesungs-				In der Regel jährlich

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								thema (Umfang ca. 3 S.)				
<b>04-Dt-Exk</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Exkursionen der Germanistik</b>		3	1							
04-Dt-Exk-1	2011-WS	Exkursionen der Germanistik	E	3	1		B/NB	a) Referat (ca. 15 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder c) Protokoll (ca. 2 S.) oder d) Essay (ca. 2 S.) oder e) Klausur (ca. 60 Min.) oder f) Praktische Prüfung (ca. 60 Min.)				i.d.R. alle 1 – 2 Semester
<b>Geschichte</b>												
<b>04-AG-PGV</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Politisch-gesellschaftliche Verantwortungskompetenz in der Hochschule</b>		5	2							
04-AG-PGV-1	2008-WS	Politisch-gesellschaftliche Verantwortungskompetenz in der Hochschule	Ü	5	2		NUM	Schriftlicher Tätigkeitsbericht (ca. 1.500 Wörter)			Die Teilnahme an dem Modul ist nur denjenigen Studenten möglich, die <u>gewählte</u> Mitglieder der Hochschulgremien Senat, Fakultätsräte oder Kommissionen sind.	
<b>Gräzistik</b>												

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>04-KPG-GKA</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2</b>		5	1							
04-KPG-GKA-1	2008-WS	Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2	2Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch, Altgriechisch			
<b>04-KPG-GKB</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3</b>		5	1					04-KPG-GKA oder gleichwertige Kenntnisse		
04-KPG-GKB-1	2008-WS	Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3	Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 120 Min.)	Deutsch, Altgriechisch			
<b>Indologie</b>												
<b>04-IB1-PSS</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Das moderne Südasien</b>		5	1							
04-IB1-1	2010-WS	Das moderne Südasien	V, Ü	5	1		NUM	a) Referat (ca. 20 Min.) plus schriftliche Ausarbeitung (ca. 5 Seiten) (Gewichtung 40:60) oder b) Referat (ca. 20 Min.) plus Klausur (ca. 90 Min.) (Gewichtung 40:60)	Deutsch und/oder Englisch			jährlich, WS
<b>04-IB2-1EXP</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Das vormoderne Indien</b>		5	1							
04-IB2-1	2010-WS	Das vormoderne Indien	V, S	5	1		NUM	a) Referat (ca. 20 Min.) plus schriftliche Ausarbeitung (ca. 5 Seiten) (Gewichtung 40:60) oder b) Referat (ca. 20 Min.) plus Klausur (ca. 90	Deutsch oder Englisch			jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								Min.) (Gewichtung 40:60)				
<b>04-IB4-1EXP</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Sanskrit I</b>		10	1							
04-IB4-1	2010-WS	Sanskrit 1	Ü+Ü	10	1		NUM	a) eine Klausur (Dauer ca. 90 – 120 Min.) am Ende der Vorlesungszeit oder b) zwei. Klausuren (Dauer je ca. 45 – 60 Min.) zur Mitte und am Ende der Vorlesungszeit oder c) vier bis acht Kurzklausuren (Dauer je ca. 15 – 30 Min.) über die Vorlesungszeit verteilt	Deutsch oder Englisch			jährlich, WS
<b>04-IB5-1SQ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Hindi I</b>		10	1							
04-IB5-1	2007-WS	Hindi 1	Ü+Ü	10	1		NUM	a) eine Klausur (Dauer ca. 90 – 120 Min.) am Ende der Vorlesungszeit oder b) zwei. Klausuren (Dauer je ca. 45 – 60 Min.) zur Mitte und am Ende der Vorlesungszeit oder c) vier bis acht Kurzklausuren (Dauer je ca. 15 – 30 Min.) über die Vorlesungszeit verteilt	Deutsch oder Englisch			jährlich, WS
<b>04-IB24</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Interkulturelle Kommunikation in Indien: Einführung in die Grundlagen interkultureller Handlungskompetenz</b>		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
04-IB24-1	2008-WS	Interkulturelle Kommunikation in Indien: Einführung in die Grundlagen interkultureller Handlungskompetenz	S,Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Hausaufgaben (1-2 schriftliche (je ca. 2 S.) und/ oder mündliche (je ca. 10 Min.) Leistungen, Bearbeitungszeit ca. 6 Stunden)  Wird zu Beginn der Veranstaltung vom Dozenten/ der Dozentin bekannt gegeben	Deutsch oder Englisch			i.d.R. jährlich, WS oder SS
<b>04-IB25</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Indien aus ökonomischer Perspektive</b>		5	1							
04-IB25-1	2010-WS	Wirtschaftsstandort Indien	S	5	1		NUM	a) Referat (ca. 20 Min.) plus schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten) (Gewichtung 40:60) oder b) Referat (ca. 20 Min.) plus Klausur (ca. 90 Min.) (Gewichtung 40:60)	Deutsch oder Englisch			i.d.R. jährlich, WS oder SS
<b>04-IB26</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Globalisierung und Migration am Beispiel Indiens</b>		5	1							
04-IB26-1	2008-WS	Globalisierung und Migration am Beispiel Indiens	S,Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Hausaufgaben (1-2 schriftliche (je ca. 2 S.) und/ oder mündliche (je ca. 10 Min.) Leistungen, Bearbeitungszeit ca. 6 Stunden)  Wird zu Beginn der Ver-	Deutsch oder Englisch			i.d.R. jährlich, WS oder SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								anstellung vom Dozenten/ der Dozentin bekannt gegeben				
<b>Japanologie</b>												
<b>04-JAPO-SB1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Modernes Japanisch 1</b>		<b>15</b>	<b>3</b>							
04-JAPO-SB1-1	2011-SS	Modernes Japanisch Intensivkurs I	Ü	4	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.)	Japanisch			Jährlich, WS
04-JAPO-SB1-2	2011-SS	Modernes Japanisch I	Ü	4	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Japanisch	04-JAPO-SB1-1		Jährlich, WS
04-JAPO-SB1-3	2011-SS	Modernes Japanisch II/1	Ü	4	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Japanisch	04-JAPO-SB1-2		Jährlich, SS
04-JAPO-SB1-4	2011-SS	Modernes Japanisch II/2	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Japanisch	04-JAPO-SB1-3		Jährlich, WS
<b>04-JAPO-SB2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Modernes Japanisch 2</b>		<b>5</b>	<b>1</b>					04-JAPO-SB1		
04-JAPO-SB2-1	2011-SS	Modernes Japanisch Intensivkurs II	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung	Japanisch			Jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								(ca. 30 Min.)				
04-JAPO-SB2-2	2011-SS	Modernes Japanisch III	Ü	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.)	Japanisch	04-JAPO-SB2-1		Jährlich, SS
<b>04-JAPO-IB1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Landeskunde und Geschichte Japans</b>		<b>5</b>	<b>2</b>							
04-JAPO-IB1-1	2011-SS	Landeskunde Japans	V	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 10 Min.)	Deutsch, Englisch			Jährlich, WS
04-JAPO-IB1-2	2011-SS	Geschichte Japans	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Deutsch, Englisch			Jährlich, SS
<b>Kunstgeschichte</b>												
<b>04-KGBA8 5-BMMK</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Basismodul Medienkompetenz</b>		2	1							
04-KGBA-BMMK-1	2009-WS	Basismodul Medienkompetenz	Ü	2	1		B/NB	Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)				jährlich, WS
<b>Latinistik</b>												
<b>04-KPL-LKA</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Lateinische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Latinum 1-2</b>		5	1-2							
04-	2008-WS	Lateinische Sprachkurse zur Vorbe-	Ü+Ü	5	2		NUM	Klausur; ca. 60 Minuten				Jährlich

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
KPL-LKA-1		Lehrveranstaltung auf das Latinum 1-2										WS, jährlich SS
<b>04-KPL-LKB</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse</b>		3	1							
04-KPL-LKB-1	2008-WS	Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse	T	3	1		NUM	Klausur ; ca. 120 Minuten				Jährlich SS, Blockveranstaltung nach Ende der Vorlesungszeit
<b>04-KPL-LKC</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zur Vorbereitung auf das Latinum 3</b>		5	1							
04-KPL-LKC-1	2008-WS	Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zur Vorbereitung auf das Latinum 3	Ü	5	1		NUM	Klausur; ca. 180 Minuten				Jährlich, WS
<b>Romanistik</b>												
<b>04-PtLA-BA-FrBa1/2</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Portugiesisch 1 und 2</b>		6	2							
04-PtLA-BA-FrB-1	2009-WS	Portugiesisch 1	Ü	3	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Portugiesisch		1	
04-Pt-LABA-FrB-2	2009-WS	Portugiesisch 2	Ü	3	1		NUM	Referat (ca. 10 Min.) und Klausur (ca. 45 Min.), Gewichtung 30:70	Portugiesisch		1	

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
04-PtLA-BA-FrB3	2011-WS	Portugiesisch 3		4	1							
04-PtLA-BA-FrB-3	2009-WS	Portugiesisch 3	Ü	4	1		NUM	Referat (ca. 10 Min.) und Klausur (ca. 60 Min.), Gewichtung 30:70	Portugiesisch		<sup>1</sup>	
Anmerkungen		<sup>1</sup> Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen des Teilmoduls (Vorlesungen ausgenommen)										
<b>Sinologie</b>												
04-SINO-SB1	2011-SS	Modernes Chinesisch 1		15	3							
04-SINO-SB1-1	2011-SS	Modernes Chinesisch Intensivkurs I	Ü	6	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.)	Chinesisch			jährlich, WS
04-SINO-SB1-2	2011-SS	Modernes Chinesisch I	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Chinesisch	04-SINO-SB1-1		jährlich, WS
04-SINO-SB1-3	2011-SS	Modernes Chinesisch II/1	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Chinesisch	04-SINO-SB1-2		jährlich, SS
04-SINO-SB1-4	2011-SS	Modernes Chinesisch II/2	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Chinesisch	04-SINO-SB1-3		jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>04-SINO-SB2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Modernes Chinesisch 2</b>		<b>5</b>	<b>1</b>					04-SINO-SB1		
04-SINO-SB2-1	2011-SS	Modernes Chinesisch Intensivkurs II	Ü	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Chinesisch			jährlich, SS
04-SINO-SB2-2	2011-SS	Modernes Chinesisch III	Ü	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 30 Min.) und b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Chinesisch			jährlich, SS
<b>04-SINO-IB1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Geschichte Chinas</b>		<b>5</b>	<b>2</b>							
04-SINO-IB1-1	2011-SS	Geschichte I	V	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 10 Min.)	Deutsch			jährlich, SS
04-SINO-IB1-2	2011-SS	Geschichte II	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Deutsch			Jährlich, WS
<b>04-SINO-IB2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Landeskunde und Gesellschaft Chinas</b>		<b>5</b>	<b>2</b>						Neben 04-SINO-IB2-1 muss entweder 04-SINO-IB2-2-A oder 04-SINO-IB2-2-B oder 04-SINO-IB2-2-C absolviert werden.	

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
04-SINO-IB2-1	2011-SS	Landeskunde Chinas	V	2	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 10 Min.)	Deutsch			Jährlich, WS
04-SINO-IB2-2-A	2011-SS	VR China I	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Deutsch			Jährlich, WS
04-SINO-IB2-2-B	2011-SS	PR China II	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Englisch			Jährlich, SS
04-SINO-IB2-2-C	2011-SS	The Political System of the P.R. China	V	3	1	Max. 20 (Los)	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	Englisch			Jährlich, WS
<b>Slavistik</b>												
<b>04-SL-RS1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russische Sprache 1</b>		5	1							
04-SL-RS1-1	2008-WS	Russische Sprache 1	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch			jährlich, WS
<b>04-SL-RS2</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russische Sprache 2</b>		5	1					1		
04-SL-RS2-1	2008-WS	Russische Sprache 2	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch			jährlich, SS
<b>04-SL-RSA</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russische Sprache: Aufbaumodul</b>		10	2							
04-SL-RSA-1	2008-WS	Russische Sprache 3	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch	2		jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
04-SL-RSA-2	2008-WS	Russische Sprache 4	Ü	5	1		NUM	Klausur ca. 60 Min.	Deutsch, Russisch	<sup>3</sup>		jährlich, SS
Anmerkungen		<sup>1</sup> Erforderlich sind Sprachkenntnisse auf dem Niveau von 04-SL-RS1 <sup>2</sup> Erforderlich sind Sprachkenntnisse auf dem Niveau von 04-SL-RS2 <sup>3</sup> Erforderlich sind Sprachkenntnisse auf dem Niveau von 04-SL-RSA-1										
<b>04-SL-LWB</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Literaturwissenschaftliches Basismodul</b>		10	2							
04-SL-LWB-1	2008-WS	Einführung in die russische Literaturgeschichte	V	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch, Russisch			jährlich, WS
04-SL-LWB-2	2008-WS	Einführung in Begriffe und Methoden der Textanalyse	S	5	1		NUM	Hausarbeit (ca. 5 – 10 S.)	Deutsch, Russisch			jährlich, SS
<b>04-SL-LKR</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Russland in Geschichte und Gegenwart</b>		5	2							
04-SL-LKR-1	2008-WS	Russland in Geschichte und Gegenwart	S	2	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch, Russisch			jährlich, WS
04-SL-LKR-2	2008-WS	Landeskunde	S	3	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch, Russisch			jährlich, SS
<b>04-SL-SVS</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Die slavischen Völker und Sprachen</b>		5	1							
04-SL-SVS-1	2008-WS	Die slavischen Völker und Sprachen	S	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS
<b>04-SL-IKK</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Interkulturelle Kommunikation – Slavischer Kulturraum</b>		5	1							
04-SL-IKK-1	2010-WS	Interkulturelle Kommunikation – Slavischer Kulturraum	S	5	1	25 <sup>1</sup>	NUM	Referat und Klausur oder Referat und mündliche Prüfung (Gewichtung: je 50/50)  Referat: ca. 10 Min., Klausur: ca. 45 Min.,				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								mündliche Prüfung: ca. 15 Min.				
<b>04-SL-IKP</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Interkulturelle Kompetenz – Slavischer Kulturraum</b>		5	1							
04-SL-IKP-1	2010-WS	Interkulturelle Kompetenz – Slavischer Kulturraum	S	5	1	25 <sup>1</sup>	NUM	Referat und Klausur oder Referat und mündliche Prüfung (Gewichtung: je 50/50)  Referat: ca. 10 Min., Klausur: ca. 45 Min., mündliche Prüfung: ca. 15 Min.				
Anmerkungen		<sup>1</sup> Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnehmerplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerber/-innen aus den Bachelor-Studienfächern Russische Sprache und Kultur berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Plätze werden vorrangig aufgrund des Studienfortschritts vergeben, im Falle des Gleichrangs entscheidet das Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.										
<b>04-SL-POLN1</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Polnische Sprache 1</b>		5	1							
04-SL-POLN1-1	2008-WS	Polnisch 1	Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch, Polnisch			jährlich, WS
<b>04-SL-POLN2</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Polnische Sprache 2</b>		5	1							
04-SL-POLN2-1	2008-WS	Polnisch 2	Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch, Polnisch			jährlich, SS
Lehrstuhlübergreifendes Angebot der Philosophischen Fakultät 1 zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“												
<b>04-GSiK-Ch</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Globale Systeme Interkulturelle Kompetenz (China)</b>		5	2							
04-	2008-WS	Aspekte interkultureller Verständ-	S	3	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Mündliche Prüfung (ca.			Prüfungstur-	jährlich,

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
GSiK-Ch-1		gung zwischen Deutschland und China						15 Min.)			nus: jährlich, WS	WS
04-GSiK-Ch-2	2008-WS	Landesspezifisches interkulturelles Training mit Schwerpunkt China	S	2	1	max. 30 <sup>2</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)		04-GSiK-Ch-1	Prüfungsturnus: jährlich, SS	jährlich, SS
Anmerkungen		<p><sup>1</sup> Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe:</p> <p>a) Vorrangig werden Bewerber/-innen aus den Bachelor-Studienfächern Modern China bzw. Wirtschaftswissenschaften, jeweils in der Ausprägung von 180 ECTS-Punkten, sowie aus dem Studienfach Rechtswissenschaft berücksichtigt. Bei entsprechender Bewerbungslage sind die Plätze zu gleichen Teilen an Studierende der drei Fächer per Los zu verteilen.</p> <p>b) Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Dabei werden bei entsprechender Bewerbungszahl mindestens drei Teilnahmeplätze vorgehalten und anteilig nach Fachkontingenten zugewiesen, wobei jedem Fach mindestens ein voller Platz zugeteilt wird. Innerhalb dieser Fachkontingente erfolgt die Auswahl per Los.</p> <p>c) Sollten bei der Vergabe nach a) bzw. b) die vorhandenen Plätze für die Zahl der Bewerber/-innen nicht ausreichen, so erfolgt die Zuweisung der Plätze per Los.</p> <p>d) Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p> <p><sup>2</sup> Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe:</p> <p>a) Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die das erste Teilmodul 04-GSiK-Ch-1 unmittelbar im laufenden WS bestanden haben.</p> <p>b) Verbleibende Plätze werden unter Bewerber/-innen verlost, die sich nach bestandenen Wiederholungsprüfungen aus früheren Jahren bewerben.</p>										
<b>Philosophische Fakultät 2</b>												
<b>Evangelische Theologie</b>												
<b>06-Th-EVRP</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Evangelische Religionspädagogik</b>		5	1							
06-Th-EVRP-1	2009-WS	Evangelische Religionspädagogik	V+T	5	1		NUM	a) Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 30 Min. und ca. 2 S.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 15 S.)				TN ca. 10
<b>06-Th-CuR</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Christentum und Religion</b>		5	1							
06-Th-	2009-WS	Christentum und Religion	V,T	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)				TN: ca.

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
CuR-1												10
<b>06-Th-Pub</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Publikationspraxis</b>		5	1							
06-Th-Pub-1	2009-WS	Publikationspraxis	S	5	1		NUM	Verfassen einer Rezension (ca. 5 S.)				TN: ca. 10
<b>06-Th-RL</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Religion und Lebenswelt</b>		5	1							
06-Th-RL-1	2009-WS	Religion und Lebenswelt	V	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)				TN: ca. 10
<b>Medienkommunikation</b>												
<b>06-MK-SQMP R</b>	<b>2012-WS</b>	<b>Mediensysteme Presse und Rundfunk</b>		3	1							
06-MK-SQMP R-1	2012-WS	Mediensysteme Presse und Rundfunk	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll, ca. 2 S.				Jährlich, WS
<b>06-MK-SQEMP</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Einführung in die Medienpsychologie</b>		3	1							
06-MK-SQEMP-1	2011-SS	Einführung in die Medienpsychologie	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Abgabe von Übungsaufgaben, ca. 10 Stück, Multiple Choice				Jährlich, SS
<b>Pädagogik</b>												
<b>06-IB</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Interkulturelle Bildung</b>		5	1							
06-IB-1	2012-SS	Interkulturelle Bildung 1	S	5	1		B/NB	a) Klausur, ca. 120 Minuten oder b) Mündliche Einzelprüfung, ca. 30 Minuten oder				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								c) Referat plus Verschriftlichung, ca. 15-30 Minuten plus ca. 10-15 Seiten (Gewichtung: 50:50) oder d) Hausarbeit, ca. 15-20 Seiten oder e) Portfolio, Maximal 20 Seiten				
<b>Philosophie</b>												
<b>06-B-POP</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Grundlagen der Philosophie</b>		3	1							
06-B-POP-1	2010-WS	Grundlagen der Philosophie	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 30 <sup>1</sup>	B/NB	Schriftlicher Test (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
<b>06-B-P2TF1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Philosophie 1</b>		5	1							
06-B-P2-1	2010-WS	Philosophische Grundlagen der Geistes-, Sozial- und Humanwissenschaften	V,S	5	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme am Seminar (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen)	jährlich, SS
<b>06-B-P2TF2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Philosophie 2</b>		5	1							
06-B-P2-2	2010-WS	Philosophische Grundlagen der Natur- und Technikwissenschaften	V,S	5	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme am Seminar (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen)	jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
											tes Fehlen)	
<b>06-B-P3SQ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Theoretische Philosophie als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-B-P3SQ-1	2010-WS	Theoretische Philosophie	V	2	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
<b>06-B-P4SQ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Praktische Philosophie als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-B-P4SQ-1	2010-WS	Praktische Philosophie	V	2	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
<b>06-B-P5SQ</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Geschichte der Philosophie als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-B-P5SQ-1	2010-WS	Geschichte der Philosophie	V	2	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Platzvergabe erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los.										
<b>Philosophie und Religion</b>												
<b>06-PRB-SQ-RGP1</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Einführung in die Religionsgeschichte</b>		2	1							
06-PRB-RGP-1	2010-WS	Einführung in die Religionsgeschichte	V	2	1		B/NB	Protokoll, ca. 2 S.				Jährlich, SS
<b>06-PRB-SQ-RGP2</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Weltreligionen als Schlüsselqualifikation</b>		5	1							
06-PRB-	2011-SS	Weltreligionen als Schlüsselqualifikation	S	5	1		B/BN	Klausur, ca.120 min				Jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
SQ-RGP2-1												
06-PRB-SQ-Sys-RelP	2011-SS	Einführung in die systematische Religionswissenschaft		2	1							
06-PRB-Sys-RelP-1	2010-WS	Einführung in die systematische Religionswissenschaft	V	2	1		B/NB	Protokoll, ca. 2 S.				jährlich, WS
<b>Political and Social Studies</b>												
06-BM-KK	2011-WS	<b>Basismodul Kommunikationskompetenz</b>		5	1							
		<i>Communication skills</i>										
06-BM-KK-1	2011-WS	Basismodul Kommunikationskompetenz	Ü	5	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Siehe Prüfungssatz SL <sup>2</sup>	Deutsch und/oder Englisch und ggfs. eine andere Sprache		Prüfungstermin jährlich	jährlich, SS
		<i>Communication skills</i>										
06-BM-MK	2011-WS	<b>Basismodul Medien und Kommunikation</b>		5	1							
		<i>Media and Communication</i>										
06-BM-MK-1	2011-WS	Basismodul Medien und Kommunikation	Ü	5	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Siehe Prüfungssatz SL <sup>2</sup>	Deutsch und/oder Englisch und ggfs. eine andere Sprache			
		<i>Media and Communication</i>										

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
06-IR1	2011-WS	<b>Intercultural Relations</b> <i>Intercultural Relations</i>		5	1							
06-IR1-1	2011-SS	Intercultural Relations <i>Intercultural Relations</i>	S	5	1	Gilt nur für ASQ-Pool: max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Siehe Prüfungssatz SL <sup>2</sup>	Deutsch und Englisch		Das Modul eignet sich für Studierende aller Fachrichtungen.	
Anmerkungen	<sup>1</sup> Die Platzvergabe erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. <sup>2</sup> Prüfungssatz SL: Seminare und Übungen a)Referat: ca. 30 Min. b)Kurzreferat: max. 15 Min. c)Essay: ca. 5 Seiten d)Rezension: max. 3 Seiten e)Übungsaufgaben (auch in Form von case-trains): nach Bekanntgabe der Lehrperson f)Wissenschaftliches Poster: gemäß den Richtlinien der Wissenschaftlichen Arbeitstechniken, Abgabe mindestens in elektronischer Form g)Protokoll: ca. 2 Seiten h)Diskussionsleitung: Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung i)Übungsaufgaben: nach Bekanntgabe der Lehrperson j)Teilnahme an der Interviewerschulung und Kurzpräsentation: Kurzpräsentation ca. 20 Min. k)Teilnahme an der Interviewerschulung und Kurzpräsentation: Kurzpräsentation ca. 10 Min. l)Teilnahme an der Interviewerschulung und zwei Kurzpräsentationen: je Kurzpräsentation ca. 10 Min. Art und Umfang der SL werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben											
<b>Psychologie</b>												
06-Psy-SQA1	2011-SS	<b>Allgemeine Psychologie 1</b>		2	1							
06-Psy-SQA1-1	2011-SS	Allgemeine Psychologie 1	V	2	1	Max. 10 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll, ca. 2 S				
06-Psy-SQA2	2011-SS	<b>Allgemeine Psychologie 2</b>		3	1							
06-Psy-	2011-SS	Allgemeine Psychologie 2	V	3	1	Max. 10 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll, ca. 2 S				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
SQA2-1												
<b>06-PSY-SQDuP PSY</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Differentielle und Persönlichkeitspsychologie</b>		<b>3</b>	<b>1</b>							
06-PSY-DuPPS Y-1	2009-WS	Differentielle und Persönlichkeitspsychologie 1	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: Max. 10 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>06-PSY-EiG</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Geschichte der Psychologie</b>		3	1							
06-PSY-EiG-1	2010-WS	Einführung in die Geschichte der Psychologie	V	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: Max. 10 <sup>1</sup>	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca.30 Min.)				
<b>06-PSY-SQSoz</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Sozialpsychologie</b>		3	1							
06-PSY-SQSoz-1	2011-SS	Sozialpsychologie	V	3	1	Max. 10 <sup>1</sup>	B/NB	Protokoll, ca. 2 S				
<b>06-PSY-AED</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Angewandte Entwicklungsdiagnostik</b>		<b>5</b>	<b>1</b>							
06-PSY-AED-1	2012-SS	Angewandte Entwicklungsdiagnostik	S	5	1		B/NB	Präsentation (ca. 50 Min)				
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Platzvergabe erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los.										

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>Sonderpädagogik</b>												
<b>06-I-FB-Anw1</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 1</b>		<b>2</b>	<b>1</b>							
06-I-FB-Anw1-1	2009-WS	Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 1	S	2	1		B/NB	1) Klausur (ca. 45 Min.) oder 2) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Referat (ca. 35 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) mündliche Gruppenprüfung (6 Personen, je ca. 10 Min.) oder 6) Hausarbeit (ca. 10 S.)				
<b>06-I-FB-Anw3</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 3</b>		<b>3</b>	<b>1</b>							
06-I-FB-Anw3-1	2009-WS	Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 3	S	3	1		B/NB	1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Referat (ca. 25 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder 3) Referat (ca. 50 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) mündliche Gruppenprüfung (4 Personen, je ca. 15 Min.) oder 6) Hausarbeit (ca. 12 S.)				
<b>06-I-FB-</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 5</b>		<b>4</b>	<b>1</b>							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>Anw5</b>												
06-I-FB-Anw5-1		Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 5	S	4	1		B/NB	1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Referat (ca. 25 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder 3) Referat (ca. 50 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) mündliche Gruppenprüfung (4 Personen, je ca. 15 Min.) oder 6) Hausarbeit (ca. 12 S.)				
<b>06-I-FB-Ber1</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 1</b>		<b>2</b>	<b>1</b>							
06-I-FB-Ber1-1	2009-WS	Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 1	S	2	1		B/NB	1) Klausur (ca. 45 Min.) oder 2) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Referat (ca. 35 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) mündliche Gruppenprüfung (6 Personen, je ca. 10 Min.) oder 6) Hausarbeit (ca. 10 S.)				
<b>06-I-FB-Ber3</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 3</b>		<b>3</b>	<b>1</b>							
06-I-FB-Ber3-1	2009-WS	Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 3	S	3	1		B/NB	1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Referat (ca. 25 Min.)				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								mit Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder 3) Referat (ca. 50 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) mündliche Gruppenprüfung (4 Personen, je ca. 15 Min.) oder 6) Hausarbeit (ca. 12 S.)				
<b>06-I-FB-Ber5</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 5</b>		<b>4</b>	<b>1</b>							
06-I-FB-Ber5-1	2009-WS	Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 5	S	4	1		B/NB	1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Referat (ca. 25 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder 3) Referat (ca. 50 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) mündliche Gruppenprüfung (4 Personen, je ca. 15 Min.) oder 6) Hausarbeit (ca. 12 S.)				
<b>06-I-FB-For1</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 1</b>		<b>2</b>	<b>1</b>							
06-I-FB-For1-1	2009-WS	Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 1	S	2	1		B/NB	1) Klausur (ca. 45 Min.) oder 2) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Referat (ca. 35 Min.) oder				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) mündliche Gruppenprüfung (6 Personen, je ca. 10 Min.) oder 6) Hausarbeit (ca. 10 S.)				
<b>06-I-FB-For3</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 3</b>		<b>3</b>	<b>1</b>							
06-I-FB-For3-1	2009-WS	Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 3	S	3	1		B/NB	1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Referat (ca. 25 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder 3) Referat (ca. 50 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) mündliche Gruppenprüfung (4 Personen, je ca. 15 Min.) oder 6) Hausarbeit (ca. 12 S.)				
<b>06-I-FB-For5</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 5</b>		<b>4</b>	<b>1</b>							
06-I-FB-For5-1	2009-WS	Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 5	S	4	1		B/NB	1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Referat (ca. 25 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder 3) Referat (ca. 50 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) mündliche Gruppenprüfung (4 Personen,				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								je ca. 15 Min.) oder 6) Hausarbeit (ca. 12 S.)				
<b>06-V-PBV1S Q</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Grundlagen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen 1 als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-V-PBV1S Q-1	2010-WS	Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen 1 – Grundlagen	V	2	1	max. 10 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)				jährlich, WS
<b>06-V-PBV2S Q</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Grundlagen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen 2 als Schlüsselqualifikation</b>		2	1							
06-V-PBV2S Q-1	2010-WS	Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen 2 – Phänomene und Erklärungen	V	2	1	max. 10 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS
<b>06-I-FB-AnwD</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik D</b>		3	1							
06-I-FB-AnwD-1	2009-WS	Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik D	S	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 <sup>1</sup>	B/NB	a) Klausur, 45 Min. oder b) Referat/ Seminargestaltung/ Präsentation mit Ausarbeitung, 15-20 Min. + 5 Seiten oder c) Referat/ Seminargestaltung/ Präsentation ohne Ausarbeitung, 30-45 Min. oder d) mündliche Einzelprüfung, 10 Min. oder				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								e) mündliche Gruppenprüfung, 60 Min, 6 Personen oder f) Hausarbeit, ca. 10 Seiten				
<b>06-G-Schwerb</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Pädagogische und didaktische Erfordernisse bei Menschen mit intensivem Förderbedarf</b>		4	1							
06-G-Schwerb-1	2009-WS	Ausgewählte Aspekte intensiven Förderbedarfs	S	4	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 10 <sup>1</sup>	NUM	a) Klausur, ca. 60 Minuten, oder b) Referat, ca. 20-40 Minuten, oder c) Referat mit Ausarbeitung, ca. 20 Minuten und ca. 10 Seiten (Gewichtung 1:2, beide Teile mindestens ausreichend), oder d) Referat und Klausur, ca. 20 Minuten und ca. 30 Minuten, oder e) Mündliche Einzelprüfung, ca. 15 Minuten oder f) Mündliche Gruppenprüfung, ca. 60 Minuten (4 Personen), oder g) Hausarbeit ca. 10-15 Seiten				
<b>06-I-FB-BerD</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik D</b>		3	1							
06-I-FB-	2009-WS	Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik D	S	3	1	Gilt nur für ASQ-	B/NB	a) Klausur, 45 Min. oder b) Referat/ Seminargestaltung/ Präsentation mit				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
BerD-1						Pool: 15 <sup>1</sup>		Ausarbeitung, 15-20 Min. + 5 Seiten oder c) Referat/ Seminargestaltung/ Präsentation ohne Ausarbeitung, 30-45 Min. oder d) mündliche Einzelprüfung, 10 Min. oder e) mündliche Gruppenprüfung, 60 Min, 6 Personen oder f) Hausarbeit, ca. 10 Seiten				
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Platzvergabe erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los.										
<b>Fakultät für Biologie</b>												
<b>07-3A3OE</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Ökologie der Tiere und Pflanzen</b>		6	1							
07-3A3OE-1T	2010-WS	Tierökologie	V,Ü	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 45 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme an den Übungen sowie das Bestehen dort gestellter Übungsarbeiten (wie zu Veranstaltungsbeginn angekündigt).	jährlich, WS
07-3A3OE-2P	2010-WS	Pflanzenökologie	V,Ü	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 45 Min.)			VL: regelmäßige Teilnahme an den Übungen sowie das Bestehen dort gestellter	jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
											Übungsarbeiten (wie zu Veranstaltungsbeginn angekündigt).	
<b>07-ASQ-GTB</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Grundlagen und Trends Biotechnologie /Biowissenschaften (für Studierende außerhalb der Biowissenschaften)</b>		3	1							
07-ASQ-GTB-1	2011-SS	Grundlagen und Trends Biotechnologie /Biowissenschaften (für Studierende außerhalb der Biowissenschaften)	S	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: min. 7, max. 50 (Los)	B/NB	Referat, ca.10 – 15 min	Deutsch oder Englisch			Jährlich, SS
		Das Modul 07-ASQ-GTB kann nicht von Studierenden folgender Studienfächer belegt werden: Bachelor Biologie (B.Sc. mit 180 ECTS), Bachelor Biomedizin (B.Sc. mit 180 ECTS) und Bachelor Biochemie (B.Sc. mit 180 ECTS).										
<b>Fakultät für Chemie und Pharmazie</b>												
<b>08-AC-ASQ1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Allgemeine und Anorganische Chemie für Hörer aller Fakultäten</b>		3	1							
08-AC-NF-1	2010-WS	Allgemeine und Anorganische Chemie für Studierende der Medizin, Zahnmedizin und Biologie	V	3	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Auch für Hörer anderer Fakultäten
<b>08-CM1</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Chemie für Studierende der Mathematik und anderer Fächer</b>		6	1							
08-CM1-1	2011-WS	Grundlagen der Allgemeinen und Anorganischen Chemie für Studierende der Mathematik und anderer Fächer	V	6	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)				Jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>08-OC-ASQ1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Organische Chemie für Hörer aller Fakultäten</b>		3	1							
08-IOC-1	2010-WS	Organische Chemie für Studierende der Medizin, Biomedizin, Zahnmedizin, Ingenieur- und Naturwissenschaften	V	3	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>08-OC1</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Organische Chemie 1</b>		5	1							
08-OC1	2009-WS	Organische Chemie 1	V,Ü	5	1		NUM	a) Eine bis drei Klausuren (eine Klausur ca. 90 Min., zwei Klausuren je ca. 60 oder ca. 90 Min., drei Klausuren je ca. 60 Min.) oder b) mündl. Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) mündl. Gruppenprüfung (2 Prüflinge, insgesamt ca. 30 Min.)			<sup>1)</sup>	Jährlich, SS
<b>08-PC-ASQ1</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Physikalische Chemie für Hörer aller Fakultäten</b>		4	1							
08-PC-Bio-1	2010-WS	Thermodynamik, Kinetik, Elektrochemie für Studierende der Biologie und Lebensmittelchemie	V,Ü	4	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Auch für Hörer anderer Fakultäten Jährlich,

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
												WS
Anmerkungen		<p><sup>1)</sup> Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist das korrekte Lösen von Aufgaben in den jeweiligen Übungen wie zu Veranstaltungsbeginn angekündigt (in der Regel 70% der gestellten Aufgaben) sowie die regelmäßige Teilnahme an den Übungen (in der Regel maximal zweimaliges unentschuldigtes Fehlen).</p> <p>Die Module der Fakultät für Chemie und Pharmazie im ASQ-Pool können von Studierenden folgender Studienfächer nicht im Studienbereich „allgemeine Schlüsselqualifikationen“ belegt werden: Bachelor Chemie (B.Sc. mit 180 ECTS), Bachelor Lebensmittelchemie (B.Sc. mit 180 ECTS), Bachelor Technologie der Funktionswerkstoffe (B.Sc. mit 180 ECTS), Bachelor Funktionswerkstoffe (B.Sc. mit 180 ECTS), Bachelor Biochemie (B.Sc. mit 180 ECTS).</p> <p>Gilt für alle Module der Fakultät für Chemie und Pharmazie im ASQ-Pool: Wurden diese Module (bzw. dahin enthaltene Teilmodule/Veranstaltungen) bereits im Pflicht-/Wahlpflichtbereich belegt, können sie nicht im Bereich der allgemeinen Schlüsselqualifikationen berücksichtigt werden.</p>										
<b>Fakultät für Mathematik und Informatik</b>												
<b>Mathematik</b>												
10-M-MAF1	2010-WS	Mathematik 1 für Studierende aller Fakultäten		10	1							
10-M-MAF1	2010-WS	Mathematik 1 für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	10	1		B/NB	<sup>1</sup>	Deutsch <sup>3</sup>		VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS TN: ca. 30
Anmerkungen		<p><sup>1</sup>: Klausur (Dauer ca. 90 Min.) oder mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder mündliche Gruppenprüfung mit zwei Personen (ca. 30 Min.).</p> <p><sup>2</sup>: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung sind Studienleistungen in den Prüfungen. Art und Umfang wird vom Dozenten bzw. der Dozentin zu Veranstaltungsbeginn angekündigt.</p> <p><sup>3</sup>: mit Einverständnis des Prüfers bzw. der Prüferin auch Englisch</p>										
<b>Informatik</b>												
10-I-EID	2010-WS	Einführung in die Informationsdarstellung für Studierende aller Fakultäten		2	1							
10-I-EID-1	2010-WS	Einführung in die Informationsdarstellung für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	2	1	max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 15-20 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
10-I-EDB	2010-WS	Einführung in Datenbanken für Studierende aller Fakultäten		2	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
10-I-EDB-1	2010-WS	Einführung in Datenbanken für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	2	1	max.50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 15-20 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
<b>10-I-EPRO</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in die Programmierung für Studierende aller Fakultäten</b>		4	1							
10-I-EPRO-1	2010-WS	Einführung in die Programmierung für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	4	1	max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 30-40 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
<b>10-I-ERB</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Einführung in Rechnerstrukturen und Betriebssysteme für Studierende aller Fakultäten</b>		2	1							
10-I-ERB-1	2010-WS	Einführung in Rechnerstrukturen und Betriebssysteme für Studierende aller Fakultäten	V,Ü	2	1	max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	Klausur (ca. 15-20 Minuten)			VL: <sup>2</sup>	jährlich, WS
<b>10-I-TFEL</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Entwicklung von Trainingsfällen für E-Learning-Kurse</b>		2	1							
10-I-TFEL-1	2010-WS	Entwicklung von Trainingsfällen für E-Learning-Kurse	P	2	1	max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Lösen von Projektaufgaben	Deutsch oder Englisch		Prüfungsturnus: jährlich	jährlich
Anmerkungen		<sup>1</sup> Die Teilnehmerauswahl erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. <sup>2</sup> Voraussetzung für Klausurteilnahme ist die Lösung von Übungsaufgaben wie zu Veranstaltungsbeginn angegeben.										
<b>Fakultät für Physik und Astronomie</b>												
<b>11-A1</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Computational Physics</b>		6	1							
11-A1-1	2009-WS	Computational Physics	V+Ü	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			Siehe Anmerkungen (2) und (3)	Jährlich, WS
<b>11-A2</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Elektronik</b>		6	1							
11-A2-1	2009-WS	Elektronik	V+Ü	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool:	NUM	Klausur (ca. 90 Min.)			Siehe Anmerkungen (2) und (3)	Jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
						15 (Los)						
<b>11-A3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Labor- und Messtechnik</b>		6	1							
11-A3-1	2007-WS	Labor- und Messtechnik	V+Ü	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			VL: erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten, siehe Anmerkung (2)	Jährlich, WS
<b>11-A4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Astrophysik</b>		6	1							
11-A4-1	2007-WS	Astrophysik	V+S	6	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			VL: erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten, siehe Anmerkung (2)	
<b>11-EFNF</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Einführung in die Physik für Studierende eines physikfernen Nebenfachs</b>		7	2							
11-EFNF-1	2007-WS	Einführung in die Physik 1 und 2 für Studierende eines physikfernen Nebenfachs	V+V	7	2	Gilt nur für ASQ-Pool: 10 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 Min.)				
<b>11-EIN</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Einführung in die Nanowissenschaften</b>		6	2							
11-EIN-1	2009-WS	Einführung in die Nanowissenschaften	V+S	6	2	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	NUM	Klausur (ca. 120 min.)			siehe Anmerkung (2)	

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>11-FFI</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Fit for Industry</b>		3	1							
11-FFI-1	2009-WS	Fit for Industry	V+R	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 10 (Los)	B/NB	a) (Klausur ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung (ca. 20 Min. pro Person) oder c) Projektbericht (ca. 8-10 Seiten) oder d) Referat/Seminarvortrag (ca. 30 Min.)			Siehe Anmerkungen (2) und (3)	Jährlich, SS
<b>11-P-FR</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Auswertung von Messungen und Fehlerrechnung</b>		2	1							
11-P-FR-1	2009-WS	Auswertung von Messungen und Fehlerrechnung	V+T	2	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	B/NB	Klausur (ca. 90 Min.)				Jährlich, WS
<b>11-P-MR</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Mathematische Rechenmethoden Physik</b>		6	2							
11-P-E-MR-1	2009-WS	Mathematische Rechenmethoden Physik 1	V+Ü	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	B/NB	Regelfall: Übungsaufgaben oder Vortrag (ca. 15 min.). Oder: Klausur (ca. 60 Min.)			Siehe Anmerkungen (2) und (3)	Jährlich, WS
11-P-E-MR-2	2009-WS	Mathematische Rechenmethoden Physik 2	V+Ü	3	1	Gilt nur für ASQ-Pool: 15 (Los)	B/NB	Regelfall: Übungsaufgaben oder Vortrag (ca. 15 min.). Oder: Klausur (ca. 60 Min.)			Siehe Anmerkungen (2) und (3)	Jährlich, SS
<b>11-PFNF</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Physikalisches Nebenfachpraktikum für Studierende eines physikfernen Nebenfachs</b>		3	1							
11-	2007-WS	Physikalisches Praktikum 1 für Stu-	P	3	1	Gilt nur	B/NB	a) mündlicher Test ca. 15				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
PFNF-1		dierende eines physikfernen Nebenfachs				für ASQ-Pool: 10 (Los)		min. während des Versuchs und b) Klausur ca. 90 min				
Anmerkungen	<p>Gilt für alle Module der Fakultät für Physik und Astronomie: Die Module können im Bereich der allgemeinen Schlüsselqualifikationen <b>nicht</b> von Studierenden folgender Studienfächer belegt werden, soweit in deren Fachspezifischen Bestimmungen nichts Abweichendes geregelt ist: Ba Physik 180, Ba Physik Nebenfach 60, Ba Nanostrukturtechnik, Ba Biologie, Ba Informatik, Ba Mathematik, Ba Wirtschaftsmathematik, Ba Computational Mathematics, Ba Mathematische Physik, Ba Chemie, Ba Biochemie, Ba Lebensmittelchemie, Ba Technologie der Funktionswerkstoffe, Ba Luft- und Raumfahrtinformatik, Ba Biomedizin.</p> <p>(1) Veranstaltungsanmeldung zu Vorlesungsbeginn via SB@Home oder wie vom Dozenten bzw. der Dozentin angekündigt zu den angegebenen Anmeldefristen erforderlich.</p> <p>(2) Die Teilnahme an der Prüfung setzt das Erbringen von Prüfungsvorleistungen voraus. Details werden vom Dozenten bzw. von der Dozentin zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben. Die Veranstaltungsanmeldung wird als Willenskundgebung zur Teilnahme an der Prüfung gewertet. Wurden im Semesterverlauf die geforderten Prüfungsvorleistungen erbracht, so vollzieht der Dozent bzw. die Dozentin die Prüfungsanmeldung. Die erbrachten Prüfungsvorleistungen erlauben die Prüfungsteilnahme im aktuellen Semester sowie in der Prüfung des Folgesemesters. Für eine Prüfungsteilnahme zu einem späteren Zeitpunkt sind die Prüfungsvorleistungen erneut zu erbringen.</p> <p>(3) Der Prüfungsturnus der Teilmodule hängt von der Prüfungsart ab und wird in geeigneter Form unter Beachtung des § 32 Abs. 3 ASPO 2009 bekanntgegeben.</p>											
<b>Fakultät für Wirtschaftswissenschaften</b>												
12-NW-EBWL	2011-SS	<b>Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen</b>		5	1							
12-NW-EBWL-1	2011-SS	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen	V,Ü	5	1	max. 200 (Los)	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
12-NW-EVWL	2011-SS	<b>Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen</b>		5	1							
12-NW-EVWL-1	2011-SS	Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler/-innen	V,Ü	5	1	max. 200 (Los)	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
12-NF-Mak	2010-WS	<b>Makroökonomik für Nebenfächler/-innen</b>		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
12-NF-Mak-1	2010-WS	Makroökonomik für Nebenfächler/-innen	V, Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, WS
<b>12-NF-Mik</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mikroökonomik für Nebenfächler/-innen</b>		5	1							
12-NF-Mik-1	2010-WS	Mikroökonomik für Nebenfächler/-innen	V, Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS
Anmerkung	Die Module 12-NW-EBWL, 12-NW-EVWL, 12-NF-Mak und 12-NF-Mik können nicht von Studierenden folgender Studienfächer belegt werden: Bachelor Wirtschaftswissenschaft (B.Sc. mit 180 ECTS), Bachelor Wirtschaftsinformatik (B.Sc. mit 180 ECTS) und Bachelor Wirtschaftsmathematik (B.Sc. mit 180 ECTS). Die Module 12-NF-Mak und 12-NF-Mik können außerdem nicht von Studierenden des Bachelor Nebenfaches Wirtschaftswissenschaften (B.Sc. mit 60 ECTS) belegt werden.											
Angebot der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“												
<b>12-EinCCM</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Cross-Cultural Management 1 – Introduction to Cross-Cultural Management</b>		5	1							
12-EinCCM-1	2009-SS	Cross-Cultural Management 1 – Introduction to Cross-Cultural Management	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Sprache der LV: Englisch
<b>12-VerCCM</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Cross-Cultural Management 2 – Leading across Cultures</b>		5	1							
12-VerCCM-1	2009-SS	Cross-Cultural Management 2 – Leading across Cultures	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				Sprache der LV: Englisch
<b>12-EinGS</b>	<b>2008-WS</b>	<b>Einführung in globale Systeme und interkulturelle Kompetenz – wirtschaftliche Aspekte der Globalisierung</b>		5	1							
12-EinGS-1	2008-WS	Einführung in globale Systeme und interkulturelle Kompetenz – wirtschaftliche Aspekte der Globalisierung	S	5	1	max. 20 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>12-IKG</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Interkulturelle Kompetenz im Ge-</b>		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
		<b>schäftsleben</b>										
12-IKG-1	2009-SS	Interkulturelle Kompetenz im Geschäftsleben	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>12-IM1</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Interkulturelles Management I</b>		5	1							
12-IM1-1	2009-SS	Interkulturelles Management I	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				
<b>12-IM2</b>	<b>2009-SS</b>	<b>Interkulturelles Management II</b>		5	1							
12-IM2-1	2009-SS	Interkulturelles Management II	S	5	1	max. 10 <sup>1</sup>	NUM	Hausarbeit (20 – 25 S.)				
<b>12-WSI</b>	<b>2009-WS</b>	<b>Wirtschaftsstandort Indien</b>		5	1							
12-WSI-1	2009-WS	Wirtschaftsstandort Indien	S	5	1	max. 30 <sup>1</sup>	NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) + schriftliche Ausarbeitung (ca. 15 – 20 S.); Gewichtung 1:2				
Anmerkungen	<sup>1</sup> 1. Quote (50%): Summe der bisher erreichten ECTS-Punkte, bei Gleichrang Auswahl per Los. 2. Quote (25%): Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang Auswahl per Los. 3. Quote (25%): Auswahl per Los. Dabei werden zunächst Bewerber bzw. Bewerberinnen berücksichtigt, welche bereits mindestens ein Teilmodul des betreffenden Moduls bestanden haben. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.											
<b>Servicezentrum Forschung und Technologietransfer</b>												
<b>33-SFT-UK</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Unternehmerische Kompetenz</b>		3	1							
33-SFT-UK-1	2012-SS	Unternehmerische Kompetenz	V	3	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)				jährlich, SS
<b>33-SFT-GI</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Entwicklung und Bewertung von Geschäftsideen</b>		2	1							
33-	2012-SS	Entwicklung und Bewertung von	S	2	1		B/NB	Anfertigung einer Ideen-				jährlich,

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
SFT-GI-1		Geschäftsideen						skizze (ca. 5 S.) und mündliche Präsentation (ca. 15 Min.)				SS
<b>Career Service</b>												
<b>38-CS-5EB</b>	<b>2010-WS</b>	<b>5 Euro Business</b>	6		1							
38-CS-5EB-1	2010-WS	5 Euro Business	R	6	1	Min. 12, max. 30 <sup>1</sup>	B/NB	Anfertigung eines Geschäftsberichts (ca. 8 Seiten+Anlagen) und Gestaltung eines Info-Standes (Stell-tisch+Stellwand) und Präsentation (ca. 5 Min.)			Prüfungsturnus: in der Regel jährlich, WS	i.d.R. jährlich, WS
<b>38-CS-FJ</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Einstieg in den Fachjournalismus</b>		1	1							
38-CS-FJ-1	2012-SS	Einstieg in den Fachjournalismus	Ü	1	1	max. 20 <sup>2</sup>	B/NB	Portfolio (ca. 5 Seiten), zusätzlich in digitaler Form			Prüfungsturnus: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>38-CS-PBG</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Profilbildung und Bewerbungstraining für Studierende der Geisteswissenschaften</b>		3	1							
38-CS-PBG-1	2010-SS	Profilbildung und Bewerbungstraining	Ü	3	1	max. 15 <sup>3</sup>	B/NB	Portfolio (ca. 5 Seiten)				
<b>38-CS-Praes</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Präsentationstraining</b>		3	1							
38-CS-Praes-1	2012-SS	Präsentationstraining	Ü	3	1	max. 12 <sup>4</sup>	B/NB	Präsentation (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 Seiten)				
<b>38-CS-PrM</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Praktikum Marketing im Career Service</b>		5	1							
38-CS-	2011-WS	Praktikum Marketing im Career Ser-	P	5	1	max. 8 <sup>5</sup>	B/NB	Praktikumsbericht (ca. 10				i.d.R.

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
PrM-1		vice						Seiten) mit Dokumentation der Arbeit				jährlich, WS
Anmerkungen	<sup>1</sup> Die Auswahl erfolgt per Los. <sup>2</sup> Vorrangig für Studierende der Geistes-, Sozial- und Naturwissenschaften. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt. <sup>3</sup> Vorrangig für Studierende der Geisteswissenschaften. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt. <sup>4</sup> Auswahl nach Studienfortschritt, bei Gleichrang nach Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt. <sup>5</sup> Auswahl in der Regel nach Studienfortschritt, bei Gleichrang nach Los. Für nachträglich frei werdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.											
<b>Universitätsbibliothek</b>												
<b>41-IK-NW1</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften</b>		2	1							
41-IK-NW1-1	2010-SS	Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften	Ü	2	1	min. 5, max. 50 <sup>1</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
<b>41-IK-SW1</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften</b>		2	1							
41-IK-SW1-1	2010-SS	Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	Ü	2	1	min. 5, max. 50 <sup>2</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				
<b>41-IK-GW1</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften</b>		2	1							
41-IK-GW1-1	2010-SS	Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften	Ü	2	1	min. 5, max. 50 <sup>3</sup>	B/NB	<sup>4</sup>				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
Anmerkungen		<p><sup>1</sup> Zur Auswahl der Teilnahmeberechtigten: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Naturwissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.</p> <p><sup>2</sup> Zur Auswahl der Teilnahmeberechtigten: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.</p> <p><sup>3</sup> Zur Auswahl der Teilnahmeberechtigten: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Geisteswissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.</p> <p><sup>4</sup> a) Klausur (ca. 60 Min.) oder  b) Erstellen und Vortragen einer Präsentation (ca. 10 Min. oder ca. 5 Min. und schriftlich ca. 1 DIN A4-Seite) oder  c) Bearbeiten von Übungsaufgaben wie prakt. Rechercheübungen in verschiedenen Datenbanken oder Katalogen oder ähnlichen Informationsmitteln wie Fachportalen oder Literaturverwaltungsprogrammen (ca. 10) oder  d) Referat (ca. 20 – 30 Min.) oder  e) Erstellen und Vortragen einer Präsentation und Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 5 Min. und ca. 5 Aufgaben) oder  f) Referat und Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 10 – 15 Min. und ca. 5 Aufgaben).</p>										
<b>Zentrum für Mediendidaktik</b>												
42-ZfM-CoPrä-B	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Basiskurs)		3	1							
42-ZfM-CoPrä-B-1	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Basiskurs)	S	3	1	Max. 15 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (20 bis 30 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
42-ZfM-CoPrä-E	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Erweiterungskurs)		4	1							
42-ZfM-CoPrä-	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 15 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (30 bis 40 Min.) inkl. schriftlicher Ausar-				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
E-1								beitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-CoPrä-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Computergestütztes Präsentieren (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-CoPrä-I-1	2010-SS	Computergestütztes Präsentieren (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 15 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (ca. 60 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-EIGra-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Elektronisches Grafikdesign (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-EIGra-B-1	2010-SS	Elektronisches Grafikdesign (Basiskurs)	S	3	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (20 bis 30 Min.)				
<b>42-ZfM-EIGra-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Elektronisches Grafikdesign (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-EIGra-E-1	2010-SS	Elektronisches Grafikdesign (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (30 bis 40 Min.)				
<b>42-ZfM-EIGra-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Elektronisches Grafikdesign (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-EIGra-I-1	2010-SS	Elektronisches Grafikdesign (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 60 Min.)				
<b>42-ZfM-FiWi-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Filmwissenschaft (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-FiWi-B-	2010-SS	Filmwissenschaft (Basiskurs)	S	3	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (20 bis 30 Min.) inkl. schriftlicher Ausar-				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
1								beutung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-FiWi-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Filmwissenschaft (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-FiWi-E-1	2010-SS	Filmwissenschaft (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (30 bis 40 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-FiWi-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Filmwissenschaft (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-FiWi-I-1	2010-SS	Filmwissenschaft (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (ca. 60 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-HöSp W-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Hörspiel-Workshop (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-HöSpW-B-1	2010-SS	Hörspiel-Workshop (Basiskurs)	S	3	1	Max. 16 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 20 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-HöSp W-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Hörspiel-Workshop (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-HöSpW-E-1	2010-SS	Hörspiel-Workshop (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 16 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 30 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-HöSp W-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Hörspiel-Workshop (Intensivkurs)</b>		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-ZfM-HöSpW-I-1	2010-SS	Hörspiel-Workshop (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 16 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 50 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Me-Kom-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienkompetenz (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-Me-Kom-B-1	2010-SS	Medienkompetenz (Basiskurs)	S	3	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (20 bis 30 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Me-Kom-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienkompetenz (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-Me-Kom-E-1	2010-SS	Medienkompetenz (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (30 bis 40 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Me-Kom-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienkompetenz (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-Me-Kom-I-1	2010-SS	Medienkompetenz (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (ca. 60 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-MePsy-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienpsychologie (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-	2010-SS	Medienpsychologie (Basiskurs)	S	3	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (20 bis 30 Min.)				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
MePsy-B-1								inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-MePsy-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienpsychologie (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-MePsy-E-1	2010-SS	Medienpsychologie (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (30 bis 40 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-MePsy-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Medienpsychologie (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-MePsy-I-1	2010-SS	Medienpsychologie (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 20 <sup>1</sup>	B/NB	Referat (ca. 60 Min.) inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Podca-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Podcasting (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-Podca-B-1	2010-SS	Podcasting (Basiskurs)	S	3	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 20 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Podca-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Podcasting (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-Podca-E-1	2010-SS	Podcasting (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 30 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Podcasting (Intensivkurs)</b>		5	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>ZfM-Podca-I</b>												
42-ZfM-Podca-I-1	2010-SS	Podcasting (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 50 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Sound-B</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Klanglandschaften – Soundscapes (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-Sound-B-1	2011-WS	Klanglandschaften – Soundscapes (Basiskurs)	S	3	1	Max 12 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 30 Min.)			Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ZfM-Sound-E</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Klanglandschaften – Soundscapes (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-Sound-E-1	2011-WS	Klanglandschaften – Soundscapes (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max 12 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 40 Min.)			Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ZfM-Sound-I</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Klanglandschaften – Soundscapes (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-Sound-I-1	2011-WS	Klanglandschaften – Soundscapes (Intensivkurs)	S	5	1	Max 12 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 50 Min.)			Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>42-ZfM-Stop-Mo-B</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Stop-Motion Filme (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-Stop-Mo-B-1	2010-WS	Stop-Motion Filme (Basiskurs)	S	3	1	Max 14 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 30 Min.)			Prüfungstermin: jährlich, WS	
<b>42-ZfM-Stop-Mo-E</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Stop-Motion Filme (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-Stop-Mo-E-1	2010-WS	Stop-Motion Filme (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max 14 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 40 Min.)			Prüfungstermin: jährlich, WS	
<b>42-ZfM-Stop-Mo-I</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Stop-Motion Filme (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-Stop-Mo-I-1	2010-WS	Stop-Motion Filme (Intensivkurs)	S	5	1	Max 14 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 50 Min.)			Prüfungstermin: jährlich, WS	
<b>42-ZfM-Vi-Work-B</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Video-Workshop (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-Vi-	2010-SS	Video-Workshop (Basiskurs)	S	3	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 20 bis 30 Min.) +				

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
Work-B-1								schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Vi-Work-E</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Video-Workshop (Erweiterungskurs)</b>		4	1							
42-ZfM-Vi-Work-E-1	2010-SS	Video-Workshop (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 30 bis 40 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Vi-Work-I</b>	<b>2010-SS</b>	<b>Video-Workshop (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-Vi-Work-I-1	2010-SS	Video-Workshop (Intensivkurs)	S	5	1	Max. 8 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit inkl. Referat (ca. 40 bis 50 Min.) + schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.)				
<b>42-ZfM-Web-De-B</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Webdesign (Basiskurs)</b>		3	1							
42-ZfM-Web-De-B-1	2010-WS	Webdesign (Basiskurs)	S	3	1	Max 12 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 30 Min.)				
<b>42-ZfM-Web-De-E</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Webdesign (Erweiterungskurs)</b>		4	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-ZfM-Web-De-E-1	2010-WS	Webdesign (Erweiterungskurs)	S	4	1	Max 12 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 40 Min.)				
<b>42-ZfM-Web-De-I</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Webdesign (Intensivkurs)</b>		5	1							
42-ZfM-Web-De-I-1	2010-WS	Webdesign (Intensivkurs)	S	5	1	Max 12 <sup>1</sup>	B/NB	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 Seiten) und anschließender Präsentation (ca. 50 Min.)				
Anmerkungen	<sup>1</sup> TN-Auswahlverfahren für alle Teilmodule des Zentrums für Mediendidaktik. Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den letzten beiden Semestern bewerben. Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.											
<b>Zentrum für Sprachen</b>												
<b>42-ENG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-ENG1-3	2007-WS	Englisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	2	Englisch	Einstufungstest		
<b>42-FRG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Grundstufe 1</b>		10	1-3							
42-FRG1-1	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Französisch			
42-FRG1-2	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRG1-1 oder Einstufungstest		

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-FRG1-3	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	<sup>3</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-FRG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Grundstufe 2</b>		7	1-2							
42-FRG1-2	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRG1-1 oder Einstufungstest		
42-FRG1-3	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-FRG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-FRG1-3	2007-WS	Französisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-ITG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Italienisch Grundstufe 1</b>		10	1-3							
42-ITG1-1	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch			
42-ITG1-2	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1-1 oder Einstufungstest		
42-ITG1-3	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-ITG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Italienisch Grundstufe 2</b>		7	1-2							
42-ITG1-2	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	<sup>1</sup>	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1-1 oder Einstufungstest		

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-ITG1-3	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-ITG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Italienisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-ITG1-3	2007-WS	Italienisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-SPG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Grundstufe 1</b>		10	1-3							
42-SPG1-1	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch			
42-SPG1-2	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-1 oder Einstufungstest		
42-SPG1-3	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-SPG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Grundstufe 2</b>		7	1-2							
42-SPG1-2	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-1 oder Einstufungstest		
42-SPG1-3	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-SPG3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Grundstufe 3</b>		4	1							
42-SPG1-	2007-WS	Spanisch Grundstufe 1-3	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1-2 oder Einstu-		

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
3										fungstest		
<b>42-SEG1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Schwedisch Grundstufe 1</b>		8	1-3							
42-SEG1-1	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-1	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch			
42-SEG1-2	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch	42-SEG1-1 oder Einstufungstest		
42-SEG1-3	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-3	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch	42-SEG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-SEG2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Schwedisch Grundstufe 2</b>		5	1-2							
42-SEG1-2	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-2	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch	42-SEG1-1 oder Einstufungstest		
42-SEG1-3	2007-WS	Schwedisch Grundstufe 1-3	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Schwedisch	42-SEG1-2 oder Einstufungstest		
<b>42-ENM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Englisch 1</b>		4	1							
42-ENM-1	2007-WS	Englisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENG3 oder Einstufungstest		
<b>42-ENM2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Englisch 2</b>		2	1							
42-ENM2-1	2010-WS	Englisch Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Englisch 3</b>	Ü	2	1		NUM					

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>ENM3</b>												
42-ENM3-1	2010-WS	Englisch Sprachliche Fertigkeiten B		2	1	1		2	Englisch	42-ENM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-ENM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Englisch 4</b>		2	1							
42-ENM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Englisch	Ü	2	1	1	NUM	2	Englisch	42-ENM1 oder Einstufungstest		
<b>42-FRM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 1</b>		4	1							
42-FRM1-1	2007-WS	Französisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	2	Französisch	42-FRG1, oder 42-FRG2 oder 42-FRG3 oder Einstufungstest		
<b>42-FRM2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 2</b>		2	1							
42-FRM2-1	2010-WS	Französische Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	1	NUM	2	Französisch	42-FRM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-FRM3</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 3</b>		2	1							
42-FRM3-1	2010-WS	Französische Sprachliche Fertigkeiten B	Ü	2	1	1	NUM	2	Französisch	42-FRM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-FRM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Französisch 4</b>		2	1							
42-FRM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Französisch	Ü	2	1	1	NUM	2	Französisch	42-FRM1 oder Einstufungstest		

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>42-ITM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 1</b>		4	1							
42-ITM1-1	2007-WS	Italienisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITG1 oder 42-ITG2 oder 42-ITG3 oder Einstufungstest		
<b>42-ITM2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 2</b>		2	1							
42-ITM2-1	2007-WS	Italienisch Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ITM3</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 3</b>		2	1							
42-ITM3-1	2007-WS	Italienisch Sprachliche Fertigkeiten B	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-ITM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Italienisch 4</b>		2	1							
42-ITM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Italienisch	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Italienisch	42-ITM1 oder Einstufungstest		
<b>42-SPM1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 1</b>		4	1							
42-SPM1-1	2007-WS	Spanisch Aufbaukurs	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPG1 od. 42-SPG2 od. 42-SPG3 oder Einstufungstest		
<b>42-SPM2</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 2</b>		2	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-SPM2-1	2010-WS	Spanisch Sprachliche Fertigkeiten A	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-SPM3</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 3</b>		2	1							
42-SPM3-1	2010-WS	Spanisch Sprachliche Fertigkeiten B	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM1 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-SPM4</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Mittelstufe Spanisch 4</b>		2	1							
42-SPM4-1	2007-WS	Akademische Fertigkeiten in Spanisch	Ü	2	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM1 oder Einstufungstest		
<b>42-ENO-IK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz</b>		3	1							
42-ENO-IK-1	2007-WS	Englisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest		
<b>42-ENO-LK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe Landeskunde</b>		3	1						Voraussetzung: ENM2, ENM3, ENM4 oder Einstufungstest	
42-ENO-LK-1	2007-WS	Englisch Oberstufe Landeskunde	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest		
<b>42-</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Wirt-</b>		4	1				Englisch			

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>ENO-W1</b>		<b>schaft 1</b>										
42-ENO-W1-1	2007-WS	Englisch für die Wirtschaft A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ENO-W2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Wirtschaft 2</b>		4	1							
42-ENO-W2-1	2007-WS	Englisch für die Wirtschaft B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-ENO-NW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Naturwissenschaften 1</b>		4	1							
42-ENO-NW1-1	2007-WS	Englisch für die Naturwissenschaften A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ENO-NW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Naturwissenschaften 2</b>	Ü	4	1		NUM					
42-ENO-NW2-1	2007-WS	Englisch für die Naturwissenschaften B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
										fungstest		
<b>42-ENO-GW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 1</b>		4	1							
42-ENO-GW1-1	2007-WS	Englisch für die Geisteswissenschaften A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungsturnus: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-ENO-GW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Englisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 2</b>		4	1							
42-ENO-GW2-1	2007-WS	Englisch für die Geisteswissenschaften B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Englisch	42-ENM2 od. 42-ENM3 od. 42-ENM4 od. Einstufungstest	Prüfungsturnus: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-FRO-IK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz</b>		3	1							
42-FRO-IK-1	2007-WS	Französisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest		
<b>42-FRO-LK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe Landeskunde</b>		3	1							
42-FRO-LK-1	2007-WS	Französisch Oberstufe Landeskunde	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4		

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
										oder Einstufungstest		
<b>42-FRO-W1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Wirtschaft 1</b>		4	1							
42-FRO-W1-1	2007-WS	Französisch für die Wirtschaft A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-FRO-W2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Wirtschaft 2</b>		4	1							
42-FRO-W2-1	2007-WS	Französisch für die Wirtschaft B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-FRO-GW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 1</b>		4	1							
42-FRO-GW1-1	2007-WS	Französisch für die Geisteswissenschaften A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-FRO-GW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Französisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 2</b>		4	1							
42-FRO-	2007-WS	Französisch für die Geisteswissenschaften B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Französisch	42-FRM2 od. 42-	Prüfungstermin: jährlich,	jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
GW2-1										FRM3 od. 42-FRM4 oder Einstufungstest	SS	
<b>42-SPO- IK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz</b>		3	1							
42-SPO- IK-1	2007-WS	Spanisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest		
<b>42-SPO- LK</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe Landeskunde</b>		3	1							
42-SPO- LK-1	2007-WS	Spanisch Oberstufe Landeskunde	Ü	3	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest		
<b>42-SPO- W1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe für die Wirtschaft 1</b>		4	1							
42-SPO- W1-1	2007-WS	Spanisch für die Wirtschaft A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-SPO- W2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe für die Wirtschaft 2</b>		4	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
42-SPO-W2-1	2007-WS	Spanisch für die Wirtschaft B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
<b>42-SPO-GW1</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 1</b>		4	1							
42-SPO-GW1-1	2007-WS	Spanisch für die Geisteswissenschaften A	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, WS	jährlich, WS
<b>42-SPO-GW2</b>	<b>2007-WS</b>	<b>Spanisch Oberstufe für die Geisteswissenschaften 2</b>		4	1							
42-SPO-GW2-1	2007-WS	Spanisch für die Geisteswissenschaften B	Ü	4	1	1	NUM	<sup>2</sup>	Spanisch	42-SPM2 od. 42-SPM3 od. 42-SPM4 oder Einstufungstest	Prüfungstermin: jährlich, SS	jährlich, SS
Anmerkungen	<sup>1</sup> min. 5, max. 25 (Los) <sup>2</sup> <b>Option 1:</b> eine schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 90 Min.) mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder <b>Option 2:</b> eine mündliche Teilleistung (ca. 10 Min.) sowie schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 60-90 Min.) mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder <b>Option 3:</b> 2 bis 4 mündliche (Gesamtumfang: ca. 30-60 Min.) sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen (Gesamtumfang: ca.10-15 S.) Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1 Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.											
<b>Zentrum für Lehrerbildung</b>												
43-LA-	2012-SS	Aktive Sprachkompetenz Englisch		2	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
actspe ak												
43-LA-actspeak-1	2012-SS	Aktive Sprachkompetenz Englisch	S	2	1	12 <sup>1</sup>	B/NB	Präsentationen (ca. 3 Einzelbeiträge von ca. 10 Min.)	Englisch			
<b>43-LA-IntSkills-PDSp</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Intercultural and interpersonal Skills – when Presenting and Delivering Speeches</b>		2	1							
43-LA-IntSkills-PDSp-1	2012-SS	Intercultural and interpersonal Skills – when Presenting and Delivering Speeches	S	2	1	12 <sup>1</sup>	B/NB	a) Schriftliche Ausarbeitung eines Stundenentwurfs (max. 5 S.) oder b) Präsentationen (ca. 3 Einzelbeiträge von ca. 10 Min.)	Englisch			
<b>43-LA-IntSkills-PCE</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Intercultural and interpersonal Skills – in Perception, Communication and English</b>		2	1							
43-LA-IntSkills-PCE-1	2012-SS	Intercultural and interpersonal Skills – in Perception, Communication and English	S	2	1	12 <sup>1</sup>	B/NB	a) Schriftliche Ausarbeitung eines Stundenentwurfs (max. 5 S.) oder b) Präsentationen (ca. 3 Einzelbeiträge von ca. 10 Min.)	Englisch			
<b>43-LA-IntSkills-CSCT</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Intercultural and interpersonal Skills – with Creativity and Spontaneity in Communication and Thinking</b>		2	1							
43-LA-IntSkills-CSCT-1	2012-SS	Intercultural and interpersonal Skills – with Creativity and Spontaneity in Communication and Thinking	S	2	1	12 <sup>1</sup>	B/NB	a) Schriftliche Ausarbeitung eines Stundenentwurfs (max. 5 S.) oder b) Präsentationen (ca. 3 Einzelbeiträge von ca. 10 Min.)	Englisch			

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
								Min.)				
<b>43-LA-Intakt-Basis</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Methoden zur Interaktion im Unterricht – Basismodul</b>		2	1							
43-LA-Intakt-Basis-1	2012-SS	Methoden zur Interaktion im Unterricht – Basismodul	S	2	1	12 <sup>1</sup>	B/NB	a) Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 45 Min. und max. 5 S.) oder b) Präsentationen (ca. 3 Einzelbeiträge von ca. 10 Min.)	Deutsch oder Englisch			
<b>43-LA-Intakt-EM-A</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Methoden zur Interaktion im Unterricht – Erweiterungsmodul A</b>		2	1					<b>43-LA-Intakt-Basis</b>		
43-LA-Intakt-EM-A-1	2012-SS	Methoden zur Interaktion im Unterricht – Erweiterungsmodul A	S	2	1	12 <sup>1</sup>	B/NB	a) Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 45 Min. und max. 5 S.) oder b) Präsentationen (ca. 3 Einzelbeiträge von ca. 10 Min.)	Deutsch oder Englisch			
<b>43-LA-Intakt-EM-B</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Methoden zur Interaktion im Unterricht – Erweiterungsmodul B</b>		2	1					<b>43-LA-Intakt-Basis</b>		
43-LA-Intakt-EM-B-1	2012-SS	Methoden zur Interaktion im Unterricht – Erweiterungsmodul B	S	2	1	12 <sup>1</sup>	B/NB	a) Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 45 Min. und max. 5 S.) oder b) Präsentationen (ca. 3 Einzelbeiträge von ca. 10 Min.)	Deutsch oder Englisch			
<b>43-LA-Bild-</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Bildungssysteme im internationalen Vergleich</b>		2	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
<b>SysEx</b>												
43-LA-BildSysEx-1	2012-SS	Bildungssysteme im internationalen Vergleich	S	2	1	15 <sup>1</sup>	B/NB	a) Referat (ca. 20 Min) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder c) Portfolio (Gesamtumfang von 30 Std.)	Deutsch		Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten werden, sofern möglich, mehrere Veranstaltungen parallel als Wahlpflicht durchgeführt. Dabei kann die Teilnehmerzahl ggf. auch auf 20 erhöht werden. Ein Seminar kann durch Entscheidung des Dozenten alternativ durch eine Exkursion ersetzt werden.	Exkursion oder Blockveranstaltung
<b>43-LA-Int-KultK</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Interkulturelle Kompetenz</b>		3	1							
43-LA-Int-KultK-1	2012-SS	Interkulturelle Kompetenz	S	3	1	15 <sup>1</sup>	B/NB	a) Referat (ca. 20 Min) oder b) Hausarbeit (ca. 8 S)	Deutsch			
<b>43-LA-Gender-Diskr</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Auseinandersetzung mit Diskriminierung anhand der Kategorie Geschlecht</b>		2	1							

Kurzbezeichnung	Version	Modul und Teilmodul	Art der LV	ECTS	Dauer (Sem)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen	Bemerkungen zu den LV
43-LA-Gender-Diskr-1	2012-SS	Auseinandersetzung mit Diskriminierung anhand der Kategorie Geschlecht	S	2	1	15 <sup>1</sup>	B/NB	a) Referat (ca. 20 Min) oder b) Hausarbeit (ca. 8 S)	Deutsch			jährlich, WS
<b>43-LA-GenderSex</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Sexuelle Identität und Diskriminierung in gesellschaftlichen Kontexten</b>		2	1							
43-LA-GenderSex-1	2012-SS	Sexuelle Identität und Diskriminierung in gesellschaftlichen Kontexten	S	2	1	15 <sup>1</sup>	B/NB	a) Referat (ca. 20 Min) oder b) Hausarbeit (ca. 8 S)	Deutsch		Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung ist die aktive Teilnahme an der Veranstaltung, wie zu Beginn bekanntgegeben.	
Anmerkungen	<sup>1</sup> Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: 1. Innerhalb des Zulassungsverfahrens erfolgt die Zuweisung der vorhandenen Plätze nach Studienfortschritt (Anzahl an Fachsemestern). Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet das Los. 2. Nachträglich freigewordene Plätze werden im Nachrückverfahren (zwei Fristen) per Losentscheid vergeben.											